Pioneer

AUDIO-/VIDEO-
MEHRKANAL-RECEIVER

VSX-D710S
VSX-D810S

Bedienungsanleitung

WICHTIG

Das Blitzsymbol in einem Dreieckweist den Nutzer darauf hin, dass eine Berührungsgefahr mit nicht isolierten Teilen im Geräteinneren, die einegefährliche Spannung führen, besteht. Die Spannung kann so hoch sein,dass sie die Gefahr eines elektrischen Schlags bei Personen birgt.

ACHTUNG:
UM SICH NICHT DER GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS, AUSZUSETZEN, DÜRFEN SIE NICHT DEN DECKEL (ODER DIE RÜCKSEITE) ENTFERNEN. IM GERÄTEINNEREN BEFINDEN SICH KEINE VOM NUTZER REPARIERBARE TEILE. ÜBERLASSEN SIE REPARATUREN DEM QUALIFIZIERTEN KUNDENDIENST.

Ein Ausrufungszeichen in einemDreieck weist den Nutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanweisungenin den Dokumenten hin, die dem Gerät beiliegen.

H002AGe

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Pioneer-Produkts.
Lesen Sie sich bitte diese Bedienungsanleitung durch. Dann wissen Sie, wie Sie Ihr Gerät richtig bedienen. Bewahren Sie sie an einem sicheren Platz auf, um auch zukünftig nachschlagen zu können.
In manchen Ländern oder Verkaufsgebieten weichen die Ausführungen von Netzstecker oder Netzsteckdose u.U. von den in den Abbildungen gezeigten ab; die Anschluß- und Bedienungsverfahren des Gerätes sind jedoch gleich.

VORSICHT MIT DEM NETZKABEL

Fassen Sie das Netzkabel immer am Stecker. Ziehen Sie nicht am Kabel selbst, und fassen Sie das Netzkabel niemals mit nassen Händen an, da dies einen Kurzschluß oder elektrischen Schlag verursachen kann. Stellen Sie nicht das Gerät, Möbelstücke o.ä. auf das Netzkabel; sehen Sie auch zu, daß es nicht eingeklemmt wird. Machen Sie niemals einen Knoten in das Netzkabel, und binden Sie es nicht mit anderen Kabeln. Das Netzkabel sollte so gelegt werden, daß niemand darauf tritt. Ein beschädigtes Netzkabel kann einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen. Prüfen Sie das Netzkabel von Zeit zu Zeit. Sollte es beschädigt sein, wenden Sie sich an Ihre nächste autorisierte PIONEER-Kundendienststelle oder Ihren Händler, um es zu ersetzen.

WARNUNG: UM EINEN BRAND ODER STROMSCHLAG ZU VERMEIDEN, DIESES GERÄT NICHT REGEN ODER FEUCHTIGKEIT AUSSETZEN.

Dieses Produkt entspricht den Niederspannungsrichtlinien (73/23/EEC), EMV-Richtlinien (89/336/EEC, 92/31/EEC) und den CE-Markierungsrichtlinien (93/68/EEC).

DER EIN/AUS-SCHALTER (■ OFF/ ▂ ON) IST MIT DEN SEKUNKÄRWICKLUNGEN VERBUNDEN UND TRENNT DAHER IN DER BEREITSCHAFTSPOSITION DAS GERÄT NICHT VOM NETZ.

Manufactured under license from Dolby Laboratories. "Dolby", "Pro Logic" and the double-D symbol are trademarks of Dolby Laboratories. Confidential Unpublished Works. © 1992-1997 Dolby Laboratories, Inc. All rights reserved.

„DTS" „ES" und „DTS Digital Surround" sind Warenzeichen von Digital Theater Systems, Inc. Hergestellt unter Lizenz von Digital Theater Systems, Inc.

Falls der Stecker des mitgelieferten Netzkabels nicht in die Netzbuchsen der anzuschließenden Geräte passt, ist er gegen einen geeigneten Typ auszutauschen. Der Austausch eines Netzsteckers bzw. das Anbringen eines Netzsteckers an das Netzkabel dieses Geräts darf nur von qualifiziertem Fachpersonal ausgeführt werden. Der abgetrennte Stecker muss unbedingt entsorgt werden, da bei Anschluss an eine Netzbuchse Stromschlaggefahr droht. **H022AGe**

Pflege und Wartung des Gehäuses

- Wischen Sie Staub und Schmutz mit einem Staubtuch oder einem trockenen Tuch ab.
- Bei starker Verschmutzung des Gehäuses verwenden Sie zur Reinigung ein weiches Tuch, das mit einer milden Spülmittellösung angefeuchtet und dann gut ausgewrungen ist; zum Schluß wischen Sie mit einem trockenen Tuch nach. Verwenden Sie keinesfalls Möbelwachs oder handelsübliche Reinigungsmittel.
- Verwenden Sie keinesfalls chemische Mittel wie Farbverdünner, Waschbenzin zur Reinigung oder Insektenspray in der Nähe des Receivers, da es sonst zur Korrosion der Gehäuseoberfläche kommt.

Inhalt

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Pioneer-Produkts. Lesen Sie sich bitte diese Bedienungsanleitung durch, sodass Sie wissen, wie Sie Ihr Gerät richtig bedienen. Bewahren Sie sie an einem sicheren Platz auf, um auch zukünftig nachschlagen zu können.

01 Inhalt 3

02 Vorinformationen 4

Überprüfen des mitgelieferten Zubehörs 4
Verwenden der Bedienungsanleitung 4
Installation des Receivers 4
Kabelanschlüsse 4
Einlegen der Batterien 4
Betriebsreichweite der Fernbedienung 4

03 Anschluss Ihrer Anlage 5

Audio-/Videokabel 5
Digitale Audiokabel / Optische Kabel 5
Anschluss digitaler Komponenten 5
Anschlussbeispiel mit DVD/LD- oder LD-Player 6
Anschluss von Audiokomponenten 7
Anschluss von DVD 7.1-Kanal-Komponenten (5.1-Kanal beim VSX-D710S) 8
Anschluss von Videokomponenten 9
Anschluss der Radioantennen 10
Anschluss der Lautsprecher (VSX-D710S) 11
Anschluss der Lautsprecher (VSX-D810S) 12
Tipps zur Aufstellung der Lautsprecher 13
Anschluss zusätzlicher Verstärker (nur VSX-D810S) 14

04 Vorbereitungen 15

Surroundklang-Einstellungen 15
Einstellung des Lautstärkepegels jedes Kanals 20

05 Displays & Steuertasten 21

Frontplatte 21
Display 22
Fernbedienung 23

06 Klangbetriebsarten 25

Informationen über Klangbetriebsarten 25
Umschaltung zwischen ANALOG/DIGITAL-Signaleingang 27
Wiedergabe von Signalquellen mit Dolby Digital- oder DTS-Klang 27
Wahl einer Klangbetriebsart 28
ADVANCED THEATER-Betriebsart (DD/DTS-Betriebsart) 28
Surround-Betrieb 28
Wiedergabe eines DVD 5.1-Kanal/7.1-Kanal-Eingangs (5.1-Kanal beim VSX-D710S) 29
MIDNIGHT-Betriebart 29
Wiedergabe anderer Signalquellen 29

07 Nutzung des Tuners 30

Einstellung eines Senders 30
Direkte Senderwahl 31
Speichern von Sendern 31
Benennung gespeicherter Sender 32
Aufruf gespeicherter Sender 32
Einleitung zu RDS & EON 33
Suche nach RDS-Programmen 34
Einstellung von EON (nur Frontplatte) 35

08 Aufnahme 36

Aufnahme von Audio oder Video 36
MONITOR-Aufnahme 36
Digitalaufnahme 36

09 Ansteuerung anderer Systemkomponenten 37

Aufruf von vorprogrammierten Codes 37
Einstellung der Fernbedienung mittels Suche nach vorprogrammierten Codes 38
Lernfunktion: Programmierung von Signalen anderer Fernbedienungen 38
Löschen einer programmierten Tasteneinstellung der Fernbedienung 39
Löschen aller Einstellungen der Fernbedienung 40
Direktfunktion 40
Überprüfen vorprogrammierter Codes 40
Ansteuerung anderer Pioneer-Komponenten 40
Steuertasten für CD/MD/CD-R/VCR/DVD/LD/DVR/Kassettendeck 41
Steuertasten für Kabel-TV/Satelliten-TV/TV 42
Verzeichnis der vorprogrammierten Codes 43

10 Zusätzliche Informationen 50

Fehlersuche 50
Technische Daten 51

Überprüfen des mitgelieferten Zubehörs

Bitte überprüfen Sie, dass Sie folgendes Zubehör erhalten haben:
- MW-Rahmenantenne
- UKW-Drahtantenne
- Trockenbatterien (Format AA/IEC R6P) x 2
- Fernbedienung
- Bedienungsanleitung

Verwenden der Bedienungsanleitung

Dies ist die Bedienungsanleitung für die VSX-D710S/D810S Audio/Video-Mehrkanal-Receiver.
Sie ist in 2 Hauptabschnitte unterteilt:

Installation
Dieser Abschnitt behandelt die Installation Ihres Receivers und das Anschließen aller anderen Komponenten Ihres Heimkinosystems. Er beschreibt auch, wie Sie das Mehrkanal-Lautsprechersystem installieren, um die großartigen Surroundklang-Funktionen Ihres Receivers voll auszuschöpfen.

Betrieb
Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie die einzelnen Funktionen des Receivers und seiner Fernbedienung benutzen. Er behandelt auch, wie Sie mit dieser Fernbedienung andere Komponenten Ihres Heimkinos bedienen können. Nähere Informationen über bestimmte Tasten, Steuertasten oder Anzeigen finden Sie im Kapitel "Displays und Steuertasten" ab Seite 21. Dort verweist man Sie auf das betreffende Kapitel in der Bedienungsanleitung.
Im Abschnitt "Zusätzliche Informationen" (S. 50-51) finden Sie eine Anleitung zur Fehlersuche und die technischen Daten.

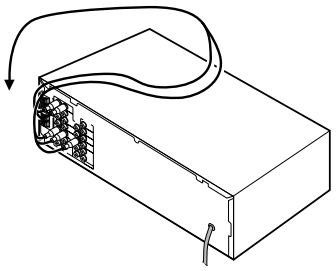
Installation des Receivers

Belüftung

- Beim Aufstellen des Geräts an allen Seiten ausreichend Raum zur Belüftung lassen, damit eine gute Wärmeabfuhr sichergestellt ist (mindestens 60 cm an der Oberseite, 10 cm an der Rückseite und 30 cm an beiden Seiten). Bei unzureichendem Abstand zur Wand oder anderen Komponenten kommt es zum Wärmestau im Inneren und dadurch zu einer Minderung der Leistung oder Fehlfunktionen.
- Keinesfalls auf einem dicken Teppich, Bett, Sofa oder weichen Stoffen aufstellen. Alles, was die Belüftung behindert, führt zu einem Anstieg der Innentemperatur und damit u.U. zu einem Geräteausfall oder einem Brand.

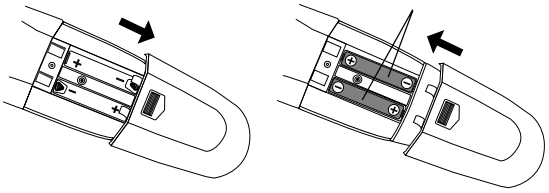
Kabelanschlüsse

Achten Sie darauf, Kabel nicht so zu verlegen, dass die Kabel auf der Oberseite des Geräts geknickt werden. Wenn Kabel auf die Oberseite des Geräts gelegt werden, verursachen die magnetischen Felder der Transformatoren, die sich in diesem Gerät befinden, möglicherweise ein Surren aus den Lautsprechern.



Einlegen der Batterien

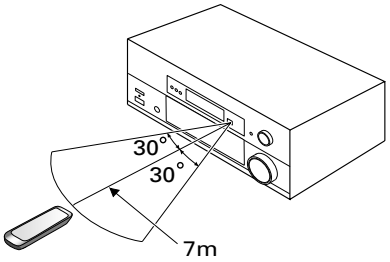
Trockenbatterien (Format AA / IEC R6P) x 2



ACHTUNG:
Falscher Gebrauch der Batterien kann zum Auslaufen und Bersten führen. Beachten Sie daher die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:
- Keinesfalls neue und alte Batterien gemeinsam verwenden.
- Legen Sie die Plus- und Minuspole der Batterien entsprechend den Markierungen im Batteriefach ein.
- Batterien gleichen Formats können unterschiedliche Spannungen liefern. Verwenden Sie daher keine verschiedenartigen Batterien gemeinsam.
- Beachten Sie bei der Entsorgung gebrauchter Batterien bitte die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften Ihres Landes oder Gebiets.

Betriebsreichweite der Fernbedienung

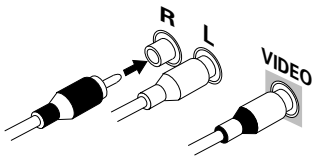
In den folgenden Fällen sind Fehlfunktionen der Fernbedienung möglich:
- Hindernisse zwischen der Fernbedienung und dem Fernsensor des Receivers.
- Sonnenlicht oder fluoreszierendes Licht scheint direkt auf den Fernsensor.
- Der Receiver befindet sich nahe einem Gerät, das Infrarotstrahlen aussendet.
- Der Receiver wird gleichzeitig mit einer anderen Infrarotfernbedienung bedient.



Bevor Sie Anschlüsse durchführen oder ändern, müssen Sie das Gerät ausschalten und das Netzkabel aus der WS-Steckdose ziehen.

Audio-/Videokabel

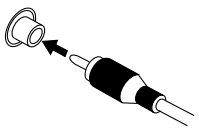
Für analoge Audio- und Videoverbindungen verwenden Sie Audio-/Videokabel (nicht mitgeliefert).
Verbinden Sie die roten Stecker mit **R** (rechts), die weißen Stecker mit **L** (links) und die gelben Stecker mit **VIDEO**.
Die Stecker stets bis zum Anschlag einstecken.



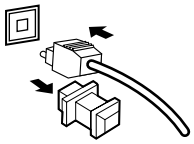
Digitale Audiokabel/Optische Kabel

Im Handel erhältliche digitale Audio-Koaxialkabel (auch Standard-Videokabel können verwendet werden) oder optische Kabel (nicht mitgeliefert) werden zum Anschluss digitaler Komponenten an diesen Receiver verwendet.
Wenn Sie optische Digitaleingänge oder Digitalausgänge verwenden, nehmen Sie die Kappen ab und stecken dann die Stecker ein. Die Stecker immer bis zum Anschlag einstecken.

Digitales Audiokabel (oder Standard-Videokabel)



Optisches Kabel

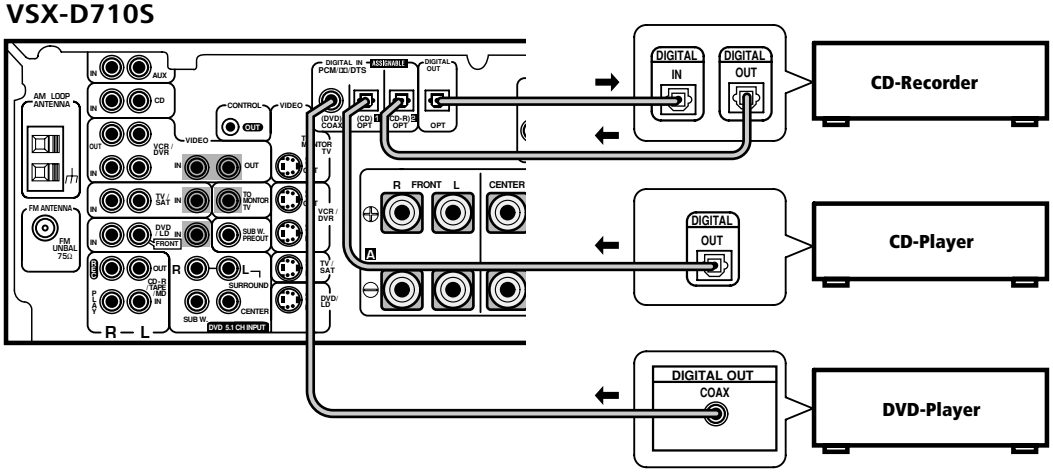


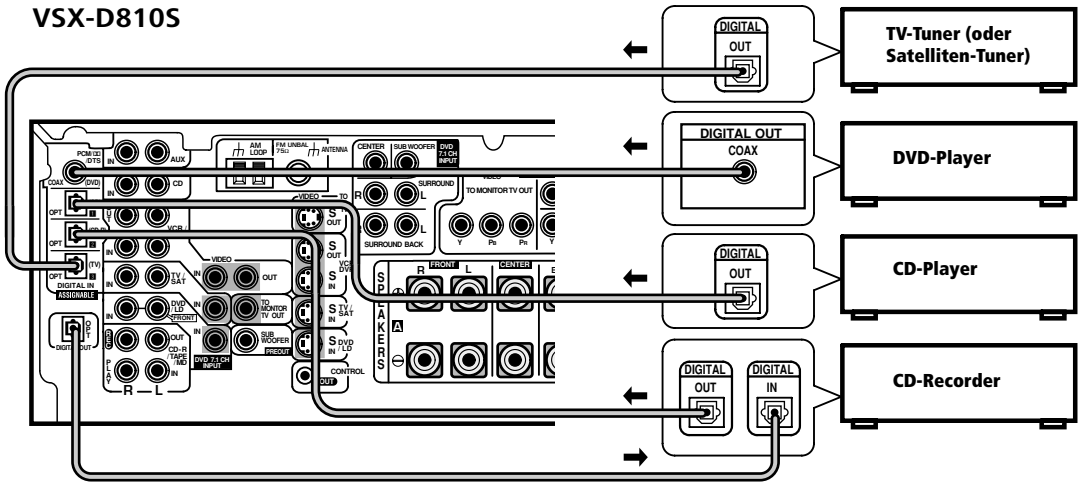
Anschluss digitaler Komponenten

Um PCM/DD Digital/DTS-Soundtracks zu hören, müssen Sie digitale Audioverbindungen herstellen.
Dies können Sie entweder über koaxiale oder optische Verbindungen erreichen (es ist nicht beides nötig). Die Qualität dieser beiden Anschlussarten ist zwar identisch, doch da einige Digitalkomponenten nur über einen einzigen Typ von Digitalanschluss verfügen, muss man darauf achten, die gleichen Typen miteinander zu verbinden (zum Beispiel den Koaxialausgang an der Komponente mit dem Koaxialeingang am Receiver). Der VSX-D710S hat einen koaxialen Eingang und zwei optische Eingänge, also insgesamt drei Digitaleingänge. Der VSX-D810S hat einen koaxialen Eingang und drei optische Eingänge, also insgesamt vier Digitaleingänge. Schließen Sie Ihre digitalen Komponenten wie nachstehend abgebildet an. Es gibt eine digitale Ausgangsbuchse mit der Bezeichnung **DIGITAL OUT**. Wenn Sie diese Buchse mit dem optischen Eingang an einem digitalen Recorder (derzeit sind das MD, DAT und CD-R) verbinden, können Sie mit diesem Gerät direkte Digitalaufnahmen machen.
Wenn Sie Anschlüsse an Ihrer Anlage durchführen, müssen Sie das Gerät ausschalten und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.

Die Pfeile geben die Richtung des Audiosignals an.

VSX-D710S





Anschlussbeispiel mit DVD/LD- oder LD-Player

Da Soundtracks auf manchen LDs im speziellen DTS RF-Format aufgenommen sind, müssen Sie spezielle Anschlüsse durchführen, um sicherzustellen, dass Sie auf Ihrem System alle LDs spielen können. Wenn Sie keinen LD-Player (oder einen LD-Player bei Ihrem DVD-Player) haben, betrifft Sie dies nicht. Beim VSX-D710S/D810S schließen Sie Ihren DVD/LD- oder LD-Player direkt an und stellen sicher, dass Sie dabei sowohl eine Verbindung mit dem DTS RF-Ausgang als auch entweder eine koaxiale oder optische Digitalverbindung herstellen. Selbstverständlich müssen Sie Ihren DVD/LD- oder LD-Player mit (koaxialen oder optischen) Standard-Digitalverbindungen anschließen, doch wenn Sie Ihren Player über einen DTS RF-Ausgang anschließen (sofern Ihr Player einen solchen besitzt), können Sie alle erhältlichen LDs spielen. Wir empfehlen auch, dass Sie Ihre Digitalkomponenten über analoge Audiobuchsen anschließen.

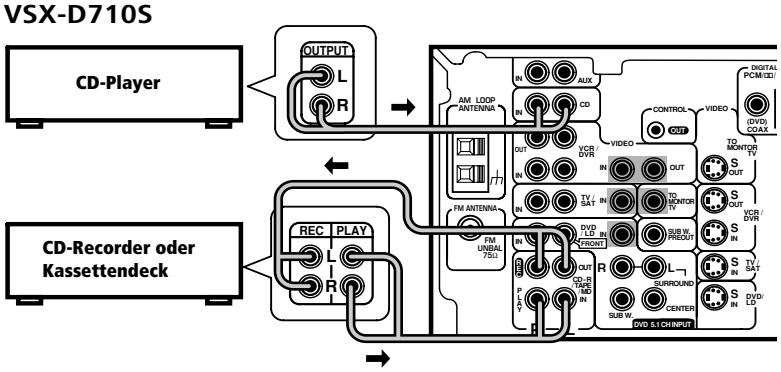
Bevor Sie Anschlüsse durchführen oder ändern, müssen Sie das Gerät ausschalten und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.

Anschluss von Audiokomponenten

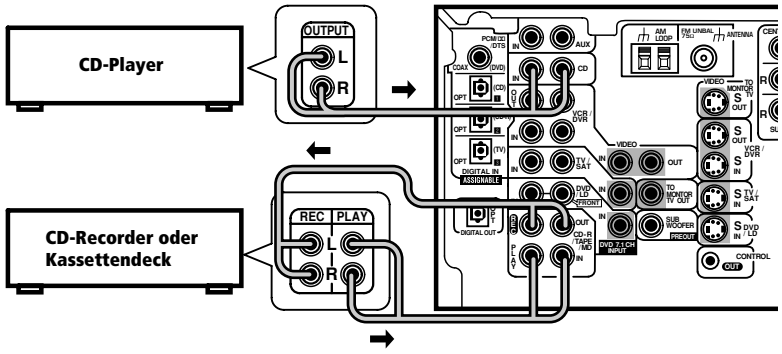
Beginnen Sie den Anschluss, indem Sie Ihre Audiokomponenten laut nachstehender Abbildung mit den Buchsen verbinden. Dabei handelt es sich ausschließlich um analoge Anschlüsse und Ihre analogen Audiokomponenten (z. B. ein Kassettendeck) verwenden diese Buchsen. Beachten Sie, dass Komponenten zur Aufnahme über vier Buchsen (ein Paar Stereoeingänge und ein Paar Stereoausgänge) angeschlossen werden müssen, doch reine Wiedergabekomponenten müssen nur über ein Paar Stereobuchsen (zwei Buchsen) angeschlossen werden. Um die Funktionen von Digital-Signalquellen zu nutzen, müssen Sie Ihre Digitalkomponenten an die Digitaleingänge anschließen (Näheres über Digitalanschlüsse finden Sie auf der vorhergehenden Seite), doch es empfiehlt sich, Ihre Digitalkomponenten auch über diese analogen Audiobuchsen anzuschließen. Wenn Sie auf/von Digitalkomponenten (wie einem MD-Player) bzw. auf/von analogen Komponenten aufnehmen möchten, müssen Sie Ihre Digitalkomponenten mit diesen analogen Anschlüssen verbinden.
Wenn Sie Anschlüsse an Ihrer Anlage durchführen, müssen Sie das Gerät ausschalten und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.

Die Pfeile geben die Richtung des Audiosignals an.

VSX-D710S



VSX-D810S



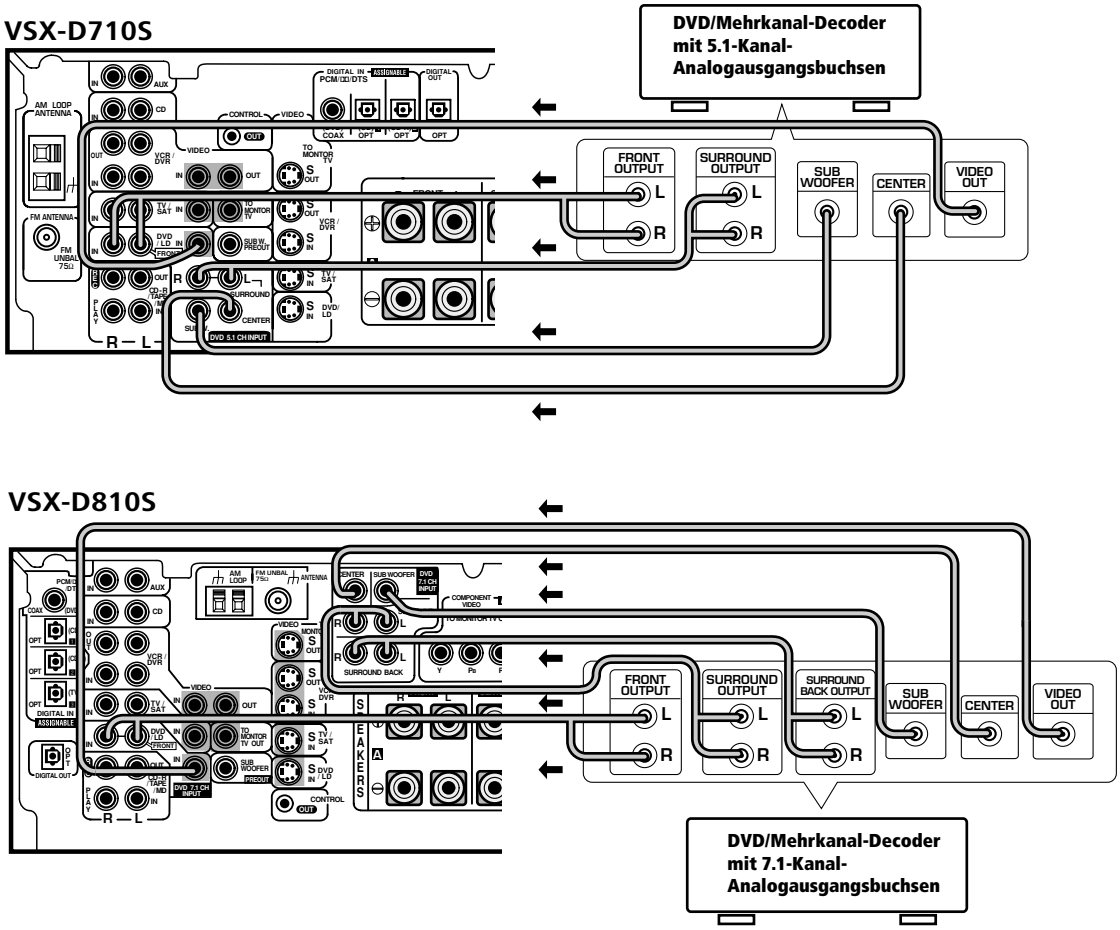
Aufstellung des Kassettendecks

Je nach dem Aufstellungsort des Kassettendecks kann es zu einer verrauschten Wiedergabe der Kassette kommen, die durch magnetischen Streufluss des Transformators im Receiver verursacht wird. Wenn Sie Rauschen feststellen, vergrößern Sie den Abstand des Kassettendecks zum Receiver.

Anschluss von DVD 7.1-Kanal-Komponenten (5.1-Kanal beim VSX-D710S)

DVD- und LD-Discs sind sowohl mit 2-Kanal- und 7.1-Kanal (5.1-Kanal beim VSX-D710S) Audioausgangsformaten kompatibel. Anschlüsse können von einem DVD-Player/Mehrkanal-Decoder mit 7.1-Analogausgängen an die 6.1.-Analogeingänge an diesem Gerät durchgeführt werden (der Surround Back-Kanal ist bei VSX-D810S Modellen in Mono und wir verwenden daher die Bezeichnung 6.1-Kanal). Sie müssen bei den VSX-D810S Modellen sowohl den linken als auch den rechten Surround Back-Kanal anschließen, doch der Ton aus diesem Kanal ist nur in Mono. Vergewissern Sie sich stets, dass der Receiver ausgeschaltet und der Netzstecker aus der Steckdose herausgezogen ist, bevor Sie Anschlüsse durchführen oder ändern.

Die Pfeile geben die Richtung des Audiosignals an.



MEMO:

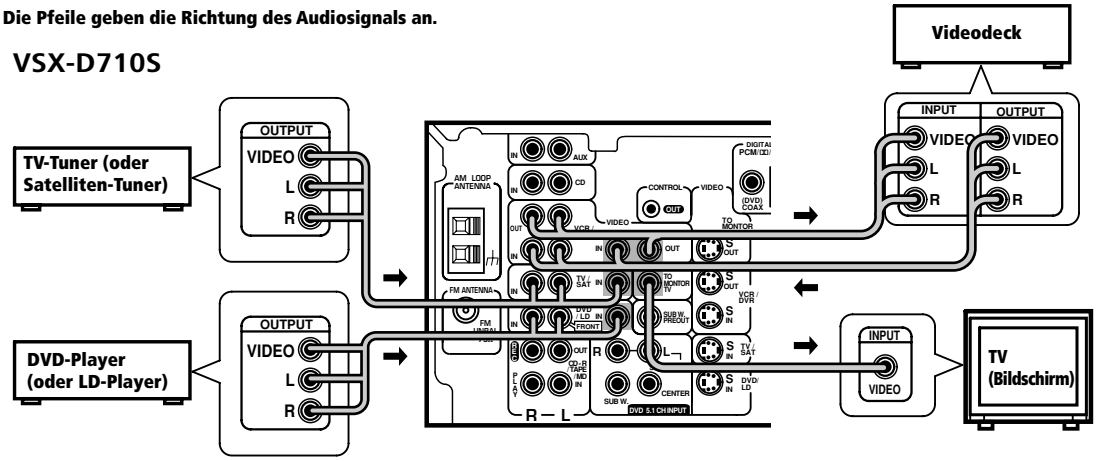
- Der 7.1-Kanal-Eingang (5.1-Kanal beim VSX-D710S) kann nur bei Wahl des DVD 7.1-Kanal-Eingangs (5.1-Kanal beim VSX-D710S) verwendet werden.
- Für den 6.1 Kanal-Ausgang wählen Sie die "Surround Back ch1/ch2-Einstellung" (siehe S. 19). In diesem Fall können Sie den einzelnen Surround Back-Lautsprecher entweder an die linken oder rechten Surround Back-Anschlüsse anschließen.

Anschluss von Videokomponenten

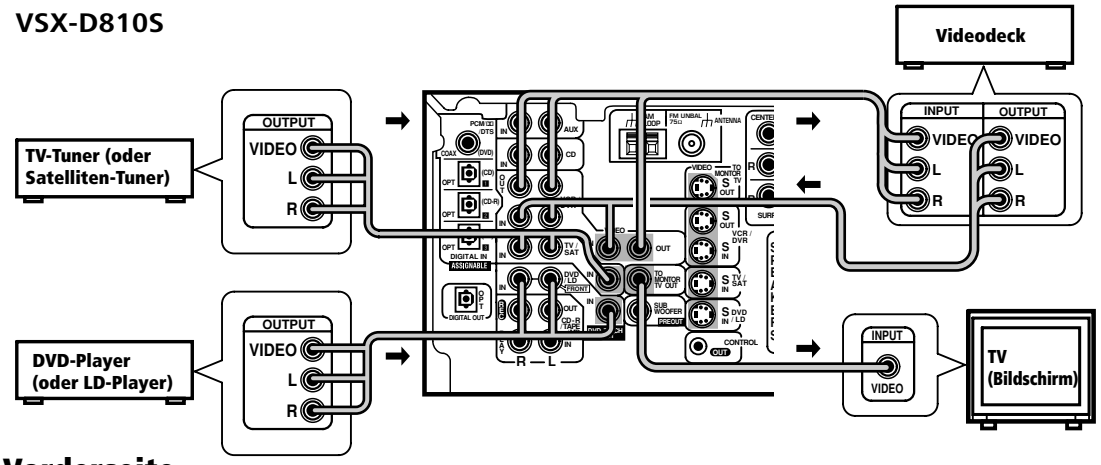
Verbinden Sie Ihre Videokomponenten mit den Buchsen laut nachstehender Abbildung. Bei digitalen Videokomponenten (z. B. einem DVD-Player) müssen Sie für das Videosignal die auf dieser Seite abgebildeten analogen Videoanschlüsse verwenden, doch um eine Digital-Signalquelle (wie eine DVD) zu verwenden, müssen Sie deren Audiosignale mit einem digitalen Audioeingang verbinden (siehe S. 5-6). Es empfiehlt sich, Ihre Digitalkomponenten auch mit analogen Audioverbindungen anzuschließen (siehe S. 7).
Wenn Sie Anschlüsse an Ihrer Anlage durchführen, müssen Sie immer das Gerät ausschalten und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.

Die Pfeile geben die Richtung des Audiosignals an.

VSX-D710S

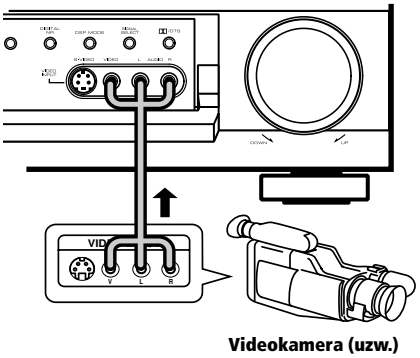


VSX-D810S



Vorderseite

Vordere Videoanschlüsse sind über den Eingangswähler an der Frontplatte in Stellung VIDEO zugänglich.



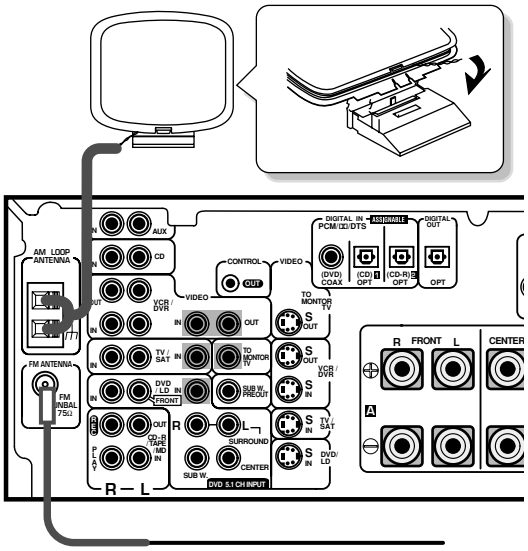
Videokamera (uzw.)

MEMO:
Dieser Receiver verfügt auch über S-Video und Component-Video-Eingänge und–Ausgänge. Dadurch ist ein besseres Bild als über Standard-Composite-Videoanschlüsse möglich. Verwenden Sie für S-Video-Anschlüsse ein S-Videokabel (nicht mitgeliefert); für Component-Video-Anschlüsse verwenden Sie ein 3-Weg-RCA-Kabel (nicht mitgeliefert). Beachten Sie bitte, dass ein Signal an einen Videoeingang an diesem Receiver nur vom entsprechenden Videoausgang an Ihr TV-Gerät übermittelt wird. Anders ausgedrückt heißt das, wenn Sie Ihren VCR an diesen Receiver mit einem Standard-Videokabel anschließen, müssen Sie den Receiver mit einem Standard-Videokabel an Ihr TV-Gerät anschließen. Wenn Ihr DVD-Player mit einem S-Videokabel angeschlossen ist, müssen Sie auch den Receiver mit einem S-Videokabel an Ihr TV-Gerät anschließen.

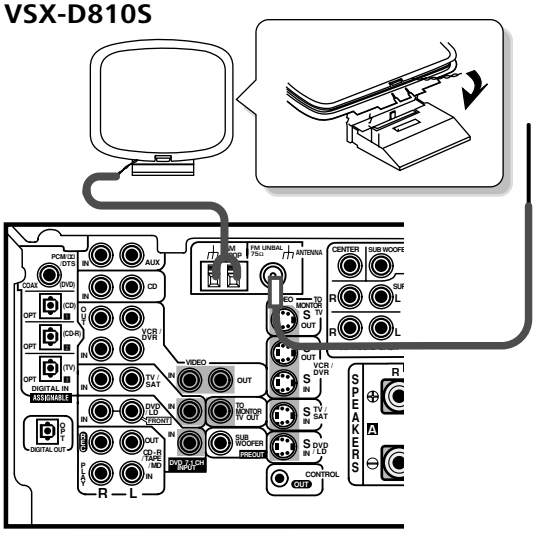
Anschluss der Radioantennen

Schließen Sie die MW-Rahmenantenne und die UKW-Drahtantenne laut nachstehender Abbildung an. Um den Empfang und die Klangqualität zu verbessern, schließen Sie bitte externe Antennen an (siehe "Nutzung externer Antennen" unten). Vergewissern Sie sich stets, dass der Receiver ausgeschaltet und der Netzstecker aus der Steckdose herausgezogen ist, bevor Sie Anschlüsse durchführen oder ändern.

VSX-D710S

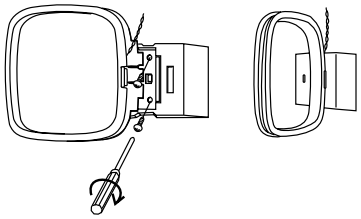


VSX-D810S



MW-Rahmenantenne

Die Antenne zusammenbauen und an den Receiver anschließen. An der Wand, usw. anbringen (nach Wunsch) und so ausrichten, dass optimaler Empfang gewährleistet ist.

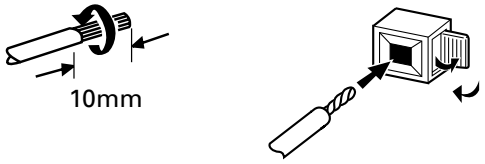


UKW-Drahtantenne

Die UKW-Drahtantenne anschließen und entlang einem Fensterrahmen oder einer anderen geeigneten Fläche, usw. vollständig vertikal ausfahren.

Antennen-Klemmbuchsen

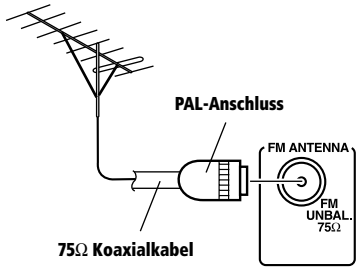
Die blanken Kabellitzen verdrillen und in die Öffnung einführen, dann die Buchse zuschnappen lassen.



Nutzung externer Antennen

Verbesserung des UKW-Empfangs

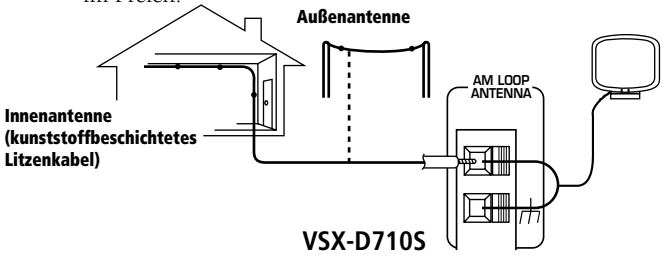
Schließen Sie eine externe UKW-Antenne an.



VSX-D710S

Verbesserung des MW-Empfangs

Schließen Sie ein 5 bis 6 m langes kunststoffbeschichtetes Litzenkabel an den MW-Antennenanschluss zusätzlich zur mitgelieferten MW-Rahmenantenne an.
Der optimale Empfang ergibt sich bei horizontaler Aufhängung im Freien.



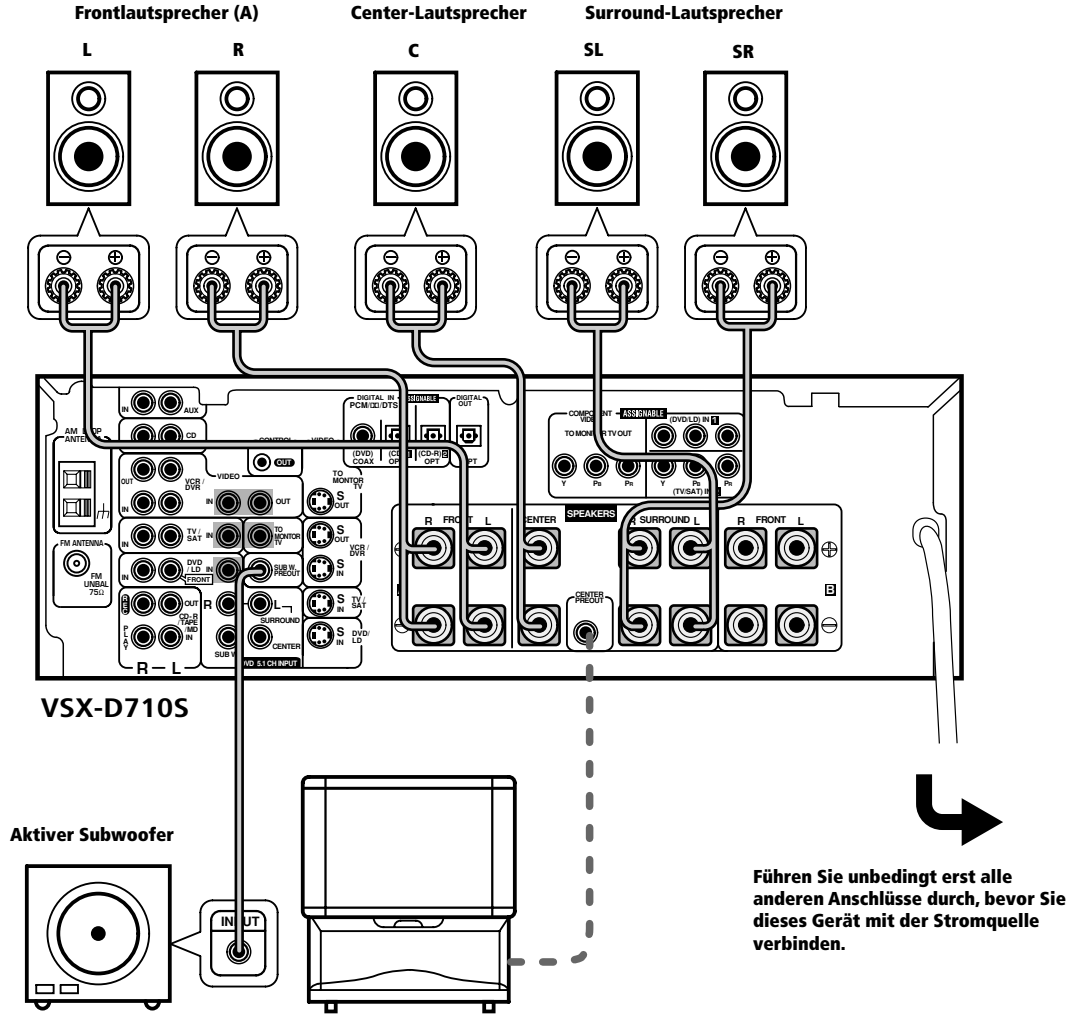
VSX-D710S

Anschluss der Lautsprecher (VSX-D710S)

Nachstehend ist die volle Konfiguration mit sechs Lautsprechern gezeigt, die jedoch nach den jeweiligen Gegebenheiten vor Ort variieren kann. Schließen Sie einfach die vorhandenen Lautsprecher in der nachstehend beschriebenen Weise an. Der Receiver arbeitet zwar bereits mit zwei Stereolautsprechern (in der Abbildung als Frontlautsprecher bezeichnet), doch wir empfehlen, mindestens drei Lautsprecher, für optimalen Klang sogar fünf, zu verwenden.
Das Lautsprechersystem B ist nur für ein Paar Stereolautsprecher.
Achten Sie darauf, den rechten Lautsprecher mit der rechten Anschlussklemme und den linken Lautsprecher mit der linken Anschlussklemme zu verbinden. Achten Sie außerdem darauf, dass die positiven und negativen (+/–) Anschlussklemmen am Receiver mit jenen der Lautsprecher übereinstimmen.

MEMO:

- Der Receiver hat die beiden Lautsprechersysteme A & B. A ist das Hauptsystem, das die vollständige Konfiguration an Surround-Lautsprechern unterstützt. **Wenn Sie beide Lautsprechersysteme, A & B, einschalten, sind lediglich die Frontlautsprecher und der Subwoofer zu hören. Es erfolgt keine Wiedergabe über die Center- und Surround-Lautsprecher,** doch Mehrkanal-Signalquellen werden auf die aktiven Lautsprecher heruntergemischt, sodass keine Klanginformationen verloren gehen. Wenn Sie dementsprechend nur das B-System wählen, hören Sie nur die Frontlautsprecher, die mit dem B-System verbunden sind, und Mehrkanal-Signalquellen werden auf diese beiden Lautsprecher heruntergemischt.
- Wählen Sie Lautsprecher mit einer Nennimpedanz von 8 Ω bis 16 Ω.



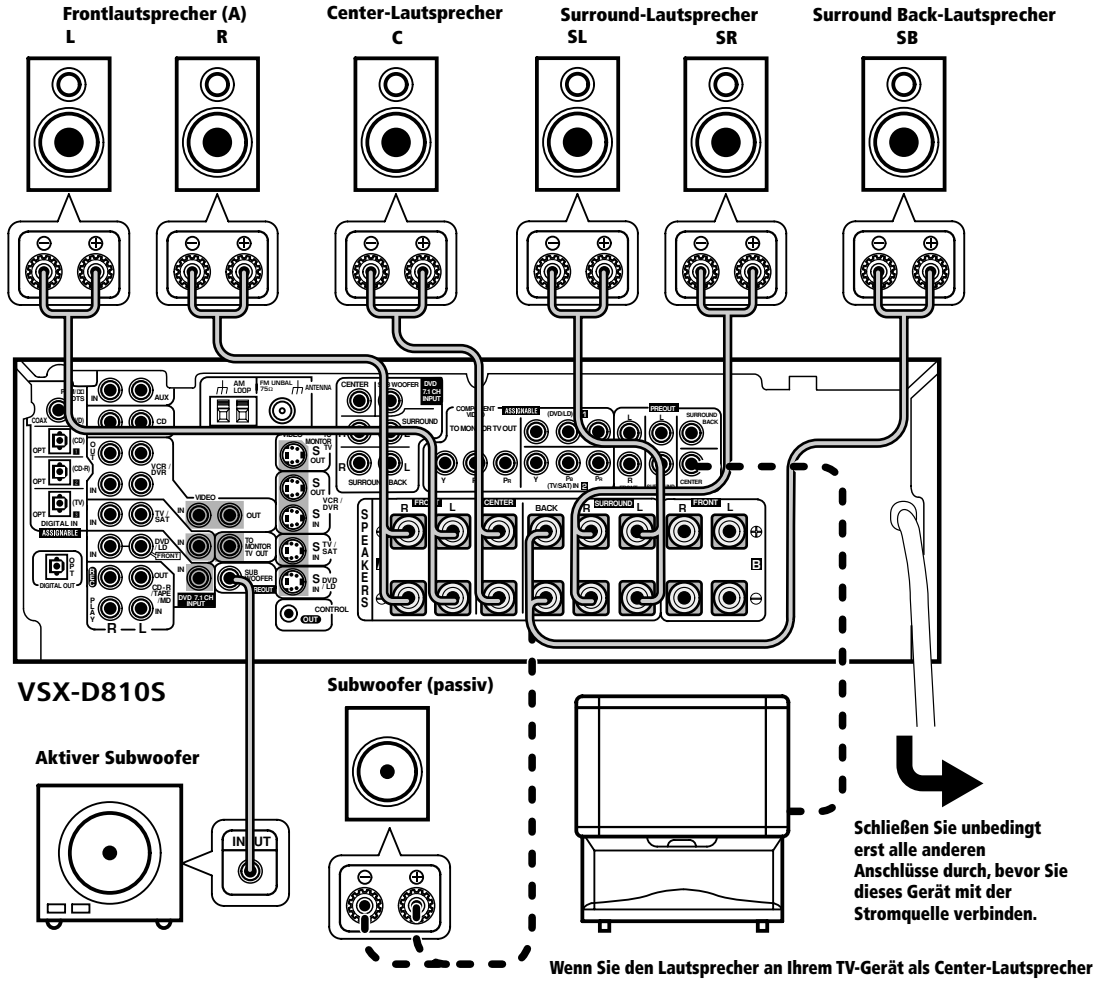
Wenn Sie den Lautsprecher an Ihrem TV-Gerät als Center-Lautsprecher verwenden, verbinden Sie die CENTER PREOUT-Buchse an diesem Gerät mit der Audioeingangsbuchse an Ihrem TV-Gerät. In diesem Fall ist der abgebildete Center-Lautsprecher nicht notwendig.

Anschluss der Lautsprecher (VSX-D810S)

Nachstehend ist die volle Konfiguration mit sieben Lautsprechern gezeigt, die jedoch nach den jeweiligen Gegebenheiten vor Ort variieren kann. Schließen Sie einfach die vorhandenen Lautsprecher in der nachstehend beschriebenen Weise an. Der Receiver arbeitet zwar bereits mit zwei Stereolautsprechern (in der Abbildung als Frontlautsprecher bezeichnet), doch wir empfehlen, mindestens drei Lautsprecher zu verwenden. Um VSX-D810S-Modelle optimal zu nutzen, schließen Sie alle sieben Lautsprecher an, einschließlich einem Surround Back-Lautsprecher, der die derzeit fortschrittlichste Entwicklung im Bereich Heimkino ist. Sie können hier nur einen Lautsprecher anschließen, da bei VSX-D810S-Modellen der Surround Back-Kanal in Mono ist. Es handelt sich eigentlich um 6.1 ch-Klang, doch wir verwenden dafür normalerweise die herkömmliche Bezeichnung 7.1-Kanal-Klang. Im Prinzip ist es das Gleiche und beide bieten Surround Back-Klang. Wenn Sie keinen Surround Back-Lautsprecher anschließen, können Sie diesen Lautsprecheranschluss für Ihren Subwoofer verwenden.
Das Lautsprechersystem B ist nur für ein Paar Stereolautsprecher.
Achten Sie darauf, den rechten Lautsprecher mit der rechten Anschlussklemme und den linken Lautsprecher mit der linken Anschlussklemme zu verbinden. Achten Sie außerdem darauf, dass die positiven und negativen (+/–) Anschlussklemmen am Receiver mit jenen der Lautsprecher übereinstimmen.

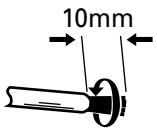
MEMO:

- Der Receiver hat die beiden Lautsprechersysteme A & B. A ist das Hauptsystem, das die vollständige Konfiguration an Surround-Lautsprechern unterstützt. **Wenn Sie beide Lautsprechersysteme, A & B, einschalten, sind lediglich die Frontlautsprecher und der Subwoofer zu hören. Es erfolgt keine Wiedergabe über die Center- und Surround-Lautsprecher,** doch Mehrkanal-Signalquellen werden auf die aktiven Lautsprecher heruntergemischt, sodass keine Klanginformationen verloren gehen. Wenn Sie dementsprechend nur das B-System wählen, hören Sie nur die Frontlautsprecher, die mit dem B-System verbunden sind, und Mehrkanal-Signalquellen werden auf diese beiden Lautsprecher heruntergemischt.
- Wählen Sie Lautsprecher mit einer Nennimpedanz von 8 Ω bis 16 Ω.
- Wenn Sie in der "Einstellung von SPEAKERS (Surround Back)" (siehe S. 16) Subwoofer (SB SUBWF) wählen, können Sie an die Surround Back-Lautsprecheranschlüsse einen Subwoofer anschließen. In diesem Fall werden diese Anschlüsse für diesen "passiven Subwoofer" verwendet und die Anschlüsse geben keinen Surround Back-Klang aus.

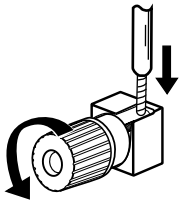

Frontlautsprecher (A)
L
R
Center-Lautsprecher
C
Surround-Lautsprecher
SL
SR
Surround Back-Lautsprecher
SB
VSX-D810S
Subwoofer (passiv)
Aktiver Subwoofer
INPUT
Schließen Sie unbedingt erst alle anderen Anschlüsse durch, bevor Sie dieses Gerät mit der Stromquelle verbinden.
Wenn Sie den Lautsprecher an Ihrem TV-Gerät als Center-Lautsprecher verwenden, verbinden Sie die CENTER PREOUT-Buchse an diesem Gerät mit der Audioeingangsbuchse an Ihrem TV-Gerät. In diesem Fall ist der abgebildete Center-Lautsprecher nicht notwendig.

Lautsprecheranschlussklemmen

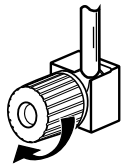
1 Verdrillen Sie die blanken Litzendrähte.



2 Lösen Sie die Lautsprecheranschlus-sklemme etwas und führen Sie den Litzendraht ein.



3 Drehen Sie die Klemme fest.



Achtung:
Vergewissern Sie sich, dass alle blanken Litzendrähte verdrillt sind und vollständig in die Lautsprecheranschlussklemme eingeführt werden. Wenn ein blanker Litzendraht mit der Rückplatte in Berührung kommt, kann dies als Sicherheitsmaßnahme zu einer Unterbrechung der Stromversorgung führen.

Tipps zur Aufstellung der Lautsprecher

Lautsprecher sind normalerweise für eine bestimmte Aufstellung entworfen. Einige sind für ein Aufstellen am Boden entworfen, andere dagegen sollten für optimalen Klang auf Ständern stehen. Einige sollten in der Nähe einer Wand stehen, andere sollten einen gewissen Abstand zu Wänden haben. Folgen Sie den Richtlinien zur Aufstellung, die der Hersteller der Lautsprecher mit Ihren speziellen Lautsprechern geliefert hat, um sie optimal zu nutzen.

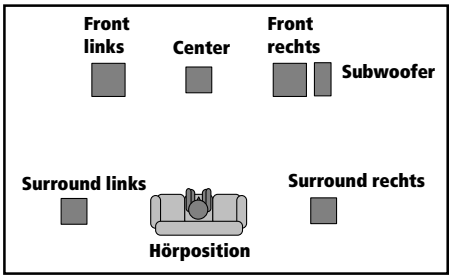
- Stellen Sie den linken und rechten Frontlautsprecher in gleicher Entfernung vom TV-Gerät auf.
- Bei Aufstellung von Lautsprechern in der Nähe eines TV-Geräts empfiehlt sich die Verwendung magnetisch abgeschirmter Lautsprecher, um mögliche Störungen wie Farbverfälschungen auf dem Bildschirm zu vermeiden, wenn das TV-Gerät eingeschaltet ist. Wenn Sie keine magnetisch abgeschirmten Lautsprecher haben und eine Farbverfälschung des TV-Bildes feststellen, stellen Sie die Lautsprecher weiter vom TV-Gerät entfernt auf.
- Stellen Sie den Center-Lautsprecher über oder unter dem TV-Gerät auf, sodass der Klang des Mittelkanals beim TV-Bildschirm lokalisiert ist.

ACHTUNG!
Wenn Sie den Center-Lautsprecher auf das TV-Gerät stellen, müssen Sie ihn mit Kitt oder einem ähnlichen Material fixieren, um das Risiko einer Beschädigung oder Verletzung zu verringern, falls der Lautsprecher durch externe heftige Stöße wie z. B. ein Erdbeben vom TV-Gerät fällt.

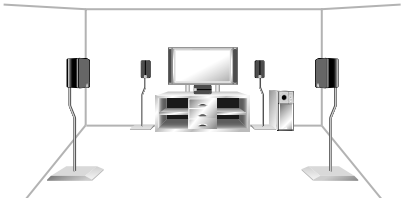
- Bringen Sie die Surround-Lautsprecher möglichst etwas über Ohrenhöhe an.
- Vermeiden Sie es, die Surround-Lautsprecher weiter entfernt von der Hörposition aufzustellen als die Front- und Center-Lautsprecher. Dies kann nämlich den Surround-Klangeffekt beeinträchtigen.

Für optimalen Surround-Klang stellen Sie Ihre Lautsprecher wie rechts abgebildet auf. Achten Sie darauf, dass alle Lautsprecher sicher angebracht sind, um Unfälle zu vermeiden und die Klangqualität zu verbessern.

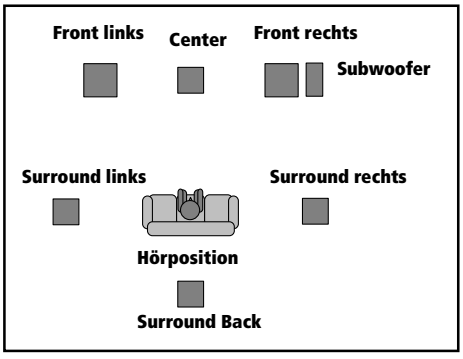
Ansicht der Lautsprecheraufstellung ~VSX-D710S~



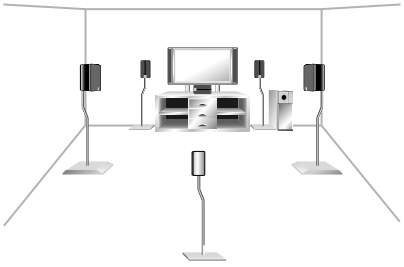
3-dimensionale Ansicht der Lautsprecheraufstellung



Ansicht der Lautsprecheraufstellung ~VSX-D810S~



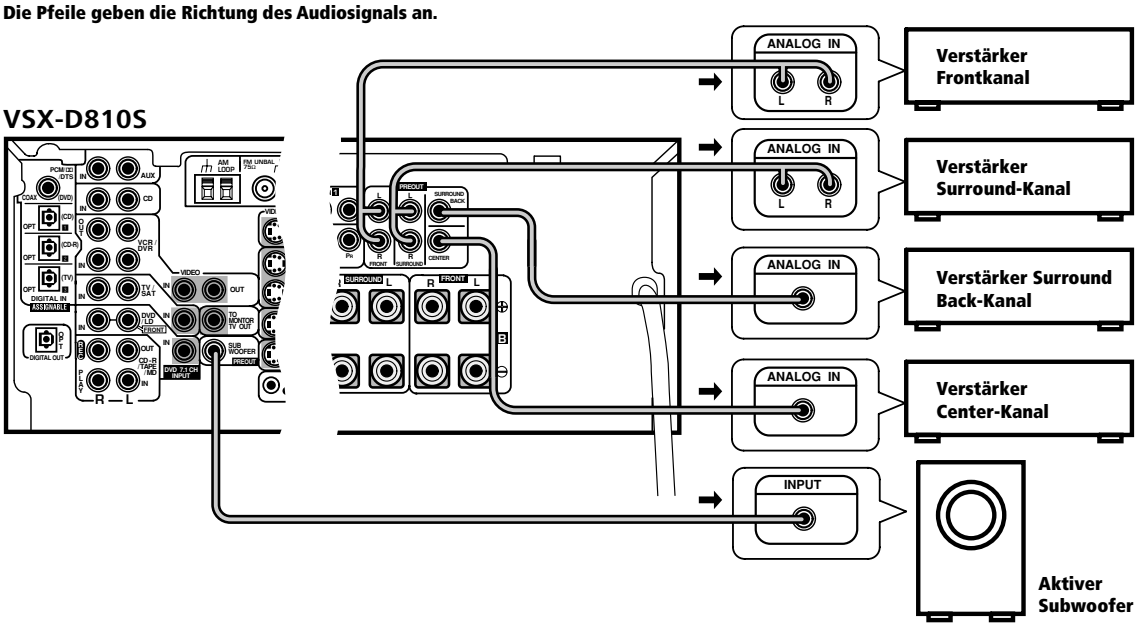
3-dimensionale Ansicht der Lautsprecheraufstellung



Anschluss zusätzlicher Verstärker (nur VSX-D810S)

Die Ausgangsleistung des Receivers ist zwar mehr als ausreichend für den Heimgebrauch, dennoch ist es möglich, an jeden Kanal zusätzliche Verstärker anzuschließen. Führen Sie die Anschlüsse wie nachstehend abgebildet durch, um zur Ansteuerung der Lautsprecher Verstärker hinzuzufügen. Vergewissern Sie sich stets, dass der Receiver ausgeschaltet und der Netzstecker aus der Steckdose herausgezogen ist, bevor Sie Anschlüsse durchführen oder ändern.

Die Pfeile geben die Richtung des Audiosignals an.

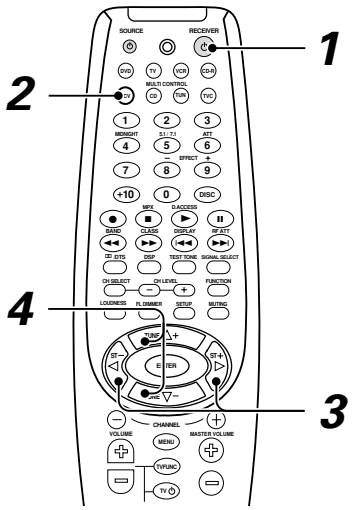


MEMO:

Um nur aus den Pre-outs eine Tonwiedergabe zu hören, trennen Sie jene Lautsprecher ab, die direkt an den Receiver angeschlossen sind. (Ausschalten der Lautsprecher mit der **SPEAKERS**-Taste schaltet auch die Pre-outs stumm; Sie müssen A, B oder A+B einstellen.)

Surroundklang-Einstellungen

Vergewissern Sie sich, dass dieses Gerät eingeschaltet ist. (Die STANDBY-Anzeige erlischt).
Um den bestmöglichen Surround-Klang zu erreichen, sind unbedingt die folgenden Einstellungen durchzuführen. Dies ist vor allem bei der DD/ DTS-Surround-Betriebsart wichtig. Sie brauchen diese Einstellungen nur ein einziges Mal vornehmen (außer Sie ändern die Position Ihres aktuellen Lautsprechersystems oder fügen neue Lautsprecher hinzu, usw.). Auf den folgenden Seiten sind die Einstellungen für jede Betriebsart detailliert beschrieben.



1 **Drücken Sie RECEIVER um das Gerät einzuschalten.**

Die STANDBY-Anzeige erlischt.

2 **Drücken Sie RCV.**

Diese Taste schaltet die Fernbedienung auf die Surround-Einstellung des Receivers.

3 **Wählen Sie mit ◁ oder ▷ die einzustellende Betriebsart.**

Für beste Resultate beginnen Sie mit "Einstellung von SPEAKERS" und führen die ersten Einstellungen in der nachstehend beschriebenen Reihenfolge durch.
Die aktuellen Einstellungen werden automatisch angezeigt.

- **Einstellung von DTS-ES ON/OFF (Seite 16) (nur VSX-D810S)**
  Um die DTS-ES (Surround Back) Kanäle auf ON oder OFF zu schalten (nur bei DTS-Discs).
- **Einstellung von SPEAKERS (Front, Center, Surround) (Seite 16)**
  Angabe von Größe und Typ der angeschlossenen Lautsprecher.
- **Einstellung von SPEAKERS (Surround Back) (Seite 16) (nur VSX-D810S)**
  Zur Angabe von Größe und Typ des angeschlossenen Surround Back-Lautsprechers oder eines hier angeschlossenen Subwoofers.
- **Einstellung von SUBWOOFER ON/PLS/OFF (Seite 17)**
  Zur Angabe, ob der Subwoofer auf On, Plus oder Off gestellt ist.
- **Einstellung der Überschneidungsfrequenz (Seite 17)**
  Zur Bestimmung, welche Frequenzen über den Subwoofer (oder "Large"-Lautsprecher, wenn kein Subwoofer vorhanden ist) wiedergegeben werden.
- **Einstellung der LFE-Dämpfung (Seite 17)**
  Zur Bestimmung des Spitzenpegels des LFE-Kanals und der Frequenzweiche für umgeleitete Bassfrequenzen.
- **Einstellung von Low Cut Filter ON/OFF (Seite 17)**
  Klangverzerrungen aus dem Subwoofer können hiermit eliminiert werden.
- **Entfernungseinstellung der FRONT-Lautsprecher (Seite 17)**
  Zur Angabe der Entfernung von Ihrer Hörposition zum Frontlautsprecher.
- **Entfernungseinstellung der CENTER-Lautsprecher (Seite 17)**
  Zur Angabe der Entfernung von Ihrer Hörposition zum Center-Lautsprecher.
- **Entfernungseinstellung der SURROUND-Lautsprecher (Seite 18)**
  Zur Angabe der Entfernung von Ihrer Hörposition zu den Surround-Lautsprechern.
- **Entfernungseinstellung der SURROUND BACK-Lautsprecher (nur VSX-D810S) (Seite 18)**
  Zur Angabe der Entfernung von Ihrer Hörposition zu den Surround Back-Lautsprechern.
- **Einstellung des Dynamikumfangreglers (Seite 18)**
  Hiermit können Sie den dynamischen Bereich eines Soundtracks komprimieren.
- **Dual Mono-Einstellung (Seite 18)**
  Zur Verwendung mit Dolby Digital-Software mit Dual-Mono-Codierung, wenn Sie einen Kanal isolieren oder etwas in diesem besonderen Monobetrieb hören möchten.
- **Einstellung von Komponenteneingang 1 (Seite 19)**
  Zur Angabe der an diesen Eingang angeschlossenen Videokomponente.
- **Einstellung von Komponenteneingang 2 (Seite 19)**
  Zur Angabe der an diesen Eingang angeschlossenen Videokomponente.
- **Surround Back ch1/ch2-Einstellung für externen Mehrkanal-Decoder (nur VSX-D810S) (Seite 19)**
  Geben Sie hier an, ob Sie den Surround Back-Lautsprecher mit einem oder zwei Kabeln an Ihren externen Mehrkanal-Decoder angeschlossen haben. Wenn Sie keinen externen Mehrkanal-Decoder benutzen, ignorieren Sie diese Einstellung.
- **Einstellung des koaxialen Digitaleingangs (Seite 19)**
  Zur Angabe der Komponente, die dem koaxialen Digitaleingang zugeordnet werden soll.
- **Einstellung des optischen Digitaleingangs 1 (Seite 19)**
  Zur Angabe der Komponente, die diesem optischen Digitaleingang zugeordnet werden soll.
- **Einstellung des optischen Digitaleingangs 2 (Seite 19)**
  Zur Angabe der Komponente, die diesem optischen Digitaleingang zugeordnet werden soll.
- **Einstellung des optischen Digitaleingangs 3 (nur VSX-D810S) (Seite 19)**
  Zur Angabe der Komponente, die diesem optischen Digitaleingang zugeordnet werden soll.

4 **Wählen Sie mit △ oder ▽ die gewünschte Einstellung.**

Die Einstellung wird automatisch gespeichert.

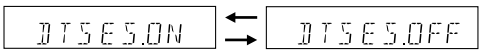
5 **Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4 zur Einstellung anderer Surround-Betriebsarten.**

MEMO:
Drücken Sie **ENTER**, um die Einstellbetriebsart zu verlassen. Die Einstellbetriebsart wird automatisch verlassen, wenn innerhalb von 20 Sekunden keine Bedienung erfolgt.

Einstellung von DTS-ES ON/OFF (nur VSX-D810S)

Mit dieser Einstellung können Sie Surround Back-Kanäle auf DTS-Discs hören, unabhängig davon, ob es sich bei der Disc um eine 5.1-Kanal-Disc oder eine 6.1-Kanal-Disc handelt. Natürlich müssen Sie SURROUND BACK-Lautsprecher anschließen (siehe S. 12) und sie richtig einstellen (siehe nachstehend auf dieser Seite), um Surround Back-Kanäle zu hören. Bei Wahl von ON hören Sie Surround Back-Kanäle bei DTS-Discs. Bei Wahl von OFF hören Sie sie nicht.

Wählen Sie mit den Tasten △ oder ▽ DTS-ES ON oder OFF.



MEMO:

- Wenn Sie bei der Einstellung der Surround Back-Lautsprecher weiter unten auf dieser Seite keinen wählen, ist die Wahl von ON nicht möglich.
- Sie erhalten nur dann eine Tonwiedergabe aus dem Surround Back-Kanal, wenn der Receiver auf STANDARD-Betriebsart geschaltet ist (siehe S. 25-28). DTS-ES wird auf ON gestellt und die Disc ist eine 5.1 Kanal-Disc.

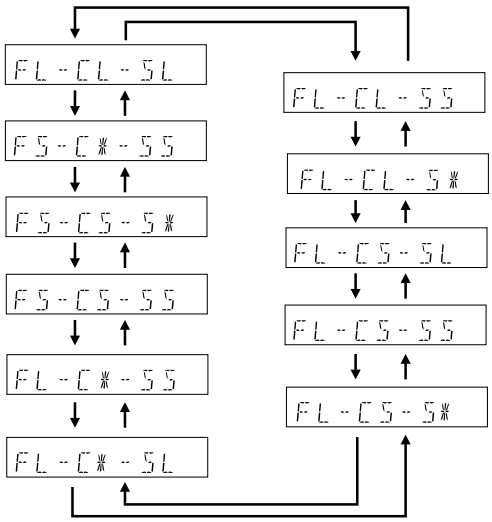
Einstellung von SPEAKERS (Front, Center, Surround)

Diese Einstellung ist für die Größe und Konfiguration des angeschlossenen Lautsprechersystems bestimmt. Das heißt, hier stellen Sie zum Beispiel ein, ob Sie Surround-Lautsprecher angeschlossen haben oder nicht und wie groß sie sind. Die Wahl von "Large" bzw. "Small" bestimmt, wie viel Bass der Receiver an die Lautsprecher schickt, die eingestellt werden.
Am Display beziehen sich, **"F"**, **"C"**, und **"S"** auf Front-, Center- und Surround-Lautsprecher. Die Lautsprechergröße wird für große Lautsprecher als **"L"** dargestellt, für kleine Lautsprecher als, **"S"** und als "*" (Asteriskus), wenn kein Lautsprecher angeschlossen ist.

Wählen Sie eine Lautsprechereinstellung entsprechend den angeschlossenen Lautsprechern. Verwenden Sie die Tasten △ oder ▽.

Die nachstehenden Konfigurationen erscheinen am Display vorne am Receiver. Eine davon sollte Ihren angeschlossenen Lautsprechern entsprechen. Schalten Sie durch die verschiedenen Möglichkeiten, bis Sie eine finden, die Ihren angeschlossenen Lautsprechern entspricht.

Drücken Sie ▷ um auf die nächste Receiver-Einstellung zu schalten und drücken Sie ◁ um zur vorhergehenden Receiver-Einstellung zurückzukehren.



MEMO:
Ist der Lautsprecherkegel (Durchmesser) größer als 12,13 cm, stellen Sie bitte "Large" ein.

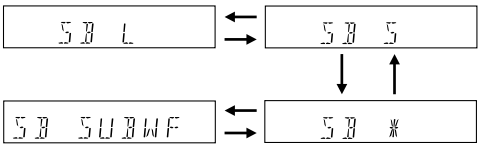
Einstellung von SPEAKERS (Surround Back) (nur VSX-D810S)

Diese Einstellung ist für die Größe des Lautsprechers bestimmt, der an den Surround-Back-Anschluss angeschlossen ist (nur VSX-D810S). Sie können einen Surround Back-Lautsprecher und dessen Größe wählen oder Sie können an diesen Anschluss einen Subwoofer anschließen.

Ändern Sie die Surround Back-Lautsprechereinstellung entsprechend der Größe des angeschlossenen Lautsprechers. Verwenden Sie die Tasten △ oder ▽.

Die nachstehenden Konfigurationen erscheinen am Display vorne am Receiver. Wählen Sie eine davon. Schalten Sie durch die verschiedenen Möglichkeiten, bis Sie eine finden, die Ihrem angeschlossenen Lautsprecher entspricht.
Wenn Sie hier SB SUBWF wählen, können Sie einen Subwoofer an die Surround Back-Lautsprecheranschlüsse anschließen (siehe S. 12). In diesem Fall werden die Anschlüsse für diesen "passiven Subwoofer" verwendet und diese Anschlüsse geben keinen Surround Back-Klang aus.

Drücken Sie ▷ um auf die nächste Receiver-Einstellung zu schalten und drücken Sie ◁ um zur vorhergehenden Receiver-Einstellung zurückzukehren.



MEMO:

- Sie können den Surround Back-Lautsprecher nur dann auf "Large" einstellen, wenn die Surround-Lautsprecher auf "Small" eingestellt sind.
- Wenn Sie keinen Surround-Lautsprecher wählen (siehe vorhergehende Einstellung), können Sie auch keine Surround Back-Lautsprecher wählen.
- Wenn Sie beide Lautsprechersysteme, A & B, wählen, gibt der "passive Subwoofer" keinen Klang aus.

Einstellung von SUBWOOFER ON/PLS/ OFF

Hier stellt man ein, ob der SUBWOOFER verwendet wird oder nicht. Wenn Sie ihn verwenden, haben Sie außerdem die Möglichkeit, die **"PLS"**-Einstellung zu wählen.

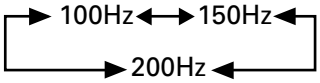
Drücken Sie △ oder ▽ zur Wahl von Subwoofer ON, PLS oder OFF.

MEMO:
- Die Voreinstellung ist **"ON"**.
- Einstellen der Frontlautsprechergröße auf "Small" in der SPEAKERS-Einstellung stellt den Subwoofer automatisch auf die **"ON"**-Position.
- Verwenden Sie PLUS für extra Bass. Bei Verwendung von **PLS** erhalten Sie die Basstöne vom Subwoofer, selbst wenn die Frontlautsprecher auf "Large" eingestellt sind.
- Wenn Sie in dieser Einstellung **"OFF"** wählen, ist es nicht möglich, in der Surround Back-Lautsprechereinstellung Subwoofer zu wählen.

Einstellung der Überschneidungsfrequenz

Die Überschneidungsfrequenz ist jener Punkt, an dem der Receiver die hohen und tiefen Töne (die Frequenzen) zwischen den Lautsprechern aufteilt. Da die meisten kleineren Lautsprecher tiefe Basstöne nicht verarbeiten können, können Sie mit dieser Einstellung diese Töne an den Subwoofer (oder an die auf "Large" eingestellten Lautsprecher, wenn Sie keinen Subwoofer haben) senden, anstatt an die auf "Small" eingestellten Lautsprecher Ihres Systems. Wählen Sie den Wert, bei dem die Frequenz an den Subwoofer (oder die "Large"-Lautsprecher) geleitet werden soll.
Wir empfehlen eine Einstellung auf 200 Hz, wenn Sie kleinere Bücherregal-Lautsprecher als "Small"-Lautsprecher verwenden.

Drücken Sie △ oder ▽ um die Überschneidungsfrequenz Ihrer auf "Small" eingestellten Lautsprecher zu bestimmen (100 Hz, 150 Hz oder 200 Hz).



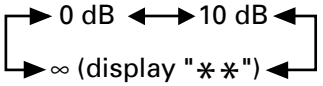
100 Hz
Bassfrequenzen unter 100 Hz werden an den Subwoofer (oder "Large"-Lautsprecher) geleitet.
150 Hz
Bassfrequenzen unter 150 Hz werden an den Subwoofer (oder "Large"-Lautsprecher) geleitet.
200 Hz
Bassfrequenzen unter 200 Hz werden an den Subwoofer (oder "Large"-Lautsprecher) geleitet.

MEMO:
- Die Voreinstellung ist **"100 Hz"**.
- Wenn in der SPEAKERS-Einstellung alle Lautsprecher (Front, Center und Surround) auf "Large" eingestellt werden, kann die Überschneidungsfrequenz nicht eingestellt werden, weil es keine "Small"-Lautsprecher gibt (✻✻✻ erscheint am Display).

Einstellung der LFE-Dämpfung

Dolby Digital- und DTS Audio-Signalquellen enthalten ultratiefe Basstöne. Stellen Sie die LFE-Dämpfung gegebenenfalls so ein, sodass ultratiefe Basstöne den Klang aus den Lautsprechern nicht verzerren.

Drücken Sie △ oder ▽ zur Einstellung des Dämpfungspegels (0 dB, 10 dB oder ✻✻ dB(∞)).



MEMO:
- Die Voreinstellung ist **"0 dB"**.
- Bei Wahl von ∞ (✻✻ erscheint am Display) ist LFE nicht möglich.

Einstellung von Low Cut Filter ON/OFF

Schalten Sie den Low Cut Filter auf **ON** wenn der Subwoofer verzerrte Klänge ausgibt.

Drücken Sie △ oder ▽ zur Wahl von Low Cut Filter ON oder OFF.

MEMO:
- Die Voreinstellung ist **"OFF"**.
- Wenn der SUBWOOFER in der SUBWOOFER ON/PLS/ OFF Einstellung auf **"OFF"** eingestellt wird, ist eine Einstellung des Low Cut Filter nicht möglich.

Entfernungseinstellung der FRONT-Lautsprecher

Stellt die Entfernung von den FRONT-Lautsprechern zur Hörposition ein.

Drücken Sie △ oder ▽ um die Entfernung von den FRONT-Lautsprechern zur üblichen Hörposition einzustellen (innerhalb einer Reichweite von 9,0 m).

MEMO:
- Die Voreinstellung ist 3,0 m.
- Ein Schritt entspricht etwa 0,3 m.

Entfernungseinstellung der CENTER-Lautsprecher

Stellt die Entfernung vom CENTER-Lautsprecher zur Hörposition ein.

Drücken Sie △ oder ▽ um die Entfernung vom CENTER-Lautsprecher zur üblichen Hörposition einzustellen (innerhalb einer Reichweite von 9,0 m).

MEMO:
- Die Voreinstellung ist 3,0 m.
- Wenn in der SPEAKERS-Einstellung **"C✻"** gewählt wird, kann die Center-Entfernung nicht eingestellt werden.
- Ein Schritt entspricht etwa 0,3 m.

Entfernungseinstellung der SURROUND-Lautsprecher

Damit stellen Sie die Entfernung der SURROUND-Lautsprecher ein. Wie bei der Position des CENTER-Lautsprechers können Sie die SURROUND-Lautsprecher an einem Ort aufstellen, der näher oder weiter entfernt von Ihrer üblichen Hörposition ist als die FRONT-Lautsprecher. Stellen Sie die Entfernung der SURROUND-Lautsprecher genau ein, um gleichzeitig Klang aus den FRONT-und SURROUND-Lautsprechern zu hören.

Drücken Sie △ oder ▽ um die Entfernung der SURROUND BACK-Lautsprecher zur üblichen Hörposition einzustellen (innerhalb einer Reichweite von 9,0 m).

MEMO:
- Die Voreinstellung ist 3,0 m.
- Wenn in der SPEAKERS-Einstellung **"S✻"** gewählt wird, kann die SURROUND-Entfernung nicht eingestellt werden.
- Ein Schritt entspricht etwa 0,3 m.

Entfernungseinstellung der SURROUND BACK-Lautsprecher (nur VSX-D810S)

Damit stellen Sie die Entfernung der SURROUND BACK-Lautsprecher ein. Wie bei der Position der SURROUND-Lautsprecher können Sie die SURROUND BACK-Lautsprecher an einem Ort aufstellen, der näher oder weiter entfernt von Ihrer üblichen Hörposition ist als die FRONT-Lautsprecher. Stellen Sie die Entfernung der SURROUND BACK-Lautsprecher genau ein, um gleichzeitig Klang aus den FRONT- und SURROUND-Lautsprechern zu hören.

Drücken Sie △ oder ▽ um die Entfernung der SURROUND-Lautsprecher zur üblichen Hörposition einzustellen (innerhalb einer Reichweite von 9,0 m).

MEMO:
- Die Voreinstellung ist 3,0 m.
- Wenn in der SPEAKERS-Einstellung **"SB✻"** gewählt wird, kann die SURROUND BACK-Entfernung nicht eingestellt werden.
- Ein Schritt entspricht etwa 0,3 m.

Einstellung des Dynamikumfangreglers

Der Dynamikumfang ist die Differenz zwischen den lautesten und den leisesten Tönen bei jedem einzelnen Signal. Durch Einstellung des Dynamikumfangs können Sie die leiseren Töne hörbar wiedergeben, ohne dass die lauteren Töne verzerrt werden. Dies erfolgt durch Kompression des Dynamikumfangs. Wenn Sie einen Film mit niedriger Lautstärke sehen, hören Sie mit dieser Funktion die leisen Töne besser und werden von lauteren Tönen dennoch nicht erschreckt.

Drücken Sie △ moder ▽ zur Einstellung des Dynamikumfangreglers (OFF, MAX oder MID).

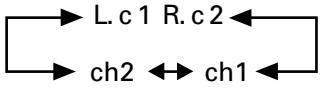
MEMO:
- Die Voreinstellung ist **"OFF"**.
- Bei Erhöhen des Lautstärkepegels stellen Sie **"OFF"** ein.
- Um niedrige Lautstärken gut zu hören, stellen Sie **"MAX"** für maximale Kompression des Dynamikumfangs ein.
- Der Dynamikumfangregler funktioniert nur bei Wiedergabe eines Dolby Digital-Signals.

Dual Mono-Einstellung

Die Dual Mono-Einstellung kann nur bei Dolby Digital Discs verwendet werden, die mit Dual Mono Software codiert sind. Bis jetzt sind davon noch nicht sehr viele im Umlauf. Mit dieser Einstellung können Sie wählen, welchen Kanal in der Dual Mono-Einstellung Sie hören möchten. Dies ist bei Soundtracks nützlich, die auf einem Kanal eine Sprache und auf einem anderen Kanal eine andere Sprache aufweisen. Beachten Sie, dass Sie diese Einstellung nur verwenden können, wenn die Disc über Dolby Digital Software mit dieser Funktion verfügt und Sie einen ihrer Kanäle isolieren möchten.

Der Klang in der Dual Mono-Einstellung kann auf zwei verschiedene Arten gelenkt werden, einmal bei eingeschaltetem Dolby Digital-Betrieb, einmal bei ausgeschaltetem Dolby Digital-Betrieb. Bei eingeschaltetem Dolby Digital-Betrieb gibt die **ch1**-Einstellung Kanal 1 über Ihren Center-Lautsprecher wieder. Die **ch2**-Einstellung gibt Kanal 2 über Ihren Center-Lautsprecher wieder. Bei ausgeschaltetem Dolby Digital-Betrieb wird Dual Mono-Klang folgendermaßen zugeführt: in der **ch1**-Einstellung hören Sie Kanal 1 aus beiden Frontlautsprechern. In der **ch2**-Einstellung hören Sie Kanal 2 aus beiden Frontlautsprechern. In der **L. c1 R. c2**-Einstellung geben die Lautsprecher den Soundtrack unabhängig voneinander wieder. Der linke Frontlautsprecher gibt Kanal 1 wieder und der rechte Frontlautsprecher Kanal 2.

Drücken Sie △ oder ▽ um durch die möglichen DUAL MONO-Einstellungen zu schalten.



MEMO:
- Die Voreinstellung dieser Funktion ist **ch1**.

Einstellung von Komponenteneingang 1

Teilt dem Receiver mit, welches Gerät (DVD-Player, usw.) an diesen Eingang angeschlossen ist.

Drücken Sie △ oder ▽ zur Wahl der Komponenteneinstellung (DVD, TV, VCR oder OFF).

MEMO:
- Die Voreinstellung ist **"DVD"**.

Einstellung von Komponenteneingang 2

Teilt dem Receiver mit, welches Gerät (TV, usw.) an diesen Eingang angeschlossen ist.

Drücken Sie △ oder ▽ zur Wahl der Komponenteneinstellung (TV, VCR, OFF oder DVD).

MEMO:
- Die Voreinstellung ist **"TV"**.

Surround Back ch1/ch2-Einstellung für externen Mehrkanal-Decoder (nur VSX-D810S)

Sie brauchen diese Einstellung nur durchführen, wenn Sie mit Ihrem DVD-Player einen externen Mehrkanal-Decoder verwenden. Ist dies nicht der Fall, ignorieren Sie diese Einstellung einfach.

Drücken Sie △ oder ▽ zur Wahl der Kanaleinstellung. Wählen Sie ch1, wenn Ihre DVD 6.1-Klang ausgibt (der Surround Back-Kanal ist in Mono) oder wählen Sie ch2, wenn Ihre DVD 7.1- Klang ausgibt (der Surround Back-Kanal ist in Stereo).

MEMO:
- Die Voreinstellung ist **"ch1".**

Einstellung des koaxialen Digitaleingangs

Hier teilen Sie dem Receiver mit, welche Komponente Sie an die koaxiale, digitale Eingangsbuchse angeschlossen haben.

Drücken Sie △ oder ▽ zur Wahl des koaxialen Digitaleingangs (DVD, TV, CD, CD-R, VCR oder OFF).

Nach Zuordnung der Komponente an diese Digitalbuchse schaltet der Receiver automatisch jedes Mal auf diese Digitaleingang-Einstellung, wenn Sie diese Komponente, zum Beispiel einen CD-Player, wählen. Sie sehen das an der DIGITAL/ANALOG-Anzeige vorne am Receiver.

MEMO:
- Die Voreinstellung ist **"DVD".**

Einstellung des optischen Digitaleingangs 1

Hier teilen Sie dem Receiver mit, welche Komponente Sie an die optische Eingangsbuchse 1 angeschlossen haben.

Drücken Sie △ oder ▽ zur Wahl des optischen Digitaleingangs 1 (DVD, TV, CD, CD-R, VCR oder OFF).

Nach Zuordnung der Komponente an diese Digitalbuchse schaltet der Receiver automatisch jedes Mal auf diese Digitaleingang-Einstellung, wenn Sie diese Komponente, zum Beispiel einen CD-Player, wählen. Sie sehen das an der DIGITAL/ANALOG-Anzeige vorne am Receiver.

MEMO:
- Die Voreinstellung ist **"CD".**

Einstellung des optischen Digitaleingangs 2

Hier teilen Sie dem Receiver mit, welche Komponente Sie an die optische Eingangsbuchse 2 angeschlossen haben.

Drücken Sie △ oder ▽ zur Wahl des optischen Digitaleingangs 2 (DVD, TV, CD, CD-R, VCR oder OFF).

Nach Zuordnung der Komponente an diese Digitalbuchse schaltet der Receiver automatisch jedes Mal auf diese Digitaleingang-Einstellung, wenn Sie diese Komponente, zum Beispiel einen CD-Player, wählen. Sie sehen das an der DIGITAL/ANALOG-Anzeige vorne am Receiver.

MEMO:
- Die Voreinstellung ist **"CD-R".**

Einstellung des optischen Digitaleingangs 3 (nur VSX-D810S)

Hier teilen Sie dem Receiver mit, welche Komponente Sie an die optische Eingangsbuchse 3 angeschlossen haben.

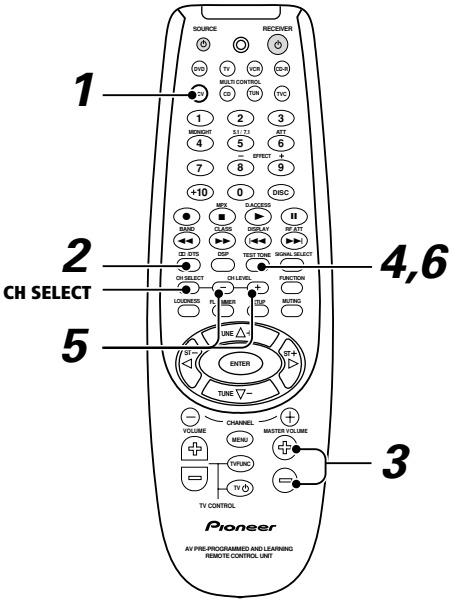
Drücken Sie △ oder ▽ zur Wahl des optischen Digitaleingangs 3 (DVD, TV, CD, CD-R, VCR oder OFF).

Nach Zuordnung der Komponente an diese Digitalbuchse schaltet der Receiver automatisch jedes Mal auf diese Digitaleingang-Einstellung, wenn Sie diese Komponente, zum Beispiel einen CD-Player, wählen. Sie sehen das an der DIGITAL/ANALOG-Anzeige vorne am Receiver.

MEMO:
- Die Voreinstellung ist **"TV".**

Einstellung des Lautstärkepegels jedes Kanals (Regelung der Lautstärkebalance der Lautsprecher)

Stellen Sie hiermit die relative Lautstärke jedes einzelnen Kanals ein.



1 **Drücken Sie RCV.**

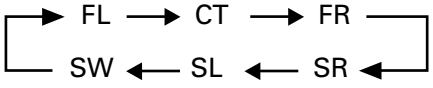
2 **Drücken Sie ◻◻/DTS.**

3 **Drücken Sie MASTER VOLUME + oder – um die Lautstärke auf einen passenden Pegel einzustellen.**

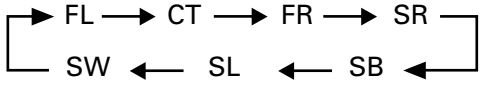
4 **Drücken Sie TEST TONE, sodass ein Testton ausgegeben wird.**

Der Testton wird in folgender Reihenfolge ausgegeben.

VSX-D710S



VSX-D810S



- Der Testton wird nur in ◻◻/DTS-Betriebsarten ausgegeben. Die Testtonfolge entspricht der Lautsprecher-Einstellung.

5 **Stellen Sie die Lautsprecherpegel so ein, dass Sie von Ihrer üblichen Hörposition den Testton aus allen Lautsprechern mit derselben Lautstärke hören.**

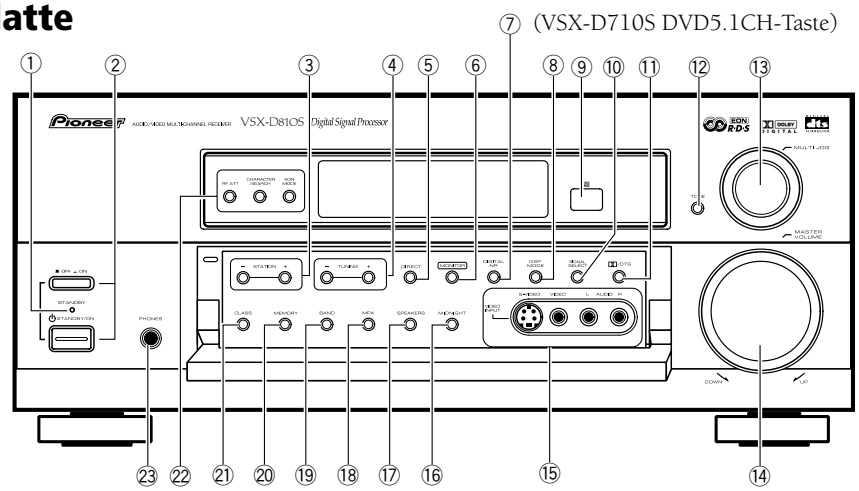
- Wenn ein bestimmter Lautsprecher in der Lautsprecher-Einstellung (siehe S. 16) nicht gewählt wurde, gibt dieser Lautsprecher keinen Testton aus.
- Der Kanalpegelbereich ist ± 10 dB.
- Es können Pegel für jede Surround-Betriebsart eingestellt werden.

6 **Drücken Sie TEST TONE, um den Testton auszuschalten.**

MEMO:

- Die Voreinstellung ist 0 dB.
- Da der SUBWOOFER eine äußerst niedrige Frequenz ausgibt, erscheint sein Klang u. U. leiser als gewohnt.
- Die Lautsprecherlautstärke kann auch ohne Ausgabe eines Testtons eingestellt werden, indem man die Tasten **CH LEVEL** oder **CH SELECT** drückt.
- Sie können jede Klangbetriebsart einzeln einstellen und diese Einstellungen sind voneinander völlig unabhängig. Zu den Klangbetriebsarten, die Sie einstellen können, zählen DSP, Stereo, DVD 7.1-Kanal und ◻◻/DTS, wie in den vorhergehenden Schritten erklärt. Die Testton-Funktion können Sie allerdings nur nutzen, wenn Sie ◻◻/DTS einstellen.

Frontplatte



① **STANDBY-Anzeige**
Leuchtet, wenn der Receiver auf Bereitschaftsbetrieb geschaltet ist (beachten Sie bitte, dass der Receiver im Bereitschaftsdienst eine geringe Leistungsaufnahme (1 W) hat).

② **OFF/ ON-Taste (Netzschalter)**
In Tastenstellung OFF ( ), ist die Stromversorgung des Receivers ausgeschaltet und die ⏻ **STANDBY/ON**-Taste am Receiver bzw. die **RECEIVER** ⏻-Taste an der Fernbedienung ist funktionslos. Durch nochmaliges Drücken der Taste schaltet der Receiver auf ON ( ) und der Receiver schaltet auf Bereitschaftsbetrieb. Im Bereitschaftsbetrieb können Sie den Receiver mit der ⏻ **STANDBY/ON**-Taste am Receiver oder der **RECEIVER** ⏻-Taste an der Fernbedienung einschalten.

⏻ **STANDBY/ON-Taste**
Der Receiver wechselt zwischen Einschalten und Bereitschaftsbetrieb (beachten Sie bitte, dass der Receiver im Bereitschaftsbetrieb eine geringe Leistungsaufnahme (1 W hat.)

③ **STATION (+/–)-Tasten (siehe S. 31-32)**
Wählt gespeicherte Sender bei Verwendung des Tuners.

④ **TUNING (+/–)-Tasten (siehe S. 30-32)**
Wählt die Frequenz bei Verwendung des Tuners.

⑤ **DIRECT-Taste**
Ein- und Ausschalten der DIRECT-Wiedergabe. Diese Betriebsart überbrückt die Klangfarben, Kanalpegel, Dolby DTS- und DSP-Betriebsarten für möglichst unverfälschte Wiedergabe einer Programmquelle.

⑥ **MONITOR-Taste**
Ein- und Ausschalten der Kassetten-Mithörkontrolle.

⑦ **DIGITAL NR-Taste (VSX-D810S)**
Ein- und Ausschalten der DIGITAL NR. Zur Reduzierung von Fremdgeräuschen schalten Sie DIGITAL NR ein

DVD5.1CH-Taste (VSX-D710S) (siehe S. 29)
Am VSX-D710S schaltet diese Taste zwischen DVD5.1-Kanal-Eingang und regulärem DVD-Eingang um.

⑧ **DSP MODE-Taste (siehe S. 26, 28)**
Zum Umschalten zwischen den verschiedenen möglichen DSP-Betriebsarten **(HALL1, HALL 2, JAZZ, DANCE, THEATER1, THEATER 2, 5/6CH STEREO [nur VSX-D810S])** und **DSP off** (aus). Mit dieser Taste können Sie für jede Stereosignalquelle verschiedene Surround-Klangeffekte kreieren.

⑨ **Fernsensor**
Empfängt die Signale der Fernbedienung.

⑩ **SIGNAL SELECT-Taste (siehe S. 27)**
Zur Wahl eines analogen oder digitalen oder AUTO- (nur VSX-D810S) Signals.

⑪ **/DTS-Taste (siehe S. 25, 27)**
Zum Umschalten zwischen den verschiedenen /DTS Surround-Betriebsarten.

⑫ **TONE-Taste**
Mit dieser Taste können Sie die BASS & TREBLE-Regler aktivieren. Stellen Sie BASS und/oder TREBLE mit dem MULTI JOG-Regler ein. Die TONE-Taste kann nur im 2-Kanal-Stereoklangbetrieb verwendet werden. Die Klangfarbenregler haben keinen Einfluss auf das B-Lautsprechersystem.

⑬ **MULTI JOG-Regler**
Dieser Regler hat zwei Funktionen. Erstens können Sie durch Drehen des Reglers im Normalbetrieb eine Signalquellenkomponente wählen. Zweitens können Sie damit die BASS- und/oder TREBLE-Pegel einstellen, wenn die TONE-Taste aktiviert wurde (siehe Beschreibung oben).

⑭ **MASTER VOLUME**
Einstellen der Receiver-Gesamtlautstärke.

⑮ **VIDEO INPUT-Buchsen**
Schließen Sie eine Videokamera, ein Videospielsystem usw. an die **VIDEO INPUT**-Buchsen an (siehe S. 9).

⑯ **MIDNIGHT-Taste (siehe S. 29)**
Für Film-Soundtracks bei geringer Lautstärke. Mithilfe dieser Funktion hören Sie leise Töne besser und werden nicht von lauten oder plötzlichen Klangeffekten erschreckt.

⑰ **SPEAKERS-Taste**
Zum Umschalten des Lautsprechersystems **A → B → A+B → off**. Bei **B** und **A+B**-Lautsprecherbetriebsarten hören Sie nur 2-Kanal-Stereoklang.

⑱ **MPX-Taste (siehe S. 30)**
Wenn während einer UKW-Sendung Störungen oder Rauschen auftreten bzw. der Empfang schlecht ist, drücken Sie die **MPX**-Taste, um den Receiver auf Monoempfang zu schalten. Dies sollte die Klangqualität verbessern, sodass Sie die Sendung doch noch genießen können.

⑲ **BAND-Taste (siehe S. 30-32)**
Wahl der Empfangsbereiche MW oder UKW.

⑳ **MEMORY-Taste (siehe S. 31-32)**
Speichern eines Senders, der dann mit den **STATION (+/–)**-Tasten aufgerufen werden kann.

㉑ **CLASS-Taste (siehe S. 31-32)**
Umschalten zwischen den drei Datenbanken (Klassen) von gespeicherten Sendern.

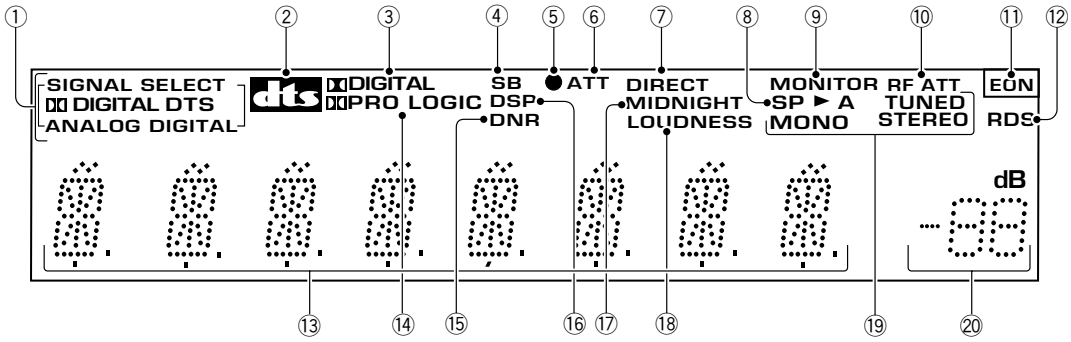
㉒ **RF ATT-Taste (siehe S. 30)**
Verringern des Eingangspegels eines Radiosignals, das zu stark oder gestört ist, und daher zu Klangverzerrungen am Receiver führt.

CHARACTER/SEARCH-Taste (siehe S. 32,34)
Suche nach verschiedenen Programmtypen in der RDS-Betriebsart. Sie dient auch zur Eingabe von Sendernamen.

EON MODE-Taste (siehe S. 35)
Suche nach verschiedenen Programmen, die Verkehrsmeldungen oder Nachrichten bringen (diese Suchmethode wird als EON bezeichnet).

㉓ **PHONES-Buchse**
Anschluss von Kopfhörern, was allerdings die Lautsprecher nicht ausschaltet.

Display



① **SIGNAL SELECT-Anzeigen**
Anzeige der Art des Eingangssignals, das der aktuellen Komponente zugeordnet ist (siehe "Frontplatte", ⑩ SIGNAL SELECT). Wird beim VSX-D810S Receiver die AUTO-Einstellung verwendet, erscheinen um die SIGNAL SELECT-Anzeigen zwei Klammern.
DIGITAL : Erscheint bei Wiedergabe eines DOLBY DIGITAL-Signals.
DTS: Erscheint bei Wiedergabe einer Signalquelle mit DTS-Audiosignalen.
ANALOG : Erscheint bei Wahl eines analogen Signals.
DIGITAL : Erscheint bei Wahl eines digitalen Audiosignals.
[ ]: Erscheint bei Wahl der AUTO-Einstellung (nur VSX-D810S)

② **DTS-Anzeige**
Erscheint bei Verwendung der DTS-Betriebsart.

③ **DIGITAL-Anzeige**
Ist der Receiver auf (DOLBY)/DTS -Betriebsart geschaltet, erscheint diese Anzeige als Hinweis auf die Wiedergabe eines Dolby Digital-Signals. Allerdings erscheint, **PRO LOGIC** während der 2-Kanal-Wiedergabe von Dolby Digital.

④ **Surround Back-Anzeige (nur VSX-D810S)**
Erscheint bei der Wiedergabe vom Großteil von Surround Back-Kanal (6.1-Kanal) Software mit Diagnosecode. (Bei bestimmter Surround Back-Kanal Software erscheint die Surround Back-Anzeige nicht, weil die Software keinen Diagnosecode enthält.) Bei der Wiedergabe von DTS 5.1/6.1 Kanal-Software hören Sie Surround-Klang unabhängig davon, ob sie einen Surround Back-Kanal-Diagnosecode enthält oder nicht.

⑤ **OVERLOAD-Anzeige**
Erscheint bei einem zu hohen analogen Signal (SIGNAL SELECT muss dabei auf ANALOG eingestellt sein). Sie zeigt an, dass der Klang verzerrt wird und das Eingangssignal verringert werden sollte.

⑥ **ATT-Anzeige**
Erscheint, wenn ATT verwendet wird, um den Pegel des Eingangssignals zu dämpfen (verringern) (nur im ANALOG-Betrieb möglich).

⑦ **DIRECT-Anzeige**
Erscheint bei aktivierter Signalquelle DIRECT. Diese Funktion überbrückt alle Ton-, Balance-, DSP- und Dolby Surround-Effekte.

⑧ **SPEAKER-Anzeige**
Zeigt an, ob das Lautsprechersystem eingeschaltet ist oder nicht. SP ►bedeutet, dass die Lautsprecher eingeschaltet sind. SP ► bedeutet, dass die Lautsprecher ausgeschaltet sind.

⑨ **MONITOR-Anzeige**
Erscheint bei Wahl von **MONITOR**. Dabei hört man die Aufnahme, während sie gemacht wird (siehe S. 36).

⑩ **RF ATT-Anzeige**
Erscheint bei eingeschalteter **RF ATT** (siehe S. 30).

⑪ **EON-Anzeige**
Das Kästchen um die **EON**-Anzeige erscheint als Hinweis, dass der aktuell eingestellte Sender über den EON-Datenservice verfügt. Bei aktivierter EON-Betriebsart leuchtet die **EON**-Anzeige, doch während des eigentlichen Empfangs einer EON-Sendung blinkt die **EON**-Anzeige. Ein leeres Kästchen anstelle der **EON**-Anzeige bedeutet, dass eine EON-Sendung empfangen werden könnte, doch dass am Receiver nicht die notwendige Einstellung vorgenommen wurde (dies erscheint nur bei eingeschaltetem RDS).

⑫ **RDS-Anzeige**
Erscheint während des Empfangs einer RDS-Sendung.

⑬ **CHARACTER-Display**
Anzeige der Radiofrequenz oder Funktion (DVD/LD, CD, usw.), die der Receiver verwendet.

⑭ **PRO LOGIC-Anzeige**
Bei eingeschalteter (DOLBY)/DTS-Betriebsart des Receivers erscheint diese Anzeige als Hinweis auf die Wiedergabe einer 2-Kanal-Signalquelle.

⑮ **DNR-Anzeige (nur VSX-D810S)**
Erscheint bei eingeschalteter digitaler Rauschunterdrückung. Diese dient zum Verringern von Fremdgeräuschen. Sie kann bei jeder Klangbetriebsart verwendet werden.

⑯ **DSP-Anzeige**
Erscheint bei der Wahl jeder einzelnen "Advanced THEATER"- oder "DSP"-Betriebsart.

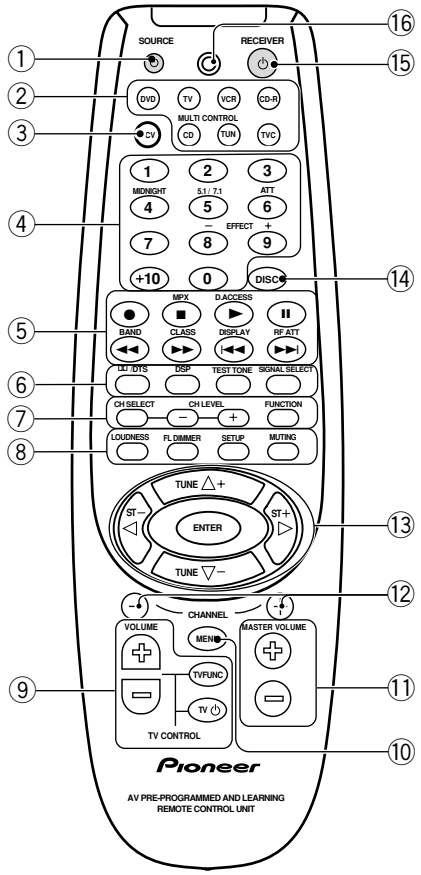
⑰ **MIDNIGHT-Anzeige**
Erscheint bei Verwendung der MIDNIGHT-Betriebsart.

⑱ **LOUDNESS-Anzeige**
Erscheint bei eingeschalteter LOUDNESS-Funktion. Sie verbessert Tiefen und Höhen bei geringer Lautstärke.

⑲ **TUNER-Anzeigen**
MONO:
Erscheint, wenn der Monobetrieb mit der **MPX**-Taste eingeschaltet wird.
TUNED:
Erscheint bei Empfang einer Sendung.
STEREO:
Erscheint, wenn eine UKW-Stereosendung im Auto-Stereobetrieb empfangen wird.

⑳ **MASTER VOLUME LEVEL**
Anzeige der Gesamtlautstärke. Der Lautstärkepegel bleibt erhalten, selbst wenn das Gerät ausgeschaltet wird. **---dB** zeigt den Minimumpegel an und **0dB** zeigt den Maximalpegel an.

Fernbedienung



① **SOURCE ⏻-Taste**
Ein- und Ausschalten anderer Komponenten, die an den Receiver angeschlossen sind.

② **MULTI CONTROL-Tasten**
Schaltet den Receiver/die Fernbedienung auf die angegebene Betriebsart.
Über Steuertasten anderer Geräte lesen Sie bitte das Kapitel "Ansteuerung anderer Systemkomponenten" auf Seite 37-42.

③ **RCV-Taste (siehe S. 15)**
Verwenden Sie diese Taste, wenn Sie den Surround-Klang für den Receiver einstellen. Außerdem verwenden Sie diese Taste, wenn Sie spezielle Funktionen verwenden möchten, die einigen Zifferntasten zugeordnet sind, zum Beispiel MIDNIGHT, 5.1/7.1, EFFECT +/– oder ATT.

④ **NUMBER/MODE-Tasten**
Verwenden Sie die Zifferntasten, um in der Tuner DIRECT ACCESS-Betriebsart (siehe S. 31) die Radiofrequenz oder die Titel in der CD-, DVD-Betriebsart, usw. zu wählen.

Die Tasten mit den folgenden Namen haben spezielle Funktionen. Wenn Sie versuchen, eine dieser Funktionen zu verwenden, das Display jedoch zu blinken beginnt, weist dies darauf hin, dass diese Funktion in der aktuellen Betriebsart nicht verwendet werden kann (zum Beispiel können DSP-Betriebsarten nicht verwendet werden, wenn die 5.1 Ch- (VSX-D710S)/ 7.1 Ch- (VSX-D810S) Einstellung aktiviert ist).

MIDNIGHT-Taste (siehe S. 29)
Schaltet den Receiver auf MIDNIGHT-Betrieb. Drücken Sie zuerst die **RCV**-Taste und dann diese Taste.

5.1/7.1-Taste (siehe S. 29)
(VSX-D710S ist 5.1 Ch/VSX-D810S ist 7.1 Ch)
Wenn die Funktion DVD/LD- oder DVD 5.1/7.1 ch gewählt ist, schaltet jedes Drücken den DVD/LD-Eingang zwischen DVD/LD und DVD 5.1/7.1 ch um. Drücken Sie zuerst die **RCV**-Taste und dann diese Taste.

ATT-Taste
Wenn die Overload-Anzeige aufleuchtet, können Sie mit dieser Taste den Pegel eines analogen Eingangssignals dämpfen (verringern) und eine Verzerrung verhindern. Drücken Sie zuerst die **RCV**-Taste und dann diese Taste.

EFFECT +/– Tasten (siehe S. 28)
Steigerung oder Verminderung des Effektniveaus in verschiedenen DSP-Klangbetriebsarten (außer 6 ch-Stereo) oder Advanced Listening-Betriebsarten.
Drücken Sie zuerst die **RCV**-Taste und dann diese Taste.

⑤ **DIE FOLGENDEN TASTEN SIND SOWOHL STEUERTASTEN FÜR ANDERE KOMPONENTEN (WIE EINEN DVD-PLAYER) ALS AUCH AUSSCHLIESSLICH DEM TUNER ZUGEORDNETE**

STEUERTASTEN. DIE TUNER-STEUERTASTEN SIND NACHSTEHEND ERLÄUTERT. SIE KÖNNEN SIE VERWENDEN, NACHDEM SIE DIE TUNER MULTI CONTROL-TASTE GEDRÜCKT HABEN.

BAND-Taste (siehe S. 30-32)
Umschalten zwischen MW- und UKW-Empfangsbereich im TUNER-Betrieb.

CLASS-Taste (siehe S. 31-32)
Umschalten zwischen den drei Datenbanken (Klassen) von gespeicherten Sendern.

MPX-Taste (siehe S. 30)
Umschalten zwischen Auto-Stereo- und Monoempfang von UKW-Sendungen. Bei schwachem Signal verbessert das Umschalten auf MONO die Klangqualität.

D. ACCESS-Taste (siehe S. 31)
Durch Drücken des gewünschten Senders kann dieser direkt aufgerufen werden.

DISPLAY-Taste (siehe S. 33)
Anzeige der RDS-Informationen.

RF ATT-Taste (siehe S. 30)
Verringern des Eingangspegels eines Radiosignals, das zu stark oder gestört ist, und daher zu Klangverzerrungen am Receiver führt.

⑥ **DD /DTS-Taste (siehe S. 25, 27)**
Schaltet den Receiver auf DOLBY DIGITAL, DOLBY SURROUND und DTS-Betriebsarten. Drücken Sie zuerst die **RCV** -Taste und dann diese Taste.

DSP-Taste (siehe S. 26, 28)
Schaltet den Receiver auf eine der DSP-Betriebsarten. Drücken Sie zuerst die **RCV** -Taste und dann diese Taste.

TEST TONE-Taste (siehe S. 20)
Zum Aufrufen des TEST TONE während der Einstellung des Surround-Klangs am Receiver (die DD /DTS-Betriebsart muss aktiviert sein). Drücken Sie zuerst die **RCV** -Taste und dann diese Taste.

SIGNAL SELECT (siehe S. 27)
Wahl des korrekten Signals (analog, digital) für die Signalquelle, die Sie wählen. Beim VSX-D810S Receiver gibt es eine AUTO-Einstellung. Mit dieser Einstellung schaltet der Receiver automatisch je nach Art der Eingangssignale zwischen analogen und digitalen Signalen um. Werden beide Signalarten eingegeben, wählt die AUTO-Einstellung das Digitalsignal. Diese Einstellung ist sehr praktisch, weil der Receiver stets das beste oder geeignetste Signal wählt. Drücken Sie zuerst die **RCV** -Taste und dann diese Taste.

⑦ **CH SELECT-Taste (siehe S. 20)**
Zur Wahl eines Lautsprechers während der Einstellung des Surround-Klangs am Receiver.

CH LEVEL +/–Taste (siehe S. 20)
Zur Einstellung der Pegel des Surround-Klangs am Receiver.

FUNCTION-Taste
Zur Wahl der Wiedergabe- oder Aufnahmesignalquelle. Mit dieser Taste können Sie durch die verschiedenen Funktionen des Receivers in folgender Reihenfolge schalten: CD, TUNER, AUX, CDR/TAPE, VCR/DVR, DVD/LD, DVD 7.1 Ch, VIDEO, und TV/SAT (VSX-D810S). CD, TUNER, AUX, CDR/TAPE, VCR/DVR, DVD/LD, VIDEO, und TV/SAT (VSX-D710S).

⑧ **LOUDNESS-Taste**
Zum Einschalten von Loudness. Diese Funktion verhilft zu guten tiefen und hohen Klängen, wenn man etwas mit geringer Lautstärke hört.

FL DIMMER-Taste
Diese Taste verdunkelt oder erhellt das fluoreszierende Display (FL). Es gibt drei Helligkeitsstufen sowie eine Off-Einstellung (Aus).

SETUP-Taste (siehe S. 37-40)
Zur Einstellung der Fernbedienung auf die Ansteuerung anderer Komponenten.

MUTING-Taste
Stummschaltung bzw. Rückschalten auf die aktuelle Lautstärke.

⑨ **DIE FOLGENDEN TASTEN DIENEN AUSSCHLIESSLICH DER STEUERUNG DES TV-GERÄTS. SIE WERDEN NUR ZUR STEUERUNG IHRES TV-GERÄTS VERWENDET TV FUNC-Taste**
Wahl der TV-Funktion.

TV ⏻-Taste
Ein/Ausschalten des TV-Geräts.

TV VOLUME +/–Tasten
Einstellung der Lautstärke Ihres TV-Geräts.

⑩ **MENU-Taste**
Aufruf verschiedener Menüs in Verbindung mit Ihrem DVD-Player. Drücken Sie zuerst die **DVD** -Taste und dann diese Taste.

⑪ **MASTER VOLUME +/–Tasten**
Einstellung der Gesamtlautstärke.

⑫ **CHANNEL +/–Tasten**
Wahl der Sender mit gespeicherten Radiofrequenzen. Außerdem kann man damit Titel auf CDs, DVDs, usw. überspringen bzw. auf vorhergehende Titel zurückschalten.

⑬ **◁ ▷ △ ▽ (TUNE/ST +/–) & ENTER-Tasten (siehe S. 15-20)**
Benutzen Sie diese Pfeiltasten, wenn Sie Ihr Surround-Klangsystem einstellen (siehe S. 15-19). Außerdem werden diese Tasten zur Steuerung der DVD-Menüs/ Optionen und für Deck 1 eines Kassettenrecorders mit Doppeldeck verwendet (siehe S. 41). Mit den TUNE/ST +/– -Tasten kann man Radiofrequenzen bzw. gespeicherte Sender lokalisieren (siehe S. 30,32).

⑭ **DISC-Taste**
Zur Wahl einer Disc und eines Multi-CD-Players. Drücken Sie zuerst die **CD**-Taste und dann diese Taste.

⑮ **RECEIVER ⏻ (POWER)-Taste**
Wechselt die Betriebsart dieses Receivers zwischen STANDBY-Betrieb und Einstellung ON.

⑯ **LED DISPLAY (siehe S. 37-40)**
Dieses Display blinkt, wenn ein Befehl von der Fernbedienung an den Receiver geschickt wird. Es blinkt auch bei anderer Gelegenheit mit unterschiedlicher Bedeutung, zum Beispiel, wenn der Receiver Speichercodes lernt.

Informationen über Klangbetriebsarten

Im Folgenden werden die Klangbetriebsarten erklärt.
Es gibt zwei Kinosaal-Betriebsarten: DD STANDARD und ADVANCED STANDARD. Sie sind für den Einsatz mit dem Mehrkanal-Surround-Klang von audiovisuellen Signalquellen (wie DVD- und LP-Player) bestimmt. Wichtig für das Heimkino ist, dass diese Betriebsarten sich durch einen realistischen und leistungsstarken Surround-Klang auszeichnen, der die Akustik in einem Kinosaal simuliert. Experimentieren Sie etwas mit ihnen herum, um herauszufinden, welche Einstellungen am besten zu Ihrer Anlage und Ihrem persönlichen Musikgeschmack passen. Die Betriebsarten DSP und STEREO sind zwar für den Einsatz mit Musik-Signalquellen bestimmt, aber manche DSP-Betriebsarten eignen sich auch zur Wiedergabe von Filmsoundtracks. Auch hier empfiehlt es sich, verschiedene Einstellungen bei unterschiedlichen Soundtracks auszuprobieren, um herauszufinden, welche Ihnen zusagen.

DD (STANDARD)-Betriebsart

Diese Betriebsart ist für die reine Decodierung von Dolby Digital-, DTS- und Dolby Surround-Signalquellen. Es werden keine Spezialeffekte hinzugefügt. Sie eignet sich besonders für Filme, die in Dolby Digital, DTS oder Dolby Surround aufgenommen worden sind.
Sie können Dolby Digital Software an den Logos DOLBY DIGITAL oder DOLBY SURROUND AC-3 DIGITAL erkennen. Der Großteil von Dolby Surround Software trägt das DOLBY SURROUND, Logo, doch auch Software ohne Logo kann Dolby Surround enthalten.

ADVANCED THEATER-Betriebsarten

MUSICAL
Simuliert die Akustik eines großen Konzertsaals und eignet sich für Musik oder Musiksignalquellen mit dem Logo DOLBY DIGITAL (DOLBY SURROUND AC-3 DIGITAL) oder DIGITAL SURROUND.

DRAMA
Simuliert die entspannte Umgebung eines klassischen, mittelgroßen Kinosaals und eignet sich für Spielfilme auf Signalquellen mit dem Logo DOLBY DIGITAL (DOLBY SURROUND AC-3 DIGITAL) oder DIGITAL SURROUND.

ACTION
Simuliert die Akustik in einem großen, modernen Kinosaals. Sie können die Kraft und Dynamic des Filmsounds genießen und das beste Ergebnis erhält man bei Action-Filmen auf Signalquellen mit dem Logo DOLBY DIGITAL , DOLBY SURROUND AC-3 DIGITAL oder DIGITAL SURROUND.

EXPANDED (VSX-D710S)
Diese Betriebsart soll insbesondere Stereosignalquellen Klangtiefe verleihen. Der Gesamteffekt ist ein dynamischer und breiter Klangraum, in dem Zweikanalsignale (Stereosignale) den Klang eines 5-Lautsprecher-Systems naturgetreu imitieren können. Verwenden Sie sie für Dolby Pro Logic, um einen Stereo-Surround-Effekt zu erhalten. Sie können sie auch für Dolby Digital-Signalquellen für ein größeres Stereofeld als in der STANDARD-Betriebsart verwenden.

5/6-D THEATER (VSX-D810S)
Diese Betriebsart soll insbesondere Stereosignalquellen Klangtiefe verleihen. Der Gesamteffekt ist ein dynamischer und breiter Klangraum, in dem Zweikanalsignale (Stereosignale) den Klang eines 6-Lautsprecher-Systems naturgetreu imitieren können. Bei Signalquellen mit dem DOLBY SURROUND Logo sollte die Betriebsart zusammen mit Dolby Pro Logic eingesetzt werden.

DSP-Betriebsarten

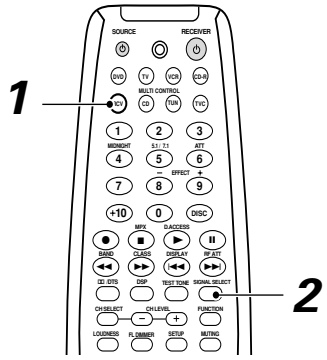
Die DSP-Betriebsarten (Digital Signal Processing) ermöglichen Ihnen, Ihr Wohnzimmer bei der Wiedergabe von Standard (Zweikanal)-Stereosignalquellen, Dolby Pro Logic-Signalquellen und Dolby Digital-Signalquellen in eine ganze Reihe verschiedener Klangumfelder zu transformieren. DSP-Betriebsarten sind bei ausgeschalteten Lautsprechern funktionslos.

HALL 1
Simuliert die Akustik eines großen, holzverkleideten Konzertsaals. Komplexe Verzögerung des reflektierten Schalls zusammen mit Nachhalleffekten kreieren die dynamischen und herrlichen Klangeigenschaften eines Orchesters in einem Konzertsaal, wodurch sich diese Betriebsart für klassische Musik eignet.
HALL 2
Simuliert die Akustik eines Konzertsaals mit Steinmauern. Reicher Nachhall und natürlich voller Klang vermitteln den Eindruck, dass man sich in einem Konzertsaal befindet, wodurch sich diese Betriebsart ebenfalls für klassische Musik eignet.
JAZZ
Simuliert die Akustik eines Jazzklubs. Eine geringere Verzögerung des reflektierten Schalls verstärkt den Eindruck, eine Liveband zu hören.
DANCE
Simuliert die Akustik und den stark betonten Bass eines Tanzklubs. Eine kurze Verzögerung des reflektierten Schalls ahmt die mitreißende Kraft von Tanzmusik nach.
THEATER 1
Regelt die Verzögerung des reflektierten Schalls zur Simulation der Akustik eines mittelgroßen Kinosaals.
THEATER 2
Simuliert die Akustik eines Kinosaals ohne Verlust der Lokalisierung der einzelnen Audiokanäle.
5/6Ch STEREO (VSX-D810S)
Diese Betriebsart reproduziert Stereoklang, verwendet dabei jedoch alle Lautsprecher des Systems für reichen, umfassenden Klang.

MEMO:
- Bei einer 96 kHz PCM-Wiedergabe stehen die Betriebsarten STANDARD, ADVANCED THEATER und DSP nicht zur Verfügung.

Umschaltung zwischen ANALOG/DIGITAL-Signaleingang

Wenn Sie eine Funktion wählen (zum Beispiel CD), die nur über eine Digitalverbindung angeschlossen ist, wählt der ANALOG/DIGITAL-Signaleingangsschalter automatisch digital. Wenn Sie diese Funktion sowohl über digitale als auch analoge Verbindungen angeschlossen haben, können Sie mit diesem Schalter wählen, was sie hören möchten.



1 **Drücken Sie RCV**

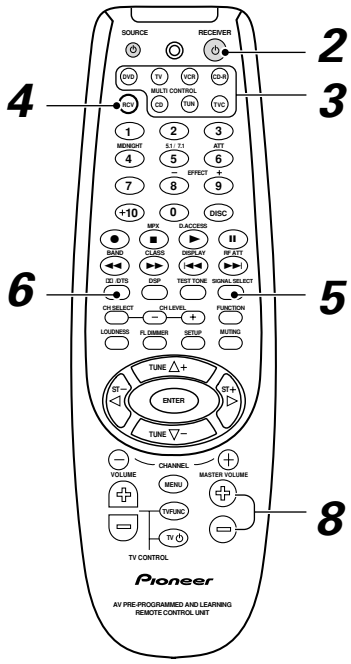
2 **Wählen Sie mit SIGNAL SELECT das Eingangssignal entsprechend der Signalquellenkomponente.**
Jedes Drücken schaltet zwischen der Signalwahl ANALOG und DIGITAL um (VSX-D710S).
Am VSX-D810S Receiver ist eine AUTO-Einstellung (siehe S.22#1). Mit dieser Einstellung schaltet der Receiver automatisch je nach Art der Eingangssignale zwischen analogen und digitalen Signalen um. Werden beide Signalarten eingegeben, wählt die AUTO-Einstellung das Digitalsignal. Diese Einstellung ist sehr praktisch, weil der Receiver stets das beste oder geeignetste Signal wählt.

3 **Während SIGNAL SELECT auf DIGITAL eingestellt ist, erscheint, ◻◻ DIGITAL bei Eingabe eines Dolby Digital-Signals, DTS erscheint bei Eingabe eines DTS-Signals.**

MEMO:

- SIGNAL SELECT ist bei Komponenten, die keiner Digitaleingangsbuchse zugeordnet sind, auf ANALOG fixiert.
- Dieser Receiver kann nur die digitalen Signalformate Dolby Digital, PCM (32 kHz, 44 kHz und 48 kHz [VSX-D810S kann 96 kHz wiedergeben] und DTS wiedergeben. Für andere digitale Signalformate stellen Sie SIGNAL SELECT auf ANALOG.
- Wenn ein mit DTS kompatibler LD- oder CD-Player mit SIGNAL SELECT-Einstellung auf "ANALOG" wiedergegeben wird, entsteht digitales Rauschen aufgrund der direkten Wiedergabe des DTS-Formats (ohne Decodierung). Zur Verhinderung des Rauschens müssen Sie Digitalanschlüsse durchführen (siehe S. 6) und SIGNAL SELECT auf "DIGITAL" stellen.
- Einige DVD-Player geben keine DTS-Signale aus. Weitere Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres DVD-Players.

Wiedergabe von Signalquellen mit Dolby Digital- oder DTS-Klang



1 **Schalten Sie die Wiedergabekomponente ein.**

2 **Schalten Sie den Receiver ein.**
Vergewissern Sie sich, dass die STANDBY-Anzeige an der Frontplatte erlischt.

3 **Wählen Sie mit den MULTI CONTROL-Tasten oder der FUNCTION-Taste die gewünschte Signalquelle zur Wiedergabe.**
Wenn die Direktfunktion ausgeschaltet ist, müssen Sie die Signalquelle mit der **FUNCTION** -Taste wählen (siehe S.40).

4 **Drücken Sie RCV**

5 **Drücken Sie SIGNAL SELECT, um DIGITAL zu wählen.**
(Lesen Sie “Umschaltung zwischen ANALOG/DIGITAL-Signaleingang” auf dieser Seite.)

6 **Schalten Sie mit ◻◻/DTS die Dolby/DTS-Betriebsart ein.**

7 **Starten Sie die Wiedergabe der in Schritt 1 gewählten Komponente.**

8 **Stellen Sie die Lautstärke mit MASTER VOLUME (+/–) ein.**

MEMO:

- Eine Tonwiedergabe von DTS codierten Discs ist nur möglich, wenn der CD- oder LD-Player mit DTS digital mit diesem Receiver verbunden ist. Wenn Sie eine DTS codierte Disc über analoge Verbindungen wiedergeben, hören Sie nur digitales Rauschen und keinen Soundtrack. Um das Rauschen zu verhindern, müssen Sie digitale Verbindungen herstellen (lesen Sie auf S. 5-6 nach) und SIGNAL SELECT auf DIGITAL einstellen.

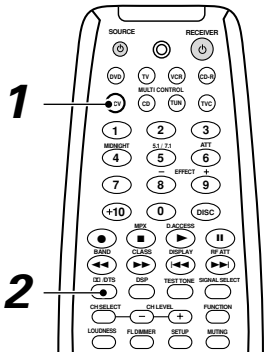
Wahl einer Klangbetriebsart

Für optimalen Surround-Klang sind vor dem Aufruf der Klangbetriebsarten die Einstellungen durchzuführen, die unter "Surroundklang-Einstellungen" (ab Seite 15) beschrieben sind. Dies ist vor allem wichtig, wenn die DD (Dolby)-Surround-Betriebsart verwendet wird.

ADVANCED THEATER-Betriebsart (DD/DTS-Betriebsart)

Schalten Sie die Dolby/DTS-Betriebsart mit der DD/DTS -Taste ein. Wenn die Dolby/DTS-Betriebsart eingeschaltet ist, werden Dolby Pro Logic, Dolby Digital und DTS sowie die Signalverarbeitung automatisch entsprechend dem Eingangssignal ausgeführt. Schalten Sie mit dieser Taste durch die verschiedenen Betriebsarten.

Wenn die STANDARD-Betriebsart gewählt wurde, sind die DSP-Betriebsarten ausgeschaltet.



1 Drücken Sie RCV.

2 Schalten Sie die DD/DTS-Betriebsart mit DD/DTS an der Fernbedienung oder mit DD/DTS an der Frontplatte ein und aus.

Jedes Drücken ändert das Display wie folgt.

(VSX-D710S)

STANDARD → MUSICAL → DRAMA → ACTION → EXPANDED → OFF → STANDARD

(VSX-D810S)

* STANDARD → MUSICAL → DRAMA → ACTION → 5/6-D THEATER → OFF → * STANDARD

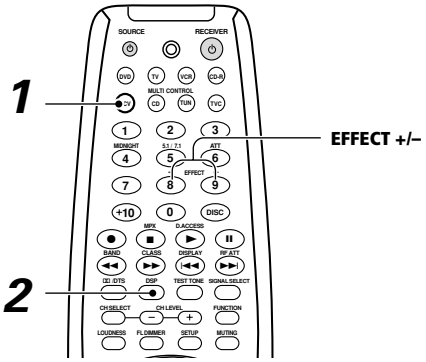
*Wenn DTS 5.1/6.1-Kanal-Discs in der STANDARD-Betriebsart verwendet werden, ändert sich das Display auf DTS-ES. Selbstverständlich ist die Wiedergabe immer noch eine 6.1-Ausgabe (VSX-D810S)

Nähere Einzelheiten über die einzelnen Surround-Effekte finden Sie auf Seite 25.

MEMO:

- Die Effekte der DD/DTS-Betriebsart lassen sich durch Drücken von **EFFECT +/–** im Bereich zwischen 10 und 90 einstellen (die Voreinstellung ist 70). Außerdem kann auch der Effektpegel bei jeder ADVANCED THEATER-Betriebsart mit der **EFFECT +/–** Taste eingestellt werden. Die STANDARD-Betriebsart kann nicht geändert werden.
- Wenn beim VSX-D810S Receiver der Surround Back-Kanal in der Lautsprechereinstellung auf Off eingestellt wurde, wird 6-D-THEATER zu 5-D-THEATER.

Surround-Betrieb



1 Drücken Sie RCV.

Dadurch schaltet die Fernbedienung auf die Wahl der Klangbetriebsart.
(Dieser Schritt ist nicht notwendig, wenn Sie die Steuertasten am Receiver verwenden.)

2 Wählen Sie DSP zur Wahl der Klangbetriebsart.

Jedes Drücken ändert die DSP-Betriebsart wie folgt:

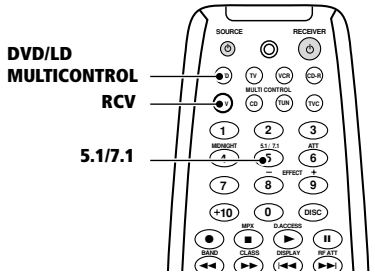
HALL 1 → HALL 2 → JAZZ → DANCE → 5/6CH STEREO → THEATER 2 → THEATER 1 → HALL 1
(nur VSX-810S)

MEMO:

- Das Effektniveau jeder DSP-Betriebsart lässt sich durch Drücken von **EFFECT +/–** im Bereich zwischen 10 und 90 einstellen (die Voreinstellung ist 70).
- Man kann DSP-Effekte nicht in 6-Kanal-Stereo hören (nur VSX-D810S).
- Wenn beim VSX-D810S Receiver der Surround Back-Kanal auf Off eingestellt ist, wird 5/6CH STEREO zu 5-Kanal-Stereo.

Wiedergabe eines DVD 5.1 Kanal/7.1 Kanal-Eingangs (5.1 Kanal beim VSX-D710S)

Sie können eine Komponente mit einem analogen 7.1 Kanal-Ausgang (5.1 Kanal beim VSX-D710S) anschließen, um bei der Wiedergabe Surround-Klang zu genießen. In diesem Fall wird der Surround-Klang extern decodiert und dann in den Receiver eingegeben.



Zum Einschalten der Betriebsart DVD 7.1-Kanal (5.1-Kanal beim VSX-D710S) drücken Sie die Taste DVD/LD MULTI CONTROL an der Fernbedienung, dann RCV, dann die 5.1/7.1-Taste.

Nur VSX-D710S: Drücken Sie am Hauptgerät die DVD 5.1CH-Taste, um die 5.1-Betriebsart einzuschalten.

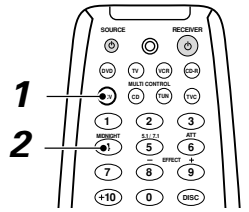
Drücken Sie die 5.1/7.1-Taste an der Fernbedienung, um wieder auf die DVD/LD-Betriebsart zurückzuschalten. Wenn Sie das Hauptgerät benutzen, wählen Sie mit dem MULTI JOG einfach eine andere Funktion.

MEMO:

- Wenn der 5.1-Kanal/7.1-Kanal-Eingang gewählt wurde, können die DD/DTS-Betriebsart, DSP-Betriebsart, SIGNAL SELECT, ATT, DIRECT, TONE, MIDNIGHT-Betriebsart, LOUDNESS, DIGITAL NR (nur VSX-D810S) und die Lautsprecher B nicht benutzt werden.
- Wenn der 5.1-Kanal/7.1-Kanal-Eingang gewählt wurde, können nur der Lautstärkepegel und die Kanalpegel eingestellt werden.

MIDNIGHT-Betriebart

Surround-Effekte sind bei niedriger Lautstärke oft nicht zufrieden stellend. Wenn Sie die MIDNIGHT-Betriebsart einschalten, können Sie die Effekte erstklassigen Surround-Klangs selbst bei geringer Lautstärke genießen. Mithilfe dieser Betriebsart hören Sie Filme auch bei geringer Lautstärke in effektivem Surround-Klang.



1 Drücken Sie RCV.

Dadurch schaltet die Fernbedienung auf die Wahl der Klangbetriebsart.
(Dieser Schritt ist nicht notwendig, wenn Sie die Steuertasten am Receiver verwenden.)

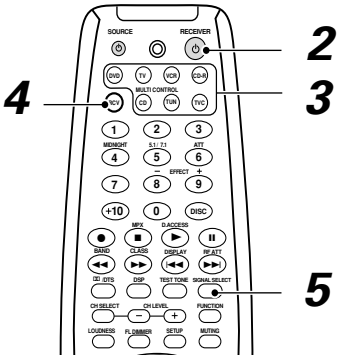
2 Drücken Sie MIDNIGHT.

Jedes Drücken schaltet die MIDNIGHT-Betriebsart ein oder aus.

MEMO:

- Der Effekt stellt sich automatisch auf den Lautstärkepegel ein.

Wiedergabe anderer Signalquellen



1 Schalten Sie die Wiedergabekomponente ein.

2 Schalten Sie den Receiver ein.

Vergewissern Sie sich, dass die Standby-Anzeige an der Frontplatte erlischt.

3 Wählen Sie mit den MULTI CONTROL-Tasten oder der FUNCTION-Taste die gewünschte Signalquelle zur Wiedergabe.

Wenn die Direktfunktion ausgeschaltet ist, müssen Sie die Signalquelle mit der **FUNCTION**-Taste wählen (siehe S.40).

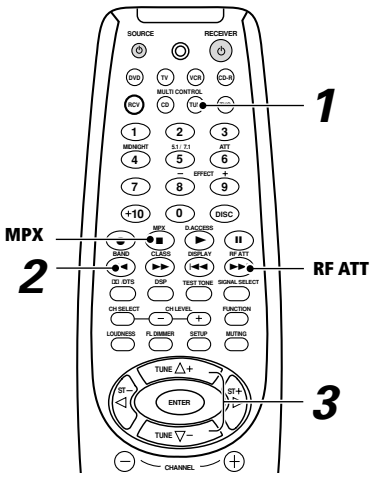
4 Drücken Sie RCV.

5 Wenn nötig drücken Sie SIGNAL SELECT, um das Eingangssignal entsprechend der Signalquellenkomponente zu wählen (siehe S.27).

6 Starten Sie die Wiedergabe der in Schritt 1 gewählten Komponente.

Einstellung eines Senders

Die folgenden Schritte beschreiben die Einstellung von UKW- und MW-Radiosendungen mithilfe der automatischen Funktion (Suchlauf) und manuellen Funktion (Rasterschritt). Falls Sie die genaue Empfangsfrequenz des gewünschten Senders wissen, lesen Sie unter "Direkte Senderwahl" auf Seite 31 nach. Nach Einstellen eines Senders können Sie die Empfangsfrequenz für späteres Aufrufen speichern—nähere Informationen dazu finden Sie unter "Speichern von Sendern" auf Seite 31.



1 **Drücken Sie die MULTI CONTROL TUN-Taste an der Fernbedienung.**

Am Receiver wählen Sie mit **MULTI JOG** den Tuner-Betrieb.

2 **Ändern Sie gegebenenfalls mit der BAND-Taste den Empfangsbereich (UKW oder MW).**

Jedes Drücken schaltet den Empfangsbereich zwischen UKW und MW um. Am Receiver drücken Sie die **BAND**-Taste, um zwischen den Empfangsbereichen umzuschalten.

3 **Stellen Sie einen Sender ein.**

Automatische Sendereinstellung
Um Sender im aktuell gewählten Empfangsbereich zu suchen, halten Sie entweder die Taste **TUNE +** oder **TUNE –** ca. eine Sekunde lang gedrückt. Der Receiver beginnt die Suche nach dem nächsten Sender und stoppt automatisch, wenn er einen gefunden hat. Wiederholen Sie diesen Schritt, um nach weiteren Sendern zu suchen.

Manuelle Sendereinstellung
Zur Änderung der Frequenz um jeweils einen Rasterschritt drücken Sie entweder die Taste **TUNE +** oder **TUNE –** (△▽).

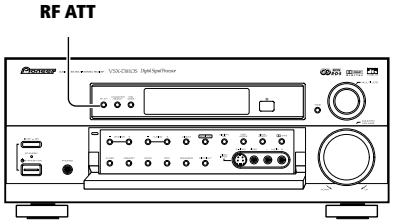
Schnelle Sendereinstellung
Zur schnellen Sendereinstellung halten Sie entweder die Taste **TUNE +** oder **TUNE –** – gedrückt und lassen die Taste los, sobald die gewünschte Frequenz erreicht ist.

MPX-Betriebsart

Wenn während einer UKW-Sendung Störungen oder Rauschen auftreten bzw. der Empfang schlecht ist, drücken Sie die **MPX**-Taste, um den Receiver auf Monoempfang zu schalten. Dies sollte die Klangqualität verbessern, sodass Sie die Sendung doch noch genießen können.

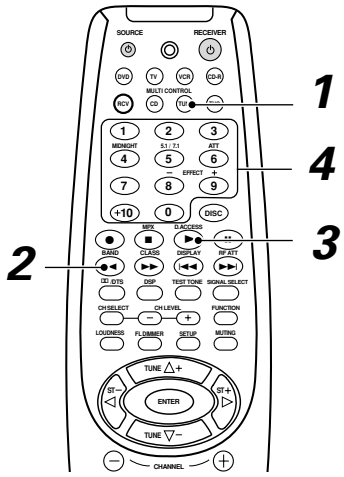
RF ATT-Betriebsart

Falls das Radiosignal zu stark und/oder der Klang verzerrt ist, drücken Sie die **RF ATT**-Taste, um die Radiosignaleingabe zu dämpfen (verringern) und die Verzerrung zu reduzieren.



Direkte Senderwahl

Manchmal ist die Empfangsfrequenz des gewünschten Senders bereits bekannt. In diesem Fall können Sie die Frequenz einfach direkt mit den Zifferntasten an der Fernbedienung eingeben (diese Funktion kann über die Steuertasten an der Frontplatte des Receivers nicht ausgeführt werden).



1 Drücken Sie die MULTI CONTROL TUN-Taste an der Fernbedienung.

Am Receiver wählen Sie mit **MULTI JOG** den Tuner-Betrieb.

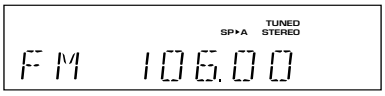
2 Ändern Sie gegebenenfalls mit der BAND-Taste den Empfangsbereich (UKW oder MW).

Jedes Drücken schaltet den Empfangsbereich zwischen UKW und MW um. Am Receiver drücken Sie die **BAND**-Taste, um zwischen den Empfangsbereichen umzuschalten.

3 Drücken Sie D.ACCESS (DIRECT ACCESS).

4 Geben Sie mit den Zifferntasten die Frequenz des Radiosenders ein.

Beispiel: Zur Eingabe von 106,00 (UKW) drücken Sie **1 – 0 – 6 – 0 – 0**

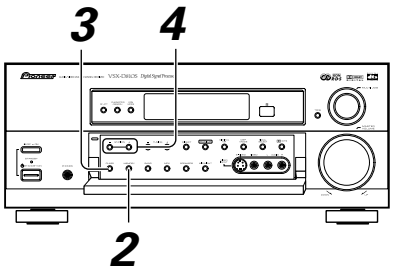


MEMO:

- Falls Sie bei der Eingabe der Frequenz einen Fehler machen, drücken Sie **D.ACCESS** zwei Mal, um die Frequenz zu löschen und beginnen von vorne.

Speichern von Sendern

Wenn Sie einen speziellen Radiosender sehr häufig hören, ist es praktisch, die Frequenz im Receiver zu speichern, da Sie den Sender dann mühelos aufrufen können. Es erspart die Mühe, den Sender jedes Mal manuell einzustellen.
Der VSX-D710S/D810S kann bis zu 30 Sender in drei Datenbanken bzw. Klassen (A, B und C) mit jeweils 10 Sendern speichern. Beim Speichern von UKW-Frequenzen speichert der Receiver gleichzeitig auch die MPX-Einstellung (Auto-Stereo oder Mono, siehe S. 30) und die RF ATT-Einstellung (siehe S. 30). Sie können Sender nur mit den Steuertasten an der Frontplatte des Receivers speichern.

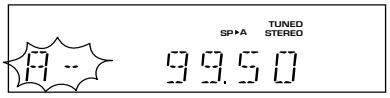


1 Stellen Sie den Sender ein, den Sie speichern möchten.

Nähere Informationen hierzu finden Sie unter "Einstellung eines Senders" auf Seite 30 und "Direkte Senderwahl" auf dieser Seite.

2 Drücken Sie MEMORY.

Am Display erscheint eine blinkende Speicherklasse.



3 Wählen Sie mit CLASS eine der drei Klassen.

Wiederholtes Drücken dieser Taste schaltet durch die drei möglichen Klassen, A, B und C.

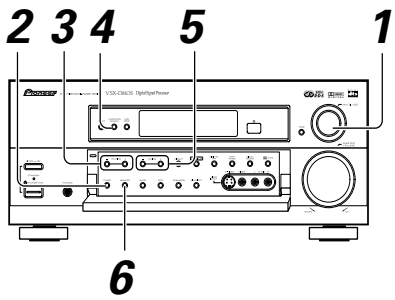
4 Wählen Sie mit STATION +/– die gewünschte Senderspeichernummer.

Wiederholtes Drücken dieser Tasten schaltet durch die 10 möglichen Senderspeicher in jeder Klasse. Nachdem Sie die gewünschte Speicherstelle gewählt haben, blinken die Speicherklasse und die Nummer ca. 5 Sekunden lang und der Receiver speichert den Sender.

Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 zum Speichern von bis zu 30 Sendern.

Benennung gespeicherter Sender

Sie können für jeden Sender, der im Speicher des Receivers gespeichert wurde (siehe vorhergehende Seite) einen Namen mit bis zu vier Zeichen eingeben. Sie können diesen Namen beliebig wählen. Zum Beispiel können Sie "BBC1" für diesen Sender eingeben und wenn Sie den Sender hören, erscheint am Display der Name anstelle der Frequenz.



1 **Drehen Sie den MULTIJOG zur Wahl des Tuner-Betriebs.**

2 **Drücken Sie CLASS entsprechend oft, um die Klasse zu wählen.**

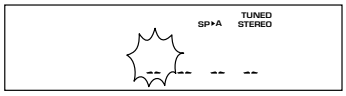
Wiederholtes Drücken dieser Taste schaltet durch die drei möglichen Klassen, A, B und C.

3 **Wählen Sie mit STATION +/– den Speicherkanal.**

4 **Wählen Sie mit CHARACTER/SEARCH den Zeicheneingabebetrieb.**

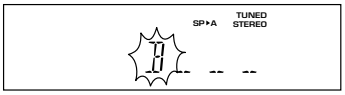
5 **Wählen Sie mit TUNING +/– das erste Zeichen.**

Die **TUNING +/–**-Tasten schalten durch die Buchstaben, Zahlen und Symbole, die eingegeben werden können.



6 **Geben Sie durch Drücken von MEMORY das erste der vier Zeichen ein.**

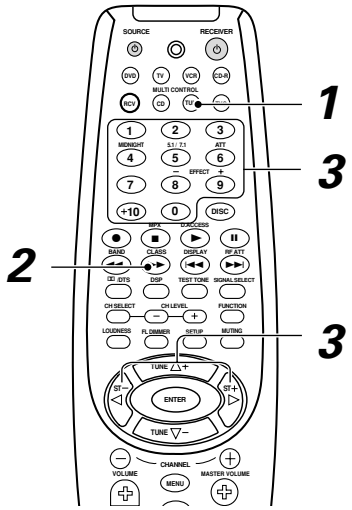
Dieses Zeichen erscheint am Display und der Cursor bewegt sich automatisch auf die nächste Freistelle. Nach Eingabe von vier Zeichen wird der Zeicheneingabebetrieb automatisch verlassen.
Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 6, um bis zu 30 Namen für gespeicherte Radiosender einzugeben.

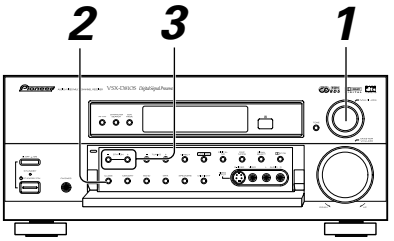


Löschen oder Ändern von Sendernamen
Gehen Sie nach dem Verfahren unter "Benennung gespeicherter Sender" vor und geben Sie vier Leerstellen ein, um den gespeicherten Sendernamen zu löschen. Wenn Sie einen gespeicherten Sendernamen ändern wollen, geben Sie nach demselben Verfahren einen neuen Sendernamen ein.

Aufruf gespeicherter Sender

Durch Speichern von bis zu 30 Sendern (Näheres hierzu finden Sie in der vorherhegehenden Erklärung) können gespeicherte Sender mühelos aufgerufen werden.





1 **Drücken Sie die MULTI CONTROL TUN-Taste an der Fernbedienung.**

Am Receiver wählen Sie mit **MULTI JOG** den Tuner-Betrieb.

2 **Wählen Sie mit CLASS die Klasse, in der sich der gespeicherte Sender befindet.**

Wiederholtes Drücken dieser Taste schaltet durch die drei verfügbaren Klassen, A, B und C.

3 **Wählen Sie mit den STATION +/– -Tasten den Senderspeicher, auf dem der Sender gespeichert ist.**

Sie können den Senderspeicher auch mit den Zifferntasten an der Fernbedienung aufrufen.

MEMO:

- Wenn der Receiver längere Zeit nicht an das Stromnetz angeschlossen ist, gehen die Senderspeicher verloren und müssen wieder neu programmiert werden.

Einleitung zu RDS & EON

Radio-Daten-System, auch als RDS bekannt, ist ein System, das UKW-Radiosender verwenden, um Zuhörern verschiedene Informationen zu geben—zum Beispiel den Namen des Senders und welche Art von Sendung ausgestrahlt wird. Diese Information erscheint am Display als Text und Sie können zwischen den gezeigten Informationsarten wechseln. Obwohl Sie RDS-Informationen nicht von allen UKW-Radiosendern erhalten, trifft dies doch für die meisten zu.
Die vielleicht beste Eigenschaft von RDS ist, dass Sie automatisch nach einem Programmtyp suchen können. Wenn Sie also zum Beispiel gerne Jazz hören möchten, könnten Sie nach einem Sender suchen, der eine Sendung des Programmtyps "JAZZ" ausstrahlt. Es gibt ungefähr 30 Programmtypen, u.a. verschiedene Arten von Musik, Nachrichten, Sport, Talkshows, Finanzinformationen und Ähnliches.
Dieser Receiver zeigt drei verschiedene Arten von RDS-Informationen an: "Radiotext", "Programmservice-Name" und "Programmtyp"
Radiotext (**RT**) sind Mitteilungen eines Radiosenders. Sie werden vom Sender gewählt—ein Talk-Radiosender könnte zum Beispiel seine Telefonnummer als RT ausstrahlen.
Programmservice-Name (**PS**) ist der Name des Radiosenders.
Programmtyp (**PTY**) gibt die Art des aktuell ausgestrahlten Programms an.
Dieser Receiver kann die folgenden Programmtypen suchen und anzeigen:

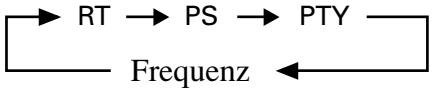
NEWS	Meldungen über Tatsachen, Ereignisse und Reportagen
AFFAIRS	Aktuelle Tagesereignisse
INFO	Allgemeine Informationen
SPORT	Alle Aspekte von Sport
EDUCATE	Bildung
DRAMA	Hörspiele oder Rundfunkserien
CULTURE	Nationales oder Regionales über Kultur, Theater, usw.
SCIENCE	Wissenschaft und Technologie
VARIED	Normalerweise Talk-Sendungen, wie zum Beispiel Quizsendungen oder Interviews.
POP M	Popmusik
ROCK M	Rockmusik
M.O.R. M	Allgemein beliebte Musik
LIGHT M	Heitere klassische Musik
CLASSICS	Ernste klassische Musik
OTHER M	Sonstige Musik, die in keine der oberen Kategorien passt
WEATHER	Wetterberichte, Wettervorhersagen und meteorologische Informationen
FINANCE	Börsenberichte, Wirtschaft, Handel, usw.
CHILDREN	Kindersendungen
SOCIAL A	Soziale Themen
RELIGION	Glauben und verschiedene Religionen, Lebensfragen, Ethik
PHONE IN	Öffentliche Meinungsäußerungen per Telefon
TRAVEL	Urlaubsinformationen anstelle von Verkehrsmeldungen
LEISURE	Freizeitbeschäftigungen und Hobbys
JAZZ	Polyphone, synkopierte, typischerweise improvisierte Musik
COUNTY	Country Musik
NATION M	Beliebte Musik in anderen Sprachen als Englisch
OLDIES	Beliebte Musik aus den 50er-Jahren
FOLK M	Folkmusik
DOCUMENT	Dokumentationen

Zusätzlich gibt es den Programmtyp, **ALARM!**, für besondere Notrufe. Sie können nach diesem Programmtyp nicht suchen, sondern der Tuner stellt sich automatisch auf den entsprechenden Sender ein, wenn er dieses RDS-Signal empfängt.

Nutzung des RDS-Displays

Zur Anzeige der verschiedenen Arten der möglichen **RDS**-Informationen (**RT**, **PS** und **PTY** laut Erklärung auf dieser Seite) drücken Sie **TUN** (TUNER) an der Fernbedienung und schalten mit der **DISPLAY**-Taste (auch als I◄◄) dargestellt) durch die Arten der **RDS**-Informationen.

Jedes Drücken ändert das Display wie folgt:



MEMO
Dieses Gerät ändert die vom Sender übertragenen Kleinbuchstaben in Großbuchstaben um.

Grundlagen von EON

EON (Enhanced Other Networks-Informationen)
Die EON-Funktion ermöglicht dem Receiver die automatische Umschaltung auf eine Frequenz, wenn gerade ein Programm mit Verkehrsmeldungen oder Nachrichten ausgestrahlt wird. Sie kann nicht in Gebieten verwendet werden, wo keine **EON**-Informationen ausgestrahlt werden und wenn UKW-Sender keine PTY-Daten senden. Am Ende der Sendung kehrt der Tuner zur ursprünglichen Frequenz oder Funktion zurück.

Sie können den Tuner auf zwei EON-Arten einstellen:

1 **TA** (Verkehrsmeldungen)
In dieser Betriebsart schaltet der Tuner auf Verkehrsmeldungen, die ausgestrahlt werden.
2 **NEWS**
In dieser Betriebsart schaltet der Tuner auf Nachrichten, die ausgestrahlt werden.

Die Einstellung auf EON ermöglicht den automatischen Empfang von TA/NEWS-Sendungen
Bei aktiviertem EON schaltet der Receiver automatisch auf solche EON-Sendungen um. Auch wenn der Receiver auf eine andere Funktion als Tuner eingestellt ist, schaltet die Receiver-Funktion automatisch auf den UKW-Sender, sobald eine EON-Verkehrsmeldung oder -Nachrichtensendung beginnt. Am Ende des Programms wird wieder auf die ursprüngliche Funktion zurückgeschaltet. Die EON-Funktion funktioniert allerdings nicht bei MW-Empfang des Tuners.

Die eingebaute Receiver-Funktion Program Identification

PI (Program Identification)
Hierbei handelt es sich um einen Code, den der Tuner Sendern automatisch zuordnet, die Sie in den vorprogrammierten Speicherklassen (siehe S. 31) gespeichert haben. Der Code unterscheidet zwischen Sendern, die RDS-Daten übermitteln und solchen, die dies nicht tun, damit der Receiver auf der Suche nach RDS- oder EON-Sendungen nach den richtigen Sendern sucht. Der Code erscheint nicht am Display des Tuners und Sie brauchen bezüglich der Einstellung der PI-Codes nichts tun.

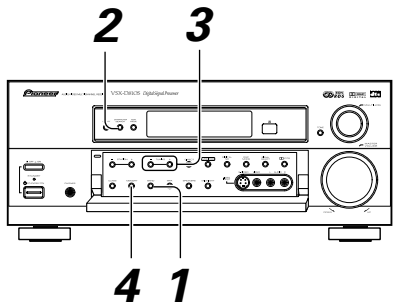
PI-Coderegistrierung
Der Receiver registriert automatisch einen PI-Code für jeden Sender, den Sie in den Speicherklassen gespeichert haben (siehe S. 31) und der RDS- oder EON-Daten empfangen kann.

Zum Löschen von PI-Codes gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Drücken Sie die EON MODE -Taste zwei Sekunden oder länger.
"**ERASE PI**" erscheint am Display.
2. Drücken Sie die MEMORY-Taste innerhalb von 5 Sekunden.

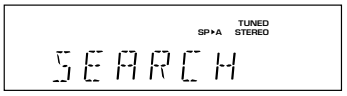
Suche nach RDS-Programmen

Eine der besten Eigenschaften von RDS ist die Möglichkeit, nach einer bestimmten Art von Radioprogramm zu suchen. Sie können nach allen Programmtypen suchen, die in der Liste auf Seite 33 erwähnt werden—diese umfassen verschiedenste Musikarten sowie Nachrichten, Wettervorhersagen, Sportprogramme und viele andere.

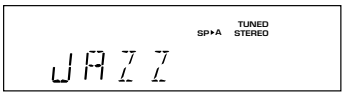


1 Wählen Sie mit der BAND-Taste den UKW-Empfangsbereich.
RDS wird nur auf UKW ausgestrahlt.

2 Um den PTY-Suchbetrieb zu wählen, drücken Sie die CHARACTER/SEARCH-Taste so lange, bis Sie SEARCH am Display sehen.



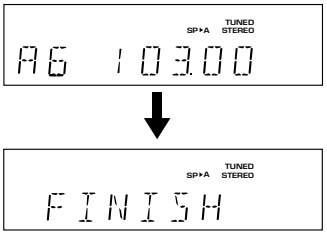
3 Wählen Sie mit den TUNING +/– -Tasten den gewünschten Programmtyp.



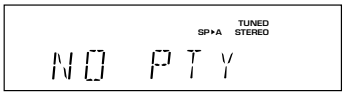
4 Drücken Sie MEMORY um nach dem Programmtyp zu suchen.

Daraufhin durchsucht der Tuner die UKW-Sender, die in den Senderspeichern gespeichert wurden.
Wenn der Tuner den entsprechenden Programmtyp gefunden hat, gibt der Tuner diesen Sender 5 Sekunden lang wieder. Um diesen Sender zu hören, drücken Sie die **MEMORY**-Taste. (Der Tuner stoppt den Suchlauf).
Wenn Sie die **MEMORY**-Taste nicht innerhalb der oben erwähnten 5 Sekunden drücken, fährt der Tuner mit dem Suchlauf fort.

Wenn der Tuner den von Ihnen gesuchten Programmtyp findet, blinkt die Frequenz ca. 5 Sekunden lang am Display und dann erscheint kurz **FINISH** am Display.



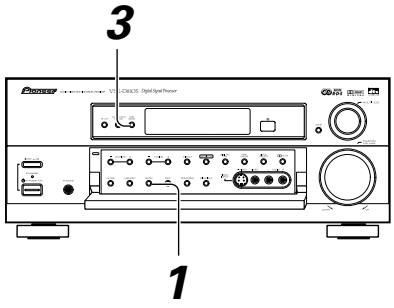
Die Anzeige **NO PTY** bedeutet, dass der Tuner während dem Suchlauf diesen Programmtyp nicht finden konnte.



MEMO

- Diese Funktion sucht sämtliche RDS-Sender ab, die im 30-Kanal-Speicher gespeichert wurden. Wenn diese Funktion gewählt wird, ohne dass Sender gespeichert wurden, erscheint, "**NO PTY**" am Display. Wenn der gewünschte PTY unter den gespeicherten RDS-Sendern nicht gefunden werden konnte, erscheint dieselbe Anzeige.

Einstellung von EON (nur Frontplatte)



1 Wählen Sie mit der BAND-Taste den UKW-Empfangsbereich.

EON wird nur auf UKW ausgestrahlt.

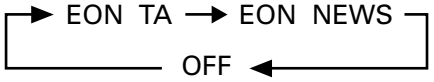
2 Stellen Sie einen EON UKW-Sender ein (siehe S. 31, 34).

Das Kästchen um die **EON**-Anzeige leuchtet als Hinweis darauf, dass der aktuell eingestellte Sender über den EON-Datenservice verfügt.

3 Wählen Sie mit der EON MODE-Taste die Betriebsart.

Es gibt zwei EON-Betriebsarten: **EON TA** und **EON NEWS**. **EON TA** sucht automatisch nach Verkehrsmeldungen und **EON NEWS** sucht automatisch nach Nachrichtensendungen in den gespeicherten Sendern.

Jedes Drücken ändert das Display wie folgt.



4 Die EON-Betriebsart ist nun eingestellt. Wenn der Receiver solche Informationen bei einer Sendung mit EON entdeckt, schaltet er automatisch auf sie um.

Der Receiver ist auf den Empfang von **EON**-Informationen eingestellt, auch wenn er sich nicht im TUNER-Betrieb befindet. Wenn solche Informationen entdeckt werden, schaltet der Receiver automatisch auf TUNER-Betrieb und empfängt die EON-Sendung. Am Ende des Programms schaltet der Receiver auf die ursprüngliche Betriebsart zurück.

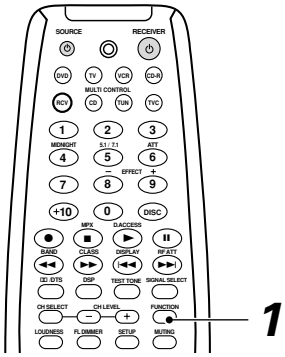
Bei eingestelltem EON-Betrieb leuchtet die **EON**-Anzeige in einem Kästchen, doch während des eigentlichen Empfangs einer EON-Sendung blinkt die **EON**-Anzeige. Ein leeres Kästchen anstelle der **EON**-Anzeige bedeutet, dass eine EON-Sendung empfangen werden könnte, doch dass am Receiver nicht die notwendige Einstellung vorgenommen wurde (dies erscheint nur bei eingeschaltetem RDS).

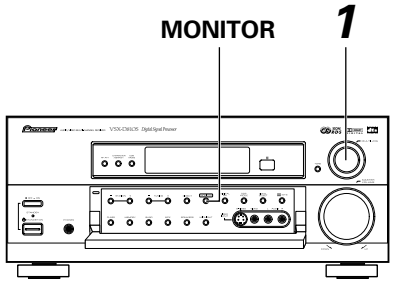
MEMO

- Der EON-Betrieb wird storniert, wenn Sie während der Einstellung von EON auf MW-Empfang umschalten. Er wird wieder aufgenommen, wenn Sie auf UKW-Empfang zurückschalten.
- Gleichzeitige Suche nach Verkehrsmeldungen (TA) und Nachrichten ist nicht möglich.
- Die **MEMORY** und **CHARACTER/SEARCH**-Tasten sind funktionslos, während die **EON** Anzeige leuchtet.
- Andere Funktionen als TUNER können nicht geändert werden, während die **EON**-Anzeige blinkt (während dem Empfang einer EON-Sendung). Wenn Sie eine andere Funktion als TUNER ändern möchten, drücken Sie die **EON MODE**-Taste und schalten den EON-Betrieb aus.

Aufnahme von Audio oder Video

Die folgenden Schritte erklären, wie Sie vom integrierten Tuner oder von einer Audio- bzw. Videosignalquelle, die an den Receiver angeschlossen ist (wie ein CD-Player oder TV-Gerät), eine Audio- bzw. Videoaufnahme machen können. Sie können auf einen CD-R, ein Kassettendeck, ein MD-, VCR- und DVD-Recorder aufnehmen, die an die CD-R/TAPE/MD-, VCR- oder DVR-Ein/Ausgänge angeschlossen sind.





1 **Wählen Sie mit dem MULTI JOG-Regler die Signalquelle, die aufgenommen werden soll (Sie können auch die MULTI CONTROL-Tasten verwenden, wenn die DIRECT FUNCTION aktiviert ist).**

   Es kann auf alle Funktionen außer MONITOR mit der Fernbedienung zugriffen werden.

2 **Bereiten Sie die Programmquelle vor.**

   Stellen Sie den Radiosender ein, legen Sie die CD, usw. ein. Für eine Videoaufnahme legen Sie das Video, die DVD, usw. ein.

3 **Legen Sie eine leere Kassette, MD, ein leeres Video, usw. in das Aufnahmegerät ein, das entweder an CD-R/MD/TAPE oder VCR/DVR angeschlossen ist, und stellen Sie die Aufnahmepegel ein.**

   Nähere Informationen hierzu lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihres Recorders. Die meisten Videorecorder stellen den Audioaufnahmepegel automatisch ein—lesen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Videorecorders nach, wenn Sie nicht wissen, ob Ihr Gerät manuell eingestellt werden muss.

4 **Starten Sie die Aufnahme und dann die Wiedergabe der Signalquellenkomponente.**

MEMO:
Lautstärke, Klangfarben (Bass & Treble), LOUDNESS, MIDNIGHT, DIGITAL NR (nur VSX-D810S) und Surround-Effekte des Receivers beeinflussen das Aufnahmesignal nicht.

MONITOR-Aufnahme (Mithörkontrolle)

Sie können die Aufnahme während dem Vorgang mithilfe der **MONITOR**-Taste an der Frontplatte auch mithören (Mithörkontrolle) (ein Kassettendeck müsste hierfür über eine Mithörkontrollfunktion verfügen). Drücken Sie die **MONITOR**-Taste, um zwischen dem Aufnahmesignal und dem Signal der Originalsignalquelle umzuschalten.

Digitalaufnahme

Der VSX-D710S besitzt eine optische, digitale Ausgangsbuchse. Für eine Digitalaufnahme von diesem Receiver verbinden Sie den optischen Ausgang an diesem Receiver mit dem optischen Eingang an der Digitalkomponente, auf die Sie aufnehmen wollen. Selbstverständlich muss es sich dabei um eine Digitalkomponente handeln (wie MD, CD, DVD, usw.), die an diesen Receiver mit einer Digitalverbindung angeschlossen ist. Vergewissern Sie sich, dass der analoge/digitale Schalter auf digital eingestellt ist (siehe S. 27). Gehen Sie wie beim vorstehend beschriebenen Aufnahmevorgang vor.

In der nachfolgenden Tabelle sehen Sie die digitalen Anschlusstypen , die es bei jedem Receiver-Modell gibt.

MODELL	KOAXIAL IN	OPT IN	OPT OUT
VSX-D710S	1	2	1
VSX-D810S	1	3	1

MEMO:

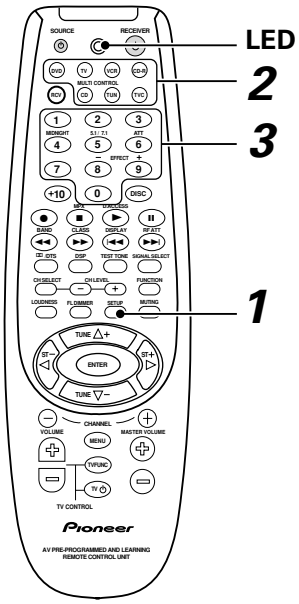
- Die Fernbedienung kehrt auch zur vorhergehenden Betriebsart zurück, wenn sie dreißig Sekunden lang nicht bedient wird.

Aufruf von vorprogrammierten Codes

Die folgenden Schritte erklären, wie Sie für jede **MULTI CONTROL**-Taste vorprogrammierte Codes aufrufen können. Sobald ein solcher Code der gewünschten Komponente zugeordnet ist, kann diese Komponente durch Drücken der Taste mit der Receiver-Fernbedienung angesteuert werden.

MEMO:

- Unter "Verzeichnis vorprogrammierter Codes" auf Seite 43 bis 49 finden Sie die geeigneten Komponenten und Hersteller.
- Unter "Ansteuerung anderer Systemkomponenten" auf Seite 37 bis 49 wird detailliert beschrieben, wie Sie Ihre anderen Komponenten bedienen können.



1 Halten Sie SETUP drei Sekunden lang gedrückt, um die Preset-Betriebsart zu wählen.

Die LED leuchtet zwei Sekunden lang anhaltend.
Jederzeitiges Annullieren der Preset-Betriebsart
Drücken Sie **SETUP**.
Die Fernbedienung kehrt auch zur vorhergehenden Betriebsart zurück, wenn sie dreißig Sekunden lang nicht bedient wird.

2 Drücken Sie die MULTI CONTROL-Taste für die Komponente, die Sie ansteuern möchten.

Jede Taste kann auf die Ansteuerung einer der folgenden Komponenten programmiert werden

DVD	DVD/LD-Player oder DVD-Recorder
TV	TV, Satelliten-Tuner oder Kabel-TV-Tuner
VCR	VCR oder Digital-Videorecorder
CD	CD-Player
CD-R	CD-Recorder, Kassettendeck oder MD-Recorder
TVC	TV oder Kabel-TV-Tuner
TUN	UKW/MW-Tuner

3 Geben Sie mit den Zifferntasten den 4-stelligen Einstellcode ein. (Siehe "Verzeichnis der vorprogrammierten Codes" auf Seite 43-49)

Die LED blinkt eine halbe Sekunde nach Eingabe jeder einzelnen Stelle und bestätigt die Eingabe eines gültigen Codes durch ein zwei Sekunden langes Aufleuchten.
Wenn die LED dreimal blinkt, bedeutet dies, dass ein ungültiger Code eingegeben wurde oder dass ein Fehler auftrat. Lesen Sie im "Verzeichnis der vorprogrammierten Codes" nach und versuchen Sie die Eingabe erneut. Wenn sich kein vorprogrammierter Code eingeben lässt, erfahren Sie auf Seite 38, wie man individuelle Befehle in die Fernbedienung einprogrammieren kann.
Die Fernbedienung kehrt zur vorhergehenden Betriebsart zurück. Sie kehrt auch zur vorhergehenden Betriebsart zurück, wenn sie dreißig Sekunden lang nicht bedient wird.

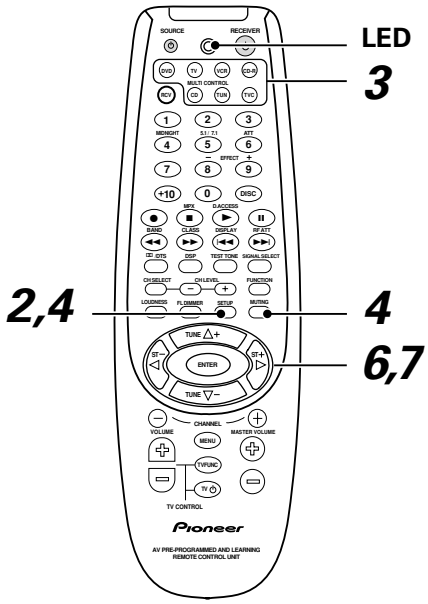
4 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3, um vorprogrammierte Codes für so viele Komponenten wie erforderlich zuzuordnen.

MEMO:

- Sie können einen Code nur für jene Komponentenart eingeben, die auf den einzelnen **MULTI CONTROL**-Tasten angegeben ist.
- Beim Aufrufen eines vorprogrammierten Codes für den TUNER (TUN MULTI CONTROL) lässt sich der in diesen Receiver integrierte Tuner nicht über die Fernbedienung bedienen. Um die Fernbedienung auf den integrierten Tuner zu stellen, geben Sie den vorprogrammierten Code 7008 ein.
- Um einen vorprogrammierten Code für die aktuelle **MULTI CONTROL**-Taste zu löschen, geben Sie in Schritt 3 den Code 0000 ein.

Einstellung der Fernbedienung mittels Suche nach vorprogrammierten Codes

Eine andere Methode, um vorprogrammierte Codes in die Fernbedienung einzuprogrammieren, ist die Suchfunktion. Die Fernbedienung überträgt einen Stapel von 10 Codes; wenn Sie sehen, dass die Komponente reagiert, können Sie einfach durch die letzten 10 Codes scannen, bis Sie den richtigen finden.



1 **Schalten Sie die Komponente ein, die Sie ansteuern möchten.**
Wenn es sich bei der Komponente um eine Art von Player handelt (CD-Player, VCR, usw.), starten Sie die Wiedergabe.

2 **Halten Sie SETUP drei Sekunden lang gedrückt.**
Die LED leuchtet zwei Sekunden lang.
Die Fernbedienung kehrt auch zur vorhergehenden Betriebsart zurück, wenn sie dreißig Sekunden lang nicht bedient wird.

3 **Drücken Sie die MULTI CONTROL-Taste für die Komponente, die Sie ansteuern möchten.**
Jede Taste kann auf die Ansteuerung einer der folgenden Komponenten programmiert werden

DVD	DVD/LD-Player oder DVD-Recorder
TV	TV, Satelliten-Tuner oder Kabel-TV-Tuner
VCR	VCR oder Digital-Videorecorder
CD	CD-Player
CD-R	CD-Recorder, Kassettendeck oder MD-Recorder
TVC	TV oder Kabel-TV-Tuner
TUN	UKW/MW-Tuner

4 **Halten Sie SETUP zwei Sekunden lang gedrückt.**
Ein Stapel von 10 Codes wird übertragen und die LED blinkt während der Übertragung. Wenn Sie sehen, dass die Komponente mit Stoppen (nur bei Wiedergabekomponenten) oder Ausschalten reagiert, fahren Sie mit Schritt 5 fort, ansonsten wiederholen Sie diesen Schritt.
Wenn Sie den Suchlauf annullieren möchten, halten Sie **MUTING** drei Sekunden lang gedrückt. (Während die LED blinkt, kann der Suchlauf nicht annulliert werden.)

5 **Schalten Sie die Komponente wieder ein oder starten Sie erneut die Wiedergabe.**

6 **Scannen Sie mit den △ ▽-Tasten die letzten 10 übertragenen Codes, um den korrekten Code zu identifizieren.**
Die LED blinkt während der Übertragung des Codes. Stoppen Sie, wenn Sie sehen, dass die Komponente stoppt oder sich ausschaltet. Sie können auch durch Drücken von PLAY, STOP., VOL +/–,usw. überprüfen, ob der Code korrekt ist.

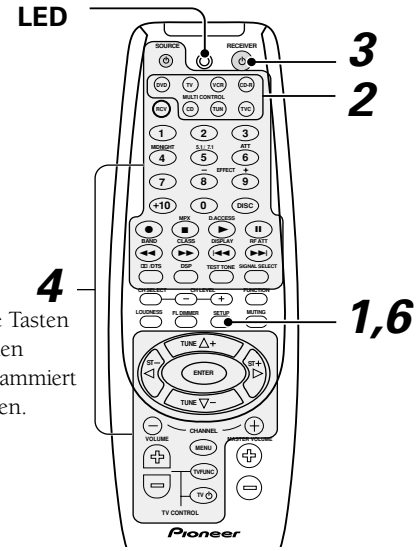
7 **Halten Sie ENTER drei Sekunden lang gedrückt, um den vorprogrammierten Code zu speichern.**
Die Fernbedienung kehrt automatisch zur normalen Bedienung zurück.

MEMO:

- Nachdem die Fernbedienung alle Codes gesendet hat, schaltet sie auf den ersten Code zurück und beginnt automatisch wieder, die Codes zu senden.

Lernfunktion: Programmierung von Signalen anderer Fernbedienungen

Sind für Ihre Komponente(n) keine vorprogrammierten Codes verfügbar oder funktionieren die verfügbaren Codes nicht ordentlich, so können Sie mit dieser Funktion Signale von der Fernbedienung (den Fernbedienungen) Ihrer anderen Komponente(n) einprogrammieren. Mithilfe dieses Vorgangs kann man nach dem Aufrufen eines vorprogrammierten Codes noch zusätzliche Bedienvorgänge einprogrammieren, die in den vorprogrammierten Codes noch nicht enthalten sind.



1 Halten Sie SETUP drei Sekunden lang gedrückt.

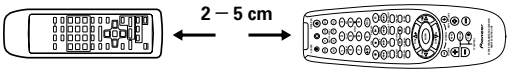
Die LED leuchtet zwei Sekunden lang.
Jederzeitiges Annullieren der SETUP-Betriebsart
Drücken Sie **SETUP**.
Die Fernbedienung kehrt auch zur vorhergehenden Betriebsart zurück, wenn sie dreißig Sekunden lang nicht bedient wird.

2 Drücken Sie die MULTI CONTROL-Taste für die Komponente, die Sie ansteuern möchten.

3 Drücken Sie die RECEIVER ⏻-Taste zwei Sekunden lang, um die LEARNING-Funktion (Lernfunktion) zu starten.

Die LED leuchtet anhaltend.
Annullieren der LEARNING-Einstellbetriebsart
Drücken Sie **SETUP** eine Sekunde lang.
Wenn dreißig Sekunden lang keine Befehle eingegeben werden, kehrt die Fernbedienung zur vorhergehenden Betriebsart zurück.

4 Richten Sie die beiden Fernbedienungen so aus, dass sie sich direkt gegenüberstehen. Drücken Sie an der Fernbedienung dieses Receivers die Taste, die gelernt werden soll (zum Beispiel die ► [Wiedergabe]-Taste).



Richten Sie die Fernbedienungen so aus, dass sie sich in einer Entfernung von ca. 2-5 cm direkt gegenüberstehen und drücken Sie an der Fernbedienung die Taste für den Bedienvorgang, den Sie programmieren möchten. Die LED blinkt in schneller Folge.

5 Drücken Sie an der anderen Fernbedienung die entsprechende Taste, die die Fernbedienung dieses Receivers lernen soll (im vorstehenden Beispiel die ► [Wiedergabe]-Taste).

Richten Sie die Fernbedienungen so aus, dass sie sich direkt gegenüberstehen.
Drücken Sie an der anderen Fernbedienung die Taste entsprechend dem Bedienvorgang, den Sie programmieren möchten. Die LED an der Fernbedienung dieses Receivers erlischt und beginnt dann wieder anhaltend zu leuchten, wenn der Bedienvorgang gelernt wurde. Wenn der Bedienvorgang aus irgendeinem Grund nicht gelernt werden konnte, blinkt die LED drei Sekunden lang und leuchtet dann anhaltend. Falls dies passiert, drücken Sie die Lerntaste mehrmals aus verschiedenen Entfernungen, bis Sie sehen, dass die LED an der Fernbedienung dieses Receivers anhaltend leuchtet, ohne vorher zu blinken.
Programmierung zusätzlicher Bedienvorgänge für die aktuelle Komponente
Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5.
Programmierung von Bedienvorgängen für eine andere Komponente
Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 5.

6 Halten Sie SETUP eine Sekunde lang gedrückt, um die LEARNING-Einstellbetriebsart zu verlassen.

Wenn die Fernbedienung dreißig Sekunden nicht bedient wird, verlässt sie automatisch die LEARNING-Betriebsart und kehrt zur vorhergehenden Betriebsart zurück.

MEMO:

- Einige Befehle anderer Fernbedienungen können nicht gelernt werden, doch in den meisten Fällen muss einfach die Entfernung zwischen den Fernbedienungen verkleinert oder vergrößert werden.
- Bestimmte Tasten sind für Betriebsarten, die andere Fernbedienungen nicht lernen können. Dazu zählen: RCV, CH SELECT, CH LEVEL, FUNCTION LOUDNESS, FL DIMMER, MUTING und MASTER VOLUME.
- **TV CONTROL**-Tasten (**TV** ⏻, **VOL +/-**, und **TV FUNC**) können nur in der TV- & TVC-Betriebsart gelernt werden.

Löschen einer programmierten Tasteneinstellung der Fernbedienung

Dies löscht eine der Tasten, die Sie programmiert haben, und stellt für diese Taste wieder die Voreinstellung der Fabrik her.

1 Halten Sie SETUP drei Sekunden lang gedrückt.

Die LED an der Fernbedienung leuchtet zwei Sekunden lang.

2 Drücken Sie die MULTI CONTROL-Taste, die der Funktion der zu löschenden Taste entspricht.

Die Fernbedienung kehrt zur ursprünglichen Betriebsart zurück, wenn sie dreißig Sekunden lang nicht bedient wird.

3 Drücken Sie die RECEIVER ⏻-Taste zwei Mal innerhalb von drei Sekunden, um die Löschfunktion zu starten.

Die LED blinkt.

4 Drücken Sie die zu löschende Taste drei Sekunden lang.

Die LED leuchtet drei Sekunden lang anhaltend und erlischt dann.

5 Wiederholen Sie Schritt 4 , um weitere Codes zu löschen.

6 Halten Sie die SETUP-Taste eine Sekunde lang gedrückt, um die Löschfunktion zu verlassen.

Löschen aller Einstellungen der Fernbedienung

Dadurch werden alle Vorprogrammierungen und erlernten Funktionen gelöscht und die Voreinstellungen der Fabrik wieder hergestellt.

1 **Halten Sie SETUP drei Sekunden lang gedrückt.**
Die LED an der Fernbedienung leuchtet zwei Sekunden lang.
Wenn Sie die CLEARING-Funktion (Löschfunktion) annullieren möchten, drücken Sie **SETUP**.
Die Fernbedienung kehrt zur ursprünglichen Betriebsart zurück, wenn sie dreißig Sekunden lang nicht bedient wird.

2 **Geben Sie mit den Zifferntasten 0123 ein.**
Die LED leuchtet bei jeder einzelnen Zifferneingabe eine halbe Sekunde.
Die LED leuchtet zwei Sekunden lang als Hinweis, dass die Voreinstellungen der Fabrik wieder hergestellt sind. (Falls die LED drei Mal blinkt, haben Sie bei der Eingabe des Codes einen Fehler gemacht—geben Sie ihn nochmals ein.)

Direktfunktion

Die Direktfunktion ist äußerst nützlich, da über sie der Receiver in einer Funktion sein kann (z. B. CD), während die Fernbedienung auf eine andere Funktion geschaltet ist. Dadurch können Sie z. B. den Receiver mit der Fernbedienung auf CD-Betrieb einstellen, und dann die Fernbedienung dazu verwenden, eine Kassette in Ihrem Videorecorder zurückzuspulen, während Sie immer noch Ihrem CD-Player zuhören.

Wenn die DIRECT-Funktion auf ON gestellt ist, ändert jede **MULTI CONTROL**-Taste, die Sie drücken, die Funktion von sowohl Receiver als auch Fernbedienung. Wenn Sie die DIRECT-Funktion auf OFF schalten, können Sie die Fernbedienung bedienen, ohne dass der Receiver davon beeinflusst wird. Sie können daher die Fernbedienung auf VCR schalten und diese Komponente bedienen, während der Receiver eine andere Komponente wiedergibt.

Einstellen einer **MULTI CONTROL**-Taste auf DIRECT ON oder DIRECT OFF:

1 **Halten Sie SETUP drei Sekunden lang gedrückt.**
Die LED an der Fernbedienung leuchtet zwei Sekunden lang.
Die Fernbedienung kehrt zur ursprünglichen Betriebsart zurück, wenn sie dreißig Sekunden lang nicht bedient wird.

2 **Drücken Sie die MULTI CONTROL-Taste, die Sie einstellen wollen.**

3 **Geben Sie mit den Zifferntasten 9990 (DIRECT ON) oder 9995 (DIRECT OFF) ein.**
Die LED leuchtet bei jeder einzelnen Zifferneingabe eine halbe Sekunde.
Die LED leuchtet zwei Sekunden lang als Hinweis, dass sie korrekt eingestellt wurde. (Falls die LED drei Mal blinkt, haben Sie bei der Eingabe des Codes einen Fehler gemacht—geben Sie ihn nochmals ein.)

MEMO:

- TVC verfügt über diese Funktion nicht und kann daher die Direktfunktion nicht verwenden.

Überprüfen vorprogrammierter Codes

Mit dem folgenden Vorgang können Sie überprüfen, welcher vorprogrammierte Code einer **MULTI CONTROL**-Taste zugeordnet ist:

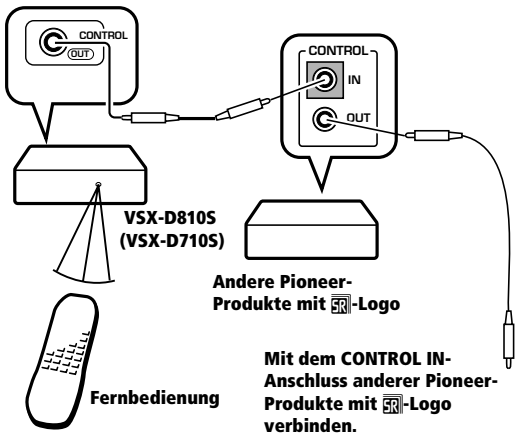
1 **Halten Sie SETUP drei Sekunden lang gedrückt.**
Die LED an der Fernbedienung blinkt zwei Sekunden lang.

2 **Drücken Sie die MULTI CONTROL-Taste, deren vorprogrammierten Code Sie überprüfen möchten.**

3 **Halten Sie ENTER zwei Sekunden lang gedrückt.**
Jeder vorprogrammierte Code ist vierstellig, z. B. 1329. Jede Ziffer wird durch eine bestimmte Anzahl von Aufblinken auf der LED der Fernbedienung dargestellt—3 x Blinken steht für die Ziffer "3," usw. ("0" wird durch 10-maliges Blinken dargestellt.)

Ansteuerung anderer Pioneer-Komponenten

Durch Anschließen eines Steuerkabels (optional) können Sie mit der Fernbedienung dieses Geräts andere Pioneer-Geräte ansteuern. Richten Sie die Fernbedienung in Richtung des Fernsensors dieses Geräts, selbst wenn Sie andere Geräte ansteuern.



Die Fernbedienungssignale werden vom Fernsensor dieses Geräts empfangen und dann über den **CONTROL OUT**-Anschluss an andere Geräte geschickt.

MEMO:

- Sie können PIONEER-Komponenten (und die anderer Hersteller) auch durch direktes Ausrichten der mitgelieferten Fernbedienung auf die jeweilige Komponente ansteuern. In diesem Fall brauchen Sie keine Steuerkabel, sondern Sie müssen den entsprechenden vorprogrammierten Code aufrufen.
- Beim Herstellen einer Verbindung mit der Steuerbuchse müssen Sie jeweils sicherstellen, dass sie auch die analogen Ein- und Ausgangsbuchsen anschließen. Die Systemsteuerung funktioniert nicht ordnungsgemäß, wenn nur digitale Ein- und Ausgangsanschlüsse durchgeführt werden.

Steuertasten für CD/MD/CD-R/VCR/DVD/LD/DVR/Kassettendeck

Diese Fernbedienung kann diese Komponenten ansteuern, nachdem die entsprechenden Codes eingegeben wurden oder der Receiver die Befehle gelernt hat (siehe S.37-39).
Schalten Sie die Fernbedienung mit den MULTI-CONTROL-Tasten auf die angegebene Betriebsart.

Taste(n)	Funktion	Komponenten
SOURCE ⏻	Umschalten der Komponenten zwischen STANDBY und ON.	CD/MD/CD-R/VCR/DVD/LD/DVR Kassettendeck
⏮	Rückkehr zum Start des aktuellen Titels. Mehrmaliges Drücken springt zum Start früherer Titel.	CD/MD/CD-R/DVD/LD
	Sprung rückwärts durch Kanäle (Kanal -).	VCR/DVR
	Wiedergabe der Kassettenrückseite bei einem Umkehrdeck.	Kassettendeck
⏭	Auf den Start des nächsten Titels schalten. Mehrmaliges Drücken springt zum Start folgender Titel.	CD/MD/CD-R/LD
	Sprung vorwärts durch Kanäle (Kanal +)	VCR/DVR
	Wiedergabe der Kassettenvorderseite bei einem Umkehrdeck.	Kassettendeck
⏸	Wiedergabe oder Aufnahme pausieren.	CD/MD/CD-R/VCR/DVD/LD/DVR Kassettendeck
⏩	Gedrückthalten für Wiedergabe im schnellen Vorwärtslauf.	CD/MD/CD-R/VCR/DVD/LD/DVR Kassettendeck
⏪	Gedrückthalten für Wiedergabe im schnellen Rücklauf.	CD/MD/CD-R/VCR/DVD/LD/DVR Kassettendeck
▶	Starten der Wiedergabe.	CD/MD/CD-R/VCR/DVD/LD/DVR Kassettendeck
■	Stoppen der Wiedergabe (bei einigen Modellen öffnet sich bei diesem Bedienschritt das Disc-Fach, wenn eine Disc bereits vorher gestoppt wurde).	CD/MD/CD-R/VCR/DVD/LD/DVR Kassettendeck
Zifferntasten	Direkter Zugriff auf die Titel einer Programmquelle.	CD/MD/CD-R/VCR/LD
	Benützen Sie die Zifferntasten zum Navigieren des On-Screen-Displays.	DVD/DVR
+10-Taste	Wahl von Titeln über 10. Drücken Sie diese Taste und die restliche Ziffer, um den Titel einzugeben (+10-Taste +3 = Titel 13).	CD/MD/CD-R/VCR/LD
DISC-Taste	Wahl der Disc.	Multi-CD
	Auswerfen der Disc.	MD
	Umschalten zwischen VCR-Tuner und TV-Tuner.	VCR/DVR
	Seitenwechsel der LD.	LD
● RECORD-Taste	Starten der Aufnahme. Um vor versehentlichem Aufnehmen zu schützen, muss diese Taste zwei Mal gedrückt werden, um den Vorgang zu aktivieren (Sie müssen das zweite Mal innerhalb von 10 Sekunden nach dem ersten Mal drücken).	VCR/DVR
CHANNEL +/-	Wahl von Kanälen.	VCR/DVR
MENU	Anzeige von Menüs für die aktuelle DVD oder DVR, die Sie benutzen.	DVD/DVR
△	Pausieren der Kassette.	Kassettendeck
▽	Stoppen der Kassette.	Kassettendeck
ENTER	Starten der Wiedergabe.	Kassettendeck
◁	Schnelles Rückspulen der Kassette.	Kassettendeck
▷	Schnelles Vorspulen der Kassette.	Kassettendeck
◁ ▷ △ ▽ & ENTER	Navigieren von DVD-Menüs/Optionen.	DVR/DVR

Steuertasten für Kabel-TV/Satelliten-TV/TV

Diese Fernbedienung kann diese Komponenten ansteuern, nachdem die entsprechenden Codes eingegeben wurden oder der Receiver die Befehle gelernt hat (siehe S.37-39).
Schalten Sie die Fernbedienung mit den MULTI-CONTROL-Tasten auf die angegebene Betriebsart.

Taste(n)	Funktion	Komponenten
TV ⏻	Umschalten zwischen STANDBY und ON von TV oder CATV.	Kabel-TV/Satelliten-TV/TV
TV FUNC	Ändern des TV-Eingangs. (Nicht bei allen Modellen möglich. Falls es mit dem vorprogrammierten Code nicht möglich ist, verwenden Sie die Lernfunktion).	TV
CHANNEL +/-	Wahl von Kanälen.	Kabel-TV/Satelliten-TV/TV
TV VOL +/-	Einstellen der TV-Lautstärke.	Kabel-TV/Satelliten-TV/TV
⏮	Auf Kanäle mit niedrigeren Nummern schalten.	Kabel-TV/Satelliten-TV/TV
⏭	Auf Kanäle mit höheren Nummern schalten.	Kabel-TV/Satelliten-TV/TV
Zifferntasten	Zur Wahl eines bestimmten TV-Kanals.	Kabel-TV/Satelliten-TV/TV
MENU	Wahl des Menübildschirms.	Kabel-TV/Satelliten-TV/TV
◁ ▷ △ ▽ & ENTER	Wahl oder Einstellung und Navigieren von Parametern am Menübildschirm.	Kabel-TV/Satelliten-TV/TV
EFFECT +/-	Bei TV und Kabel-TV können Sie mit dieser Taste einen neuen Kanal sofort eingeben (Channel-Enter-Funktion). Bei Satelliten-TV können Sie mit dieser Taste den Menübildschirm verlassen.	Kabel-TV/Satelliten-TV/TV

MEMO:

- Die ersten vier Tasten für den VSX-D710S/D810S dienen ausschließlich zur Steuerung des TV-Geräts, das der **TVC**-Taste zugeordnet ist. Wenn Sie nur ein TV-Gerät an dieses System anschließen, sollten Sie es daher der **TVC MULTI CONTROL**-Taste zuordnen. Wenn Sie zwei TV-Geräte haben, ordnen Sie das Hauptfernsehgerät der **TVC**-Taste zu. Wenn Sie Ihr System auf diese Weise anschließen, können Sie stets auf die ersten vier TV-Steuertasten zugreifen.

Verzeichnis der vorprogrammierten Codes

Sie können diese Codes nur für die Tasten programmieren, die den entsprechenden Komponenten zugeordnet sind. So können zum Beispiel die TV-Codes nur für die TV- oder TVC-Taste programmiert werden.

TV

(TV) (TVC)

Hersteller	Code
PHILIPS	1008, 1017, 1020 1025, 1104, 1115
SONY	1001, 1007, 1016
PANASONIC	1023, 1054, 1055 1075, 1076, 1082 1087, 1121, 1124
TOSHIBA	1015, 1016, 1027 1031, 1050, 1051 1085
TELEFUNKEN	1005, 1026, 1034 1038, 1042, 1046 1075, 1097
SHARP	1016, 1019, 1041 1056, 1124
SAMSUNG	1006, 1011, 1013 1017, 1026, 1027 1039, 1062, 1079 1089, 1092, 1102
FERGUSON	1005, 1017, 1033 1046, 1065, 1084 1091
MITSUBISHI	1011, 1016, 1041 1045, 1049, 1062 1114
GOLDSTAR	1002, 1011, 1013 1017, 1019, 1026 1046, 1062, 1079 1092
BLAUPUNKT	1066, 1068, 1071 1075, 1115
RADIOLA	1008, 1017
JVC	1016, 1024, 1030 1053, 1065, 1067 1103, 1122
DAEWOO	1006, 1011, 1017 1019, 1028, 1040 1050, 1104, 1110 1118, 1119
ORION	1017, 1063, 1083 1095, 1098, 1099 1112
SIEMENS	1017, 1052, 1066 1068, 1071, 1075 1115
ADMIRAL	1041, 1055, 1075 1112
ADYSON	1014, 1079
AIKO	1040
AKAI	1013, 1074
AKURA	1080, 1089
ACURA	1006
ALARON	1063, 1078
ALBA	1006, 1016, 1017 1080, 1103
ALLORGAN	1095
ANAM	1004, 1006, 1029 1054, 1064, 1087 1108
ANAM NATIONAL	1054, 1087, 1108
AMBASSADOR	1061
AMERICA ACTION	1064
AMPLIVISION	1079
AMPRO	1126
AMSTRAD	1006, 1017, 1103 1105
ANITECH	1006, 1029, 1036
AOC	1011, 1013
ARCAM	1078, 1079
ASBERG	1036
ASUKA	1080
ATLANTIC	1073
AUDIOSONIC	1017, 1046
AUDIOVOX	1040, 1064, 1110 1118
AUTOVOX	1036, 1073
BANG & OLUFSEN	1116
BASIC LINE	1006, 1080
BAYSONIC	1064
BAUR	1007, 1017, 1114 1115
BEKO	1102
BELCOR	1011
BELL & HOWELL	1009, 1050
BEON	1017
BINATONE	1079
BLUE SKY	1080
BLUE STAR	1090
BONDSTEC	1086
BOOTS	1079
BPL	1090
BSR	1095
BRADFORD	1064
BRANDT	1046, 1069, 1070 1072
BRITANNIA	1078
BROCKWOOD	1011
BROKSONIC	1083, 1112
BTC	1080
BUSH	1006, 1016, 1017 1080, 1090, 1095 1103, 1104
CANDLE	1013, 1026
CARNIVALE	1013
CARREFOUR	1016
CARVER	1025, 1058
CASCADE	1006
CATHAY	1017
CENTURY	1075
CENTURION	1017
CELEBRITY	1001
CCE	1017
CGE	1034, 1036, 1038 1086, 1097
CIMLINE	1006
CINERAL	1040, 1110
CITIZEN	1013, 1019, 1026 1027, 1040
CLARIVOX	1017
CLATRONIC	1036, 1086, 1102
CME	1007, 1015, 1114
CONCERTO	1026
CONDOR	1098, 1102
CONTEC	1006, 1016, 1064 1078
CONTINENTAL EDISON	1069, 1070 1072
CRAIG	1054
CROSLEY	1025, 1034, 1036 1038, 1075
CROWN	1006, 1017, 1019 1036, 1064, 1102 1106
CRYSTAL	1109
CS ELECTRONICS	1078
CTC	1086
CURTIS MATHES	1009, 1013, 1019 1022, 1023, 1025 1026, 1027, 1041 1047, 1050, 1057 1110, 1113, 1129 1131
CYBERTRON	1080
CXC	1064
DAINICHI	1077, 1080
DANSAI	1017
DAYTRON	1006, 1011
DECCA	1017, 1032
DE GRAAF	1074
DENON	1047
DIXI	1006, 1017
DUAL TEC	1079
DUMONT	1010, 1011, 1031
DWIN	1125, 1127
ECE	1017
ELBE	1088
ELECTROBAND	1001
ELIN	1017
ELITE	1080, 1098
ELTA	1006
EMERSON	1011, 1018, 1019 1050, 1061, 1062 1063, 1064, 1075 1083, 1090, 1112 1118, 1119
ENVISION	1013
ERRES	1008, 1017
ETRON	1006, 1120
EXPERT	1073
FIDELITY	1078
FINLANDIA	1074
FINLUX	1017, 1031, 1032 1044
FISHER	1050, 1074, 1079 1096, 1102
FLINT	1111
FORMENTI	1017, 1075, 1098
FORTRESS	1041
FRONTECH	1055, 1086, 1089 1109
FUJITSU	1032, 1063, 1073
FUNAI	1059, 1063, 1064 1089, 1095, 1096
FUTURETECH	1064
GE	1012, 1022, 1023 1041, 1062, 1090 1110, 1129, 1131
GEC	1017, 1020, 1032 1072, 1079
GELOSO	1006, 1075
GENEXXA	1055, 1080
GIBRALTER	1010, 1011, 1013
GOODMANS	1016, 1017, 1032 1079, 1103, 1104
GORENJE	1102
GPM	1080
GRAETZ	1055
GRANADA	1017, 1032, 1048 1074, 1079, 1100
GRADIENTE	1024, 1026, 1058
GRANDIN	1090

GRUNDIG 1031, 1066, 1068 1072, 1115
GRUNPY 1063, 1064
HALLMARK 1062
HANSEATIC 1017, 1098
HARLEY DAVIDSON 1063
HARVARD 1029, 1064
HARMAN/KARDON 1025
HCM 1006, 1090, 1105
HINARI 1006, 1016, 1017 1080
HISAWA 1090, 1111
HITACHI 1014, 1016, 1018 1020, 1021, 1026 1044, 1046, 1047 1055, 1069, 1070 1079, 1081, 1097
HUANYU 1078, 1104
HYPSON 1017, 1089, 1090
ICE 1079, 1089, 1103
ICES 1080
IMPERIAL 1034, 1036, 1038 1086, 1102, 1106
INDIANA 1017
INFINITY 1025
INGELEN 1055
INNO HIT 1032
INNOVA 1017
INTEQ 1010
INTERBUY 1029
INTERFUNK 1017, 1055, 1086 1114
INTERVISION 1017, 1029, 1043 1079, 1089
ISUKAI 1080
ITS 1103
ITT 1055
JBL 1025
JCB 1001
KAISUI 1006, 1078, 1079 1080, 1090,
KAMP 1078
KAPSCH 1055, 1073
KAWASHO 1078
KEC 1064
KENDO 1017
KNEISSEL 1088
KENWOOD 1011, 1013
KINGSLEY 1078
KONIG 1114
KORPEL 1017
KOYODA 1006
KTV 1013, 1019, 1064
LEYCO 1017, 1032, 1089 1095
LG 1026
LIESENK&TTER 1017
LLOYTRON 1014
LOEWE 1035, 1114
LOGIK 1009
LUMA 1073
LUXMAN 1026
LXI 1022, 1025, 1050 1051, 1062
M ELECTRONIC 1006, 1017, 1029 1044, 1046, 1055 1079, 1091, 1104
MAGNAVOX 1013, 1016, 1025 1063
MAGNADYNE 1043, 1086
MAGNAFON 1036, 1043, 1075
MAJESTIC 1009
MANESTH 1079, 1089, 1098
MARANTZ 1013, 1017, 1025
MARK 1017
MATSUI 1006, 1015, 1016 1017, 1032, 1074, 1079, 1095, 1103
MATSUSHITA 1087
MCMICHAEL 1020
MEDIATOR 1008, 1017
MEGATRON 1047, 1062
MEMOREX 1006, 1009, 1026 1049, 1050, 1062 1087, 1112
METZ 1075
MGA 1011, 1013, 1049 1062
MIDLAND 1010, 1019, 1022 1023
MINERVA 1031, 1115
MINOKA 1105
MINUTZ 1012
MIVAR 1078, 1092, 1093 1094
MOTION 1036
MOTOROLA 1041
MTC 1011, 1013, 1026 1027, 1078, 1114
MULTITECH 1006, 1036, 1043 1064, 1078
NAD 1051, 1057, 1062
NEC 1011, 1013, 1016 1026, 1058
NECKERMANN 1017, 1066, 1075 1115
NEI 1017, 1109
NETSAT 1017
NICAMAGIC 1078
NIKKAI 1014, 1015, 1017 1032, 1078, 1080 1089
NIKKO 1013, 1040, 1062
NOBLIKO 1036, 1043
NORDMENDE 1046, 1069, 1070 1075, 1091
NTC 1040
OCEANIC 1055, 1077
ONWA 1064
OPTIMUS 1050, 1057, 1087
OPTONICA 1041, 1056
OSAKI 1014, 1032, 1079 1080, 1089, 1105
OSO 1080
OSUME 1014, 1032, 1052
OTTO 1007, 1114
OTTO VERSAND 1007, 1016, 1017 1066, 1075, 1079 1098, 1115
PALLADIUM 1102, 1106
PANAMA 1079, 1089
PATHE MARCONI 1069, 1070, 1072
PATHE CINEMA 1075, 1078, 1084 1098
PAUSA 1006
PENNEY 1003, 1011, 1012 1013, 1019, 1022 1023, 1026, 1027 1051, 1062, 1131
PERDIO 1098
PHAPSODY 1078
PHASE 1014
PHILCO 1011, 1013, 1025 1034, 1036, 1038 1047, 1075, 1086 1112
PHONOLA 1008, 1017
PILOT 1011, 1013, 1019
PORTLAND 1011, 1019, 1040
PRISM 1023
PROFEX 1006, 1037
PROLINE 1099
PROSOCAN 1022
PROTECH 1006, 1017, 1043 1079, 1086, 1089 1106, 1109
PROTON 1062, 1113
PULSAR 1010, 1011
PYE 1008
QUASAR 1023, 1056, 1087
QUELLE 1007, 1017, 1031 1034, 1038, 1071 1075, 1097, 1114 1115
QUESTA 1016
R-LINE 1017
RANK ARENA 1016
RBM 1031
RCA 1011, 1018, 1022 1023, 1039, 1041 1128, 1129, 1130 1131, 1132
REALISTIC 1011, 1013, 1019 1026, 1050, 1056 1062, 1064
REX 1055, 1073, 1088 1089
REVOX 1017
ROADSTAR 1006, 1080, 1089 1106
RUNCO 1010, 1013, 1117
SABA 1035, 1046, 1055 1069, 1070, 1072 1075, 1091
SACCS 1084
SAISHO 1006, 1089, 1109
SALORA 1055
SAMBERS 1036, 1043, 1075
SAMPO 1013, 1019
SAMSUX 1019
SANDRA 1078
SANSEI 1110
SANSUI 1112
SANYO 1016, 1032, 1048 1050, 1052, 1074 1075, 1100
SBR 1008, 1017, 1020
SCHNEIDER 1017, 1080, 1086 1096, 1103
SCIMITSU 1011
SCOTCH 1062
SCOTT 1011, 1062, 1063 1064, 1083
SEARS 1022, 1025, 1026 1050, 1051, 1059 1062, 1063
SEG 1016, 1036, 1079 1089
SEI 1043, 1075, 1095
SEI-SINUDYNE 1007
SELECO 1055, 1073, 1088
SEMIVOX 1064
SEMP 1051
SENTRA 1015
SHOGUN 1011
SHORAI 1095
SSS 1011, 1064
SIAREM 1043, 1075

SINDYNE	1043, 1075, 1095
SIGNATURE	1009
SILVER	1016
SKY	1017
SKY-WORTH	1017
SOLAVOX	1014, 1055
SONITRON	1074
SONOKO	1006, 1017
SONOLOR	1055, 1074, 1077
SONTEC	1017
SOUNDESIGN	1062, 1063, 1064
SOUNDWAVE	1017, 1106
SQUAREVIEW	1059
STANDARD	1006, 1079, 1080
STARLITE	1064
STERN	1055, 1073, 1088
SUNKAI	1095, 1099
SUPERTECH	1078
SUPREME	1001
SUSUMU	1080
SYLVANIA	1013, 1025
SYMPHONIC	1059
SYSLINE	1017
TANDY	1032, 1041, 1055 1079, 1080
TASHIKO	1016, 1020, 1079
TEC	1079, 1086
TECHNEMA	1098
TECHNICS	1023, 1087, 1121
TECHNOL ACE	1063
TECHWOOD	1023, 1026
TEKNIKA	1009, 1011, 1019 1025, 1026, 1027 1040, 1049, 1063 1064
TELEAVIA	1072
TELEMEISTER	1098
TELETECH	1006
TELETON	1016, 1073, 1079
TENSAI	1080, 1095, 1098
TEXET	1078, 1080
THOMSON	1046, 1069, 1070 1072, 1091
THORN	1015, 1017, 1032 1034, 1038, 1065 1067, 1114
TMK	1026, 1061, 1062
TOMASHI	1090
TOTEVISION	1019
TRIUMPH	1085
TUTUNG	1017, 1032, 1079
UHER	1073, 1096, 1098
ULTRA	1067
ULTRAVOX	1043
UNIVERSUM	1017, 1044, 1089 1102
VECTOR RESEARCH	1013
VESTEL	1017
VICTOR	1016, 1024, 1053 1087
VIDEOSAT	1086
VIDEOTECHNIC	1079
VIDIKRON	1025
VIDTECH	1011, 1016, 1062
VISION	1098
VOXSON	1055
WALTHAM	1079
WATSON	1017, 1098
WATT RADIO	1043
WARDS	1009, 1011, 1012 1013, 1025, 1026 1056, 1062, 1063
WEGA	1016
WHITE WESTINGHOUSE	1017, 1078 1098, 1112, 1118 1119
YAMAHA	1011, 1013
YOKO	1017, 1079, 1101 1109
ZANUSSI	1073
ZENITH	1009, 1010, 1040 1112
PIONEER	1018, 1046, 1055 1057, 1060, 1091 1107, 1123, 1124

MD-PLAYER

CD-R CD

Hersteller	Code
SONY	5401
KENWOOD	5402,5407
SHARP	5403
ONKYO	5404
ORION	5406
DENON	5405
PIONEER	5408

LD-PLAYER

DVD

Hersteller	Code
AKAI	5222
BBK	5224
CYRUS	5207
DENON	5202
DISCO VISION	5201
FUNAI	5217
HITACHI	5201
HONG DENG	5213
IDALL	5219
KEBAO	5215
MARANTZ	5203, 5205
MITSUBISHI	5202
NAD	5202
PANASONIC	5210
PHILIPS	5203, 5207, 5209
RADIOLA	5207
ROWA	5212
SALORA	5203
SEGA	5201
SHARP	5221
SHINCO	5211
SMC	5220
SONY	5204, 5206, 5216 5218
SUPER	5215
TELEFUNKEN	5202
TOSHIBA	5223
PIONEER	5201,5202, 5208 5214

CD-PLAYER

CD CD-R

Hersteller	Code
AIWA	5016, 5021
AKAI	5014, 5020, 5032
ANAM	5041
ARCAM	5021
AUDIOLAB	5021
AUDIOMECA	5021
AUDIO TON	5021
BESTAR	5022
BURMESTER	5045
CALIFORNIA AUDIO LABS	5004
CARVER	5021, 5025, 5046
CONDOR	5018, 5022
CURTIS MATHES	5004
CYRUS	5021
DENON	5002, 5006, 5040 5060
DKK	5001
DUAL	5031
DYNAMIC BASS	5025
EMERSON	5038
EROICA	5053, 5054
FANTASIA	5051
FISHER	5024, 5025
GARRARD	5044, 5045
GENEXXA	5005, 5038
GOLDSTAR	5043, 5051
GRUNDIG	5021
HARMAN/KARDON	5021, 5023
HITACHI	5005
INKEL	5015, 5026, 5046
JVC	5011
KENWOOD	5003, 5008, 5029 5056, 5057, 5062
KRELL	5021
LINN	5021
LUXMAN	5036
LXI	5038
MAGNAVOX	5021, 5038
MARANTZ	5004, 5009, 5017 5021, 5026
MATSUI	5021
MCS	5004
MEMOREX	5022
MERIDIAN	5021
MICROMEGA	5021
MISSION	5021
MITSUBISHI	5014, 5020
MTC	5045
NAD	5001
NAIM	5021
NIKKO	5024, 5041, 5051
NSM	5021
ONKYO	5012, 5013, 5042 5059
OPTIMUS	5001, 5005, 5008 5019, 5025, 5038 5045, 5046, 5048
ORION	5061
PANASONIC	5004, 5037
PARASOUND	5045
PHILIPS	5021, 5055
PMG	5022
POPPY	5022
PROTON	5021
QED	5021
QUAD	5021
QUASAR	5004,
RCA	5010, 5025, 5038

REALISTIC	5025, 5026, 5045
REVOX	5021
ROTEL	5021, 5045
SAE	5021
SANSUI	5021, 5033, 5038
SANYO	5025, 5039
SCHNEIDER	5018
SCOTT	5038
SEARS	5038
SHARP	5008, 5026, 5058
SHERWOOD	5015, 5026, 5031
SONY	5001, 5027, 5050
SOUDESIGN	5019
TASCAM	5045
TEAC	5024, 5026, 5044 5045
TECHNICS	5004, 5034, 5037
THORENS	5021
TOSHIBA	5049
UNIVERSUM	5021
YAMAHA	5007, 5028
YORX	5047
VICTOR	5011
WARDS	5010, 5021
PIONEER	5005, 5030, 5035 5038, 5048, 5052 5063

KASSETTENDECK (CD-R) (CD)

Hersteller	Code
ADC	6013
AIWA	6002, 6022, 6017 6018
AKAI	6015, 6016
ANAM	6035
ARCAM	6005
CARVER	6002, 6028
DENON	6005, 6039
DUAL	6037
DYNAMIC BASS	6028
EROICA	6041
FISHER	6028
GARRARD	6036
GOLDSTAR	6036
GRUNDIG	6002
HARMON/KARDON	6002, 6014
INKEL	6003
JVC	6027, 6030, 6031
KENWOOD	6003, 6004, 6019 6024, 6025
KYOCERA	6013
LOTTE	6034
LUXMAN	6029
MAGNAVOX	6002
MARANTZ	6002
MEMOREX	6008, 6009
MITSUBISHI	6016
NAKAMICHI	6020
NIKKO	6035
OLYMPUS	6029
ONKYO	6010, 6011, 6032
OPTIMUS	6001, 6021
PANASONIC	6023
PHILIPS	6002
RCA	6028
RENAISSANCE	6040
REVOX	6002
SAMSUNG	6038
SANSUI	6002
SANYO	6028
SHARP	6019
SONIC	6036
SONY	6012, 6026, 6033
TEAC	6038
TECHNICS	6023
THORENS	6002
VICTOR	6027, 6030
WARDS	6001
YAMAHA	6006, 6007, 6019
PIONEER	6001, 6008, 6009 6021,

DVD-PLAYER (DVD)

Hersteller	Code
TOSHIBA	5302
SONY	5306
PANASONIC	5301, 5322
KENWOOD	5307
JVC	5311, 5318
SAMSUNG	5313
AKAI	5316
HARMAN/KARDON	5314
MAGNAVOX	5302
MITSUBISHI	5303
ONKYO	5302, 5317, 5319
PROSCAN	5304
RCA	5304
SHARP	5320
THETA DIGITAL	5312
TECHNICS	5301
THOMSON	5310
YAMAHA	5301, 5309
PHILIPS	5302, 5308
ZENITH	5302, 5315
PIONEER	5305, 5312, 5321 5322

VERSTÄRKER (TUN)

Hersteller	Code
AUDIOLAB	8005
DENON	8002
GRUNDIG	8005
MARANTZ	8005
MICROMEGA	8005
PHILIPS	8005
PIONEER	8004
REVOX	8005
TANDBERG	8003
THORENS	8005
YAMAHA	8001, 8006

DVD RECORDER (VCR) (DVD)

Hersteller	Code
PIONEER	5321

ANDERE AUDIO (TUN)

Hersteller	Code
JERROLD	8201, 8203
STARCOM	8201
SCIENTIFIC ATLANTA	8202

RECEIVER (TUN)

Hersteller	Code
ADC	7042
AIWA	7012, 7023, 7031 7055, 7064
AKAI	7011, 7027
ANAM	7010, 7046
ARCAM	7018, 7048
AUDIOLAB	7059
CAPETRONIC	7042
CARVER	7055, 7059
CURTIS	7008
DAEWOO	7032
DENON	7001, 7056, 7058
DUAL	7040
EROICA	7005
FANTASIA	7037
FERGUSON	7042
FINE ARTS	7059
FISHER	7028
GARRARD	7032, 7034, 7035
GOLDSTAR	7010
GOODMANS	7027
GP AUDIO	7033
GRUNDIG	7018, 7059
HARMAN/KARDON	7009, 7051
INKEL	7038, 7040
JBL	7009
JVC	7007, 7036, 7042
KENWOOD	7003, 7017, 7025 7026, 7044, 7053 7063, 7066
LOTTE	7037, 7039
LUXMAN	7021
MAGNAVOX	7030, 7042, 7055 7059
MARANTZ	7004, 7018, 7055 7059
MCINTOSH	7020
MCS	7004
MCSILVER	7037
MICROMEGE	7018, 7059
NIKKO	7032, 7037, 7046
OPTIMUS	7017, 7034, 7042 7049, 7052
ONKYO	7013, 7029
PALLADIUM	7050
PANASONIC	7004, 7024, 7041
PHILIPS	7018, 7030, 7045 7048, 7051, 7055 7059
PHONOTREND	7038
QUASAR	7004
RCA	7006, 7042
RENAISSANCE	7043
REVOX	7018
ROADSTAR	7027
SABA	7042
SAISHO	7027
SAMSUNG	7010
SANSUI	7027, 7055
SANYO	7028

SCHNEIDER	7042
SHARP	7017
SHERWOOD	7038
SOUNDESIGN	7049
SONY	7015, 7054, 7057 7060
TAE KWANG	7034
TEAC	7010, 7035
TECHNICS	7004, 7062, 7065
TELEFUNKEN	7019, 7024, 7041 7061, 7062, 7065
THORENS	7018, 7059
UHER	7027, 7042, 7050
VICTOR	7007
WARDS	7002, 7006, 7008
YAMAHA	7016, 7017
PIONEER	7002, 7008, 7014 7022, 7042, 7047 7050, 7052

VCR

VCR

Hersteller	Code
PHILIPS	2015, 2035, 2074 2075
PANASONIC	2015, 2042, 2053 2054, 2055, 2087
THOMSON	2021, 2064, 2074
SONY	2001, 2009, 2012 2013, 2014, 2015
JVC	2008, 2021, 2033 2049, 2050, 2074 2080
GRUNDIG	2003, 2005, 2007 2010, 2034, 2035 2048, 2050, 2054 2069, 2071, 2075
AKAI	2021, 2029, 2038 2060, 2063
HITACHI	2001, 2004, 2021 2022, 2043, 2056 2057
TOSHIBA	2021, 2023, 2024 2035, 2074
MITSUBISHI	2023, 2027, 2033 2035, 2045
SHARP	2027, 2073
ORION	2002, 2004, 2016 2036, 2046, 2052 2070, 2072, 2078
SANYO	2025, 2026, 2037 2057
FERGUSON	2021, 2039, 2064 2065
BLAUPUNKT	2003, 2005, 2010 2014, 2041, 2042 2048, 2054, 2055 2075
NOKIA	2025, 2037, 2038 2057
ADMIRAL	2027, 2052
ADVENTURA	2001
AIKO	2059
AIWA	2001, 2017, 2062 2070, 2072
AKIBA	2034
ALBA	2011, 2034, 2052 2059, 2063, 2072
AMBASSADOR	2011
AMERICA ACTION	2059
AMERICAN HIGH	2015
AMSTRAD	2001, 2059, 2067 2068
ANAM	2017, 2042, 2054 2057, 2059, 2082 2084
ANAM NATIONAL	2042, 2054, 2087
ANITECH	2034
ASA	2017, 2035
ASHA	2057
ASUKA	2017
AUDIOVOX	2017
BAIRD	2001, 2021, 2037 2039
BASIC LINE	2011, 2034, 2059
BEAUMARK	2057
BELL & HOWELL	2037
BRANDT	2047, 2064, 2065
BRANDT ELECTRONIC	2021
BROKSONIC	2002, 2040, 2046 2052, 2078
BUSH	2034, 2052, 2059 2072
CALIX	2017
CANON	2015
CAPEHART	2011
CARVER	2035
CATRON	2011
CCE	2034, 2059
CGE	2001
CIMLINE	2034
CINERAL	2059
CITIZEN	2017, 2059
CLATRONIC	2011
COLT	2034
COMBITECH	2072
CONDOR	2011
CRAIG	2017, 2026, 2034 2057, 2058
CROWN	2011, 2034, 2059
CURTIS MATHES	2015, 2021, 2032 2042
CYBERNEX	2057
CYRUS	2035
DAEWOO	2011, 2024, 2025 2059, 2083
DANSAI	2034
DAYTRON	2011
DECCA	2001, 2035
DE GRAAF	2022, 2043
DENON	2022
DUAL	2021
DUMONT	2001, 2035, 2037
DYNATECH	2001
ELBE	2018
ELCATECH	2034
ELECTROHOME	2017
ELECTROPHONIC	2017
EMEREX	2012
EMERSON	2001, 2002, 2017 2023, 2040, 2046 2051, 2052, 2059 2078, 2083
ESC	2057, 2059
FIDELITY	2001
FINLANDIA	2035, 2037
FINLUX	2001, 2022, 2035 2037
FIRSTLINE	2017, 2023, 2024 2034, 2052
FISHER	2025, 2026, 2030 2037
FRONTECH	2011
FUJI	2015
FUNAI	2001
GARRARD	2001
GE	2015, 2027, 2032 2057
GEC	2035
GENERAL	2011, 2028
GOLDHAND	2034
GOLDSTAR	2017, 2018, 2053 2079
GOODMANS	2001, 2017, 2034 2059, 2075
GO VIDEO	2077, 2081
GRAETZ	2005, 2021, 2037 2057
GRANADA	2025, 2035, 2037
GRADIENTE	2001, 2008
GRANDIN	2001, 2017, 2034
HANSEATIC	2017
HARMAN/KARDON	2018, 2035
HARLEY DAVIDSON	2001
HARWOOD	2034
HCM	2034
HEADQUARTER	2025
HINARI	2004, 2034, 2057 2072
HI-Q	2026
HUGHES NETWORK SYSTEMS	2022
HYPSON	2034
IMPERIAL	2001
INGERSOL	2004
INTERFUNK	2035
ITT	2005, 2021, 2025 2037, 2038, 2057 2074
ITV	2017, 2059
JENSEN	2021
KAISUI	2034
KEC	2017, 2059
KENDO	2038, 2052
KENWOOD	2018, 2021, 2033
KLH	2034
KODAK	2015, 2017
KORPEL	2034
LAYCO	2034
LENCO	2059
LG	2079
LLOYD'S	2001, 2051
LOEWE	2004, 2005, 2017 2035
LOGIK	2004, 2034, 2057
LUXOR	2023, 2025, 2027 2037, 2038
LXI	2017
M ELECTRONIC	2001
MAGNASONIC	2059
MAGNAVOX	2001, 2015, 2019 2035
MAGNIN	2057
MANESTH	2024, 2034
MARANTZ	2003, 2005, 2015 2035
MARTA	2017
MATSUI	2004, 2016, 2036 2052, 2070, 2072
MATSUSHITA	2015, 2042, 2055
MEI	2015
MELECTRONIC	2018

MEMOREX	2001, 2015, 2017 2019, 2025, 2026 2027, 2037, 2052 2057, 2062, 2085 2087, 2088
MEMPHIS	2034
METZ	2003, 2005, 2017 2042, 2048, 2055 2069
MGA	2023, 2057
MGN TECHNOLOGY	2057
MINCRVA	2048
MINERVA	2005, 2010, 2048
MINOLTA	2022
MOTOROLA	2015, 2027
MTC	2001, 2057
MULTITECH	2001, 2034
MURPHY	2001
NAD	2031
NATIONAL	2054
NEC	2018, 2020, 2021 2033, 2037
NECKERMANN	2035
NESCO	2034
NIKKO	2017
NIKON	2014
NOBLEX	2057
NOKIA	2021, 2025, 2037 2038, 2057
NORDMENDE	2021, 2061, 2064 2065, 2074
OCEANIC	2001, 2021
OKANO	2063, 2070
OLYMPUS	2015, 2054
OPTIMUS	2017, 2027, 2031 2037, 2042, 2077 2086, 2087, 2088
OSAKI	2001, 2017, 2034
OTTO VERSAND	2035
PALLADIUM	2005, 2017, 2021 2034
PATHE MARCONI	2021
PATHE CINEMA	2016
PENTAX	2022
PENNY	2015, 2017, 2018 2020, 2022, 2057
PERDIO	2001
PHILCO	2015, 2018, 2052 2078
PHONOLA	2035
PILOT	2017
PORTLAND	2011
PROFEX	2066
PROFITRONIC	2057
PROLINE	2001
PROSCAN	2032
PROTEC	2034
PULSAR	2019
PYE	2035
QUARTER	2025
QUARTZ	2025
QUASAR	2015, 2042, 2087
QUELLE	2035
RADIO SHACK	2001, 2085
RADIOLA	2035
RADIX	2017
RANDEX	2017
RCA	2015, 2022, 2027 2032, 2038, 2057
REALISTIC	2001, 2015, 2017, 2025, 2026, 2027, 2037
REX	2021, 2074
RFT	2075
RICOH	2014
ROADSTAR	2017, 2034, 2057 2059
RUNCO	2019
SABA	2021, 2049, 2050 2061, 2064, 2065 2074
SAISHO	2004, 2016, 2036 2052
SALORA	2023, 2025, 2038
SANKY	2019, 2027
SANSUI	2001, 2021, 2033 2052, 2058, 2078
SAMSUNG	2024, 2057, 2076 2077
SAVILLE	2072
SBR	2035
SCHAUB LORENZ	2001, 2005, 2021 2037
SCHNEIDER	2001, 2034, 2035
SCOTT	2023, 2024, 2040 2046
SEARS	2001, 2015, 2017 2022, 2025, 2026 2037
SEG	2057, 2066
SEI	2004, 2035
SELECO	2021
SEMP	2024
SENTRA	2011
SHINTOM	2034, 2037
SHOGUN	2057
SHORAI	2004
SIEMENS	2003, 2005, 2010 2017, 2030, 2035 2037, 2048
SILVA	2017
SINGER	2024, 2034
SINUDYNE	2004, 2035
SOLAVOX	2011
SONOLOR	2025
SONTEC	2017
STS	2022
SUNKAI	2070
SUNSTAR	2001
SUNTRONIC	2001
SYLVANIA	2001, 2015, 2023 2035
SYMHONIC	2001
TASHIKO	2001
TATUNG	2001, 2021, 2035
TEAC	2001, 2021
TEC	2011
TECHNICS	2015, 2042, 2054
TEKNIKA	2001, 2015, 2007 2017, 2028
TELEAVIA	2021
TELEFUNKEN	2021, 2047, 2058 2064, 2074
TENOSAL	2034
TENSAI	2001, 2066
THOMAS	2001
THORN	2016, 2021, 2037
TMK	2051, 2057
TOTEVISION	2017, 2057
TOWADA	2066
UHER	2057
UNITECH	2057
UNIVERSUM	2001, 2006, 2010 2017, 2035, 2038 2048, 2057, 2067
VECTOR	2024
VECTOR RESEARCH	2018, 2020
VICTOR	2008, 2021, 2033
VIDEO CONCEPTS	2020, 2024
VIDEOSONIC	2057
WARDS	2001, 2015, 2022 2026, 2027, 2032 2034, 2035, 2057
WHITE WESTINGHOUSE	2052, 2059
XR-1000	2001
XR-1001	2015
XR-1002	2034
YAMAHA	2018
YAMISHI	2034
YOKAN	2034
YOKO	2011, 2057
ZENITH	2001, 2014, 2019 2052, 2078
PIONEER	2031, 2033, 2035 2044, 2056

SATELLITEN-TUNER (TV) (TVC)

Hersteller	**Code**
ABSAT	4006
AST	4027
ALBA	4029, 4034, 4037 4052
ALDES	4019
AMSTRAD	4003, 4016, 4025 4038, 4039, 4042
ANKARO	4013, 4019, 4030 4044
ANTTRON	4009, 4034
ARMSTRONG	4015
ASTRA	4005
ASTRO	4008, 4039, 4045
AVALON	4031
AXIS	4030, 4046
BT	4053
BEKO	4010
BEST	4030
BLAUPUNKT	4008
BOCA	4015, 4043
BRAIN WAVE	4022
BRITISH SKY BROADCASTING	4058
BUSH	4002
CNT	4045
CAMBRIDGE	4024
CANAL SATELLITE	4059
CANAL+	4059
CHANNEL MASTER	4029
COMLINK	4019
CONNEXIONS	4031
CROWN	4015
CYRUS	4011
D-BOX	4054
DDC	4029
DNT	4011, 4031
ECHOSTAR	4031, 4036, 4061
EMANON	4034
FTE HUMAX	4060
FERGUSON	4002, 4009, 4010 4023
FIDELITY	4016

FINLUX	4005, 4024, 4032 4037
FRACARRO	4061
FREECOM	4034
FUBE	4030, 4031, 4034
G-SAT	4009
GALAXIS	4019, 4057, 4060
GENERAL INSTRUMENT	4012
GOLD BOX	4059
GOODING	4048
GOODMANS	4010
GRUNDIG	4008, 4010, 4048
HINARI	4009
HIRSCHMANN	4008, 4032, 4039 4040, 4049
HITACHI	4037
HOUSTON	4053
HUTH	4013, 4015, 4019 4026
ITT	4005
INVIDEO	4061
INTERVISION	4050
JVC	4048
JOHANSSON	4022
KATHREIN	4004, 4006, 4008 4011, 4035, 4041
KREISELMEYER	4008
KYOSTAR	4034
LA SAT	4043, 4045
LENCO	4034
LENNOX	4050
LUPUS	4030
LUXOR	4005, 4049
MANHATTAN	4037, 4045, 4050
MARANTZ	4011
MASPRO	4004, 4023
MATSUI	4024, 4048
MEDIASAT	4059
MEDIAMARKT	4015
MINERVA	4048
MORGAN'S	4015, 4043
NAVEX	4022
NEUHAUS	4039
NEUSAT	4057
NEWHAUS	4013
NIKKO	4028
NOKIA	4005, 4032, 4037 4049, 4054, 4063
NORDMENDE	4029
ORBITECH	4039
OXFORD	4024
PACE	4002, 4009, 4014 4023, 4037, 4055 4058
PALLADIUM	4048
PALSAT	4039
PANDA	4037
PHILIPS	4007, 4011, 4020 4037, 4048, 4059
PHONOTREND	4019, 4050
PIONEER	4021, 4059
PLANET	4061
PROMAX	4037
PROSAT	4019
QUADRAL	4029, 4044
RADIOLA	4011
RADIX	4031, 4064
RFT	4011, 4013, 4019
SAT	4027, 4038
SABA	4023, 4045
SABRE	4037
SAGEM	4056
SALORA	4005
SATCOM	4026, 4051
SATEC	4009
SATMASTER	4026
SATPARTNER	4022, 4034, 4040 4045
SCHWAIGER	4009, 4041
SEEMANN	4031, 4046
SEG	4030, 4034
SIEMENS	4008
SKYMASTER	4019, 4044, 4051
SONY	4017, 4018
STRONG	4062
SUNSTAR	4043
TPS	4056
TANTEC	4023, 4037
TECHNISAT	4001, 4039
TECHNILAND	4026
TELEFUNKEN	4034
TELEKA	4015, 4052
TELESAT	4051
THOMSON	4037, 4059
TONNA	4026, 4053
TRIAD	4027
TRIASAT	4040
UNITOR	4022
UNIVERSUM	4008, 4049
VENTANA	4011
VORTEC	4034
VTECH	4027
WINERSAT	4022
WISI	4008, 4027, 4031 4037
XSAT	4006, 4065
XCOM MULTIMEDIA	4065
ZEHNDER	4033, 4045, 4047

KABEL-TV

TV TVC

Hersteller	Code
ABC	3002, 3003, 3004 3006, 3008
ANDOVER	3037
BELL & HOWELL	3006
BIRGMINGHAM CABLE COMMUNICATION	3020
BRITISH TELECOM	3002, 3012
CABLETIME	3016, 3019, 3025 3029
CONTEC	3009
CLYDE	3011
CRYPTOVISION	3038
DAEHAN	3043
DAERYUNG	3003
DECSAT	3027
EVERQUESST	3007
FILMNET	3028
FRANCE TELECOM	3030
GEC	3011
GEMINI	3007
GENERAL INSTRUMENT	3004, 3020 3031, 3046
GOLDSTAR	3014, 3047
GRUNDIG	3035
HITACHI	3004
JASCO	3007
JERROLD	3002, 3004, 3005 3006, 3007, 3020 3031, 3046
LG ALPS	3044
MEMOREX	3001
MNET	3009, 3028
NOW	3041
OAK	3009
PACIFIC	3039
PANASONIC	3001, 3013
PARAGON	3001
PULSAR	3001
PVP STEREO VISUAL MATRIX	3002
PIONEER	3010, 3014, 3018 3036
QUASAR	3001
RADIO SHACK	3007
REMBRANDT	3004
RUNCO	3001
SAMSUNG	3014, 3040
SATBOX	3024
SIGNAL	3007
SIGNATURE	3004
STS	3015
SALORA	3026
SCIENTIFIC	3003, 3032, 3049
SCIENTIFIC ATLANTA	3003, 3008 3021
SEAWOO	3045
STARCOM	3002, 3007
STARGATE	3007
STARQUEST	3007
TAIHAN	3043
TELESERVICE	3022
TELE+1	3028
TUDI	3023
TUSA	3007
TOCOM	3005
TONGKOOK	3042, 3048
TOSHIBA	3001
UNITED CABLE	3002
VIDEOWAY	3017
VISICABLE+	3033
WESTMINSTER	3012
WOLSEY GENE	3037
ZENITH	3001, 3034

Fehlersuche

Inkorrektes Bedienen wird oft für Störungen und Fehlfunktionen gehalten. Falls Sie glauben, dass Ihr Gerät nicht richtig funktioniert, sollten Sie zuerst die folgende Liste überprüfen. Manchmal liegt das Problem in einem anderen Zubehörteil. Überprüfen Sie die anderen Teile und elektrischen Geräte, die benutzt werden. Falls eine Störung auch nach Überprüfen der folgenden Liste nicht behoben werden kann, wenden Sie sich bitte für Reparaturen an Ihren nächsten autorisierten PIONEER-Kundendienst oder an Ihren Händler.

Die Stromversorgung lässt sich nicht einschalten.
- Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und stecken Sie ihn dann wieder ein.
- Vergewissern Sie sich, dass keine blanken Litzen der Lautsprecherkabel die Rückplatte berühren. Dies könnte zum automatischen Ausschalten des Receivers führen.

Das Gerät reagiert nicht, wenn Tasten gedrückt werden.
Es erfolgt keine Klangwiedergabe, nachdem eine Funktion gewählt wurde.
- Vergewissern Sie sich, dass die Komponente korrekt angeschlossen ist (siehe Seite 5 bis 14).
- Drücken Sie **MUTING** an der Fernbedienung.
- Stellen Sie **MASTER VOLUME**.
- Drücken Sie die **MONITOR**-Taste.
- Drücken Sie **SPEAKERS** zur Wahl der angeschlossenen Lautsprecher.

Es erfolgt keine Bildwiedergabe, nachdem eine Funktion gewählt wurde.
- Vergewissern Sie sich, dass die Komponente korrekt angeschlossen ist (siehe Seite 5 bis 14).
- Drücken Sie die korrekte Funktionstaste.

Radiosendungen sind stark verrauscht.
- Stellen Sie die korrekte Frequenz ein.
- Schließen Sie die Antenne an (siehe Seite 10).
- Verlegen Sie ◘◘ RF- und Digitalkabel mit größerem Abstand zu den Antennenanschlüssen und –kabeln.
- Ziehen Sie die UKW-Drahtantenne vollständig aus, richten Sie sie für optimalen Empfang aus und befestigen Sie sie an der Wand.
- Schließen Sie eine UKW-Außenantenne an (siehe Seite 10).
- Ändern Sie die Richtung und Position für optimalen Empfang.
- Schließen Sie zusätzlich eine MW-Innen- oder Außenantenne an (siehe Seite 10).
- Schalten Sie das Gerät aus, das das Rauschen verursacht, oder vergrößern Sie dessen Abstand zum Receiver.
- Stellen Sie die Antenne weiter entfernt von dem Gerät auf, das das Rauschen verursacht.

Radiosendungen können nicht automatisch gewählt werden.
- Schließen Sie eine Außenantenne an (siehe Seite 10).

Kein Klang aus den Surround- oder Center-Lautsprechern.
- Überprüfen Sie laut SPEAKERS-Einstellung auf Seite 16 die Lautsprechereinstellungen.
- Überprüfen Sie laut "Einstellen des Lautstärkepegels jedes Kanals" auf Seite 20 die Lautsprecherpegel.
- Schließen Sie die Lautsprecher an (siehe Seite 11-13).
- Vergewissern Sie sich, dass Lautsprecherpaare A und B nicht gleichzeitig eingeschaltet sind (A+B-Einstellung).

Klangwiedergabe von anderen Komponenten, jedoch nicht vom LD- oder DVD-Player.
- Stellen Sie SIGNAL SELECT je nach Art des Anschlusses auf "DIGITAL" oder "ANALOG" (siehe Seite 27).
- Stellen Sie den digitalen Eingang korrekt ein (siehe Seite 19).
- Stellen Sie digitale Anschlüsse her (siehe Seite 5-6) und stellen Sie SIGNAL SELECT auf "DIGITAL" (siehe Seite 27).
- Lesen Sie in der Bedienungsanleitung des DVD-Players nach.

Keine Klangwiedergabe bei Wiedergabe von Software mit DTS.
- Vergewissern Sie sich, dass Ihr DVD digital an diesen Receiver angeschlossen ist (siehe Seite 5-6) und stellen Sie SIGNAL SELECT auf "DIGITAL".

Beim Suchlauf eines DTS-kompatiblen CD-Players während der Wiedergabe tritt Rauschen auf.
- Dies ist keine Fehlfunktion, doch verringern Sie auf alle Fälle die Lautstärke, damit Ihre Lautsprecher das Rauschen nicht ausgeben.

Fernbedienung ist nicht möglich.
- Tauschen Sie die Batterien aus (siehe Seite 4).
- Verwenden Sie die Fernbedienung innerhalb von 7 m in einem Winkel von 30° vom Fernsensor an der Frontplatte (siehe Seite 4).
- Beseitigen Sie das Hindernis oder verwenden Sie die Fernbedienung von einer anderen Stelle aus.
- Vermeiden Sie es, den Fernsensor an der Frontplatte direktem Licht auszusetzen.

Das Display ist dunkel oder ausgeschaltet.
- Drücken Sie **FL DIMMER** an der Fernbedienung mehrmals, um zur Voreinstellung zurückzukehren.

Unüblicher Betrieb des Geräts aufgrund externer Einflüsse, wie zum Beispiel elektrostatischer Aufladung: Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und stecken Sie ihn dann wieder ein, um auf normalen Betrieb zurückzuschalten.

Technische Daten

Verstärker

Dauerleistung (STEREO MODE)
FRONT ... 100 W + 100 W (DIN 1 kHz, THD 1 %, 8 Ω)

Dauerleistung (SURROUND MODE)
FRONT ..... 100 W/ch (1 kHz, THD 1 %, 8 Ω)
CENTER ..... 100 W (1 kHz, THD 1 %, 8 Ω)
SURROUND ..... 100 W/ch (1 kHz, THD 1 %, 8 Ω)
SURROUND BACK*
..... 100 W/ch (1 kHz, THD 1 %, 8 Ω)

- Die obigen Werte gelten bei einer Spannungsversorgung von 230 V.

Eingänge (Empfindlichkeit/Impedanz)
CD, AUX, VCR/DVR, CD-R/TAPE/MD, DVD/LD, TV/SAT, VIDEO
..... 200 mV/47 kΩ
Frequenzgang
CD, AUX, VCR/DVR, CD-R/TAPE/MD, DVD/LD, TV/SAT, VIDEO
..... 5 Hz bis 100.000 Hz $^{+0}_{-3}$ dB
Ausgänge (Pegel/Impedanz)
VCR/DVR OUT, CD-R/TAPE/MD REC
..... 200 mV/2,2 kΩ
Klangfarbenregler
BASS ..... ± 6 dB (100 Hz)
TREBLE ..... ± 6 dB (10 kHz)
LOUDNESS ..... +9 dB (100 Hz/10 kHz)

Signalrauschabstand
[DIN (Dauernennleistung/50 mW)]
CD, AUX, VCR/DVR, CD-R/TAPE/MD, DVD/LD, TV/SAT, VIDEO
..... 88 dB/64 dB

VIDEO

Eingänge (Empfindlichkeit/Impedanz)
VCR/DVR, DVD/LD, TV/SAT
..... 1 Vss/75 Ω
Ausgänge (Pegel/Impedanz)
VCR/DVR, TO MONITOR TV OUT ..... 1 Vss/75 Ω
Frequenzgang
VCR/DVR, DVD/LD, TV/SAT → MONITOR
..... 5 Hz bis 7 MHz $^{+0}_{-3}$ dB
Signalrauschabstand ..... 55 dB

KOMPONENT VIDEO

Eingänge (Empfindlichkeit/Impedanz)
DVD/LD, TV/SAT ..... 1 Vss/75 Ω
Ausgänge (Pegel/Impedanz)
TO MONITOR TV OUT ..... 1 Vss/75 Ω

UKW-Tuner

Empfangsbereich ..... 87,5 MHz bis 108 MHz
Nutzbare Empfindlichkeit
..... Mono:13,2 dBf, IHF (1,3 µV/75 Ω)
50 dB Geräuschberuhigung ..... Mono: 20,2 dB
Stereo: 38,6 dBf
Signalrauschabstand ..... Mono: 73 dB (bei 85 dBf)
Stereo: 70 dB (bei 85 dBf)
Rauschabstand (DIN) ..... Mono: 62 dB
Stereo: 58 dB
Verzerrung Stereo ..... Stereo: 0,5 % (1 kHz)
Kanaltrennung ..... 60 dB (400 kHz)
Stereotrennung ..... 40 dB (1 kHz)
Frequenzgang ..... 30 Hz bis 15 kHz (±1dB)
Antenneneingang (DIN) ..... 75 Ω unsymmetrisch

MW-Tuner

Empfangsbereich ..... 531 kHz bis 1.602 kHz
Empfindlichkeit (IHF, Rahmenantenne) ..... 350 µV/m
Trennschärfe ..... 30 dB
Signalrauschabstand ..... 50 dB
Antenne ..... Rahmenantenne

Sonstiges

Stromversorgung
UK-Modell ..... AC 230 V, 50/60 Hz
Europäisches Modell ..... AC 220 – 230 V, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme
VSX-D710S ..... 250 W
VSX-D810S ..... 280 W
Leistungsaufnahme im Bereitschaftsdienst ..... 1 W
Abmessungen ..... 420 (B) x 158 (H) x 401 (T) mm
Gewicht (ohne Verpackung)
VSX-D710S ..... 9,5 kg
VSX-D810S ..... 10,5 kg

Zubehör

MW-Rahmenantenne 1
UKW-Drahtantenne 1
Trockenbatterien (Format AA/IEC R6P) 2
Fernbedienung 1
Bedienungsanleitung 1

HINWEIS:

- Änderungen der technischen Daten und des Designs, die dem Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

* Nur VSX-D810S.

Veröffentlicht von Pioneer Corporation.
Urheberrechtlich geschützt © 2001
Pioneer Corporation.
Alle Rechte vorbehalten.

PIONEER CORPORATION 4-1, Meguro 1-Chome, Meguro-ku, Tokyo 153-8654, Japan
PIONEER ELECTRONICS [USA] INC. P.O. BOX 1540, Long Beach, California 90801-1540, U.S.A.
PIONEER ELECTRONICS OF CANADA, INC. 300 Allstate Parkway, Markham, Ontario L3R OP2, Canada
PIONEER EUROPE NV Haven 1087, Keetberglaan 1, B-9120 Melsele, Belgium TEL: 03/570.05.11
PIONEER ELECTRONICS AUSTRALIA PTY. LTD. 178-184 Boundary Road, Braeside, Victoria 3195, Australia, TEL: [03] 9586-6300
PIONEER ELECTRONICS DE MEXICO S.A. DE C.V. San Lorenzo 1009 3er Piso Desp. 302 Col. Del Valle Mexico D.F. C.P. 03100
TEL: 5-688-52-90

<TNGZW/01A00001> Printed <XRC3031-A>